



Preußisch Oldendorfer

Rundblick

Menschen | Geschichten | Lokales

12

Heimische Ausbildungsbetriebe

30

Grenzgänger, Kriminelle
und Verbrecher

32

Vorweihnachtliche Momente

42

Ein landwirtschaftliches Jahr

46

Orte der Erinnerung

Amtliche Bekanntmachungen.	3–4
Die Stadt informiert	5–9
Schulen und Kindergärten	10–11



**Heimische Ausbildungsbetriebe:
Klappschmidt – Moderne Haustechnik**

12

Aus dem Vereinsleben.	14–22
Firmenberichte	23, 28
Was? Wann? Wo?	24–25
Apotheken-Notdienst	26–27
Grenzgänger, Kriminelle und Verbrecher Teil 2	30



Vorweihnachtliche Momente

32

Erinnerungen aus alter Zeit	38
Kurse und Veranstaltungen	39–41
Ein landwirtschaftliches Jahr Teil 11	42
Stellenmarkt, Klügelkiste	44–45



Orte der Erinnerung

46

Kirchliche Nachrichten	48–51
----------------------------------	-------



Liebe Leserin, lieber Leser,

gerade erst haben wir Halloween und Allerheiligen gefeiert, schon stehen der Volkstrauertag und der Ewigkeitssonntag kurz bevor. Und damit, man mag es kaum sagen, stehen wir schon wieder kurz vor der Adventszeit! Wenn wir die Ausgaben für Sie vorbereiten, sind wir damit ja immer noch einige Wochen früher dran. Da erschreckt man sich so manches Mal darüber, wie weit der Jahreslauf schon wieder vorangeschritten ist. Andererseits sind wir aber verglichen mit dem Einzelhandel fast schon spät dran. In manchem Supermarkt sah man in diesem Jahr die ersten Weihnachtsleckereien neben den Einkochutensilien für die Sommerernte stehen.

Insbesondere in der Advents- und Weihnachtszeit ist es aber ja auch empfehlenswert, sich rechtzeitig um alle Termine und Geschenke zu kümmern. Erfahrungsgemäß sind die Terminkalender voll, viele Familienmitglieder und Freunde möchten ihre Veranstaltung im Advent unterbringen, dazu kommen die Weihnachtsfeiern von Firmen und Vereinen, und die Weihnachtsmärkte möchte man auch nicht verpassen. Wer sich die Termine für seine Lieblingsveranstaltungen in und um Preußisch Oldendorf schon einmal blocken möchte, der wirft am besten einen Blick auf die Seiten 32 bis 37. Dort finden Sie alles, was die Adventszeit hier besonders schön macht. Liebevoll organisierte Veranstaltungen, lokale Geschenkideen und auch unseren diesjährigen Aufruf für Ihre schönsten Weihnachtsgeschichten. Wir freuen uns schon darauf, sie zu lesen und im Dezember-Rundblick zu sammeln.

Und wo wir gerade gedanklich bei kurzen Tagen und der dunklen Jahreszeit sind: Auch in Teil 2 unserer historischen Serie von Stadtheimatspfleger und Historiker Sebastian Schröder geht es düster zu. Dieses Mal geht es um unbeugsame und widerspenstige Einwohner und Konflikte, die mit Fäusten und Forken gelöst wurden. Sie lesen sie auf den Seiten 30 und 31. Ein helles Licht in dunkler Zeit ist für viele Menschen ihr Glaube oder auch einfach die liebevolle Erinnerung an geliebte Menschen in der Trauer. Pfarrerin Hilke Vollert hat uns den Friedhof in Bad Holzhausen gezeigt und uns von besonderen Projekten erzählt, die Gemeindemitglieder ehrenamtlich ins Leben gerufen haben. Lesen Sie davon auf den Seiten 46 und 47.

Mit dem nahenden Jahresende endet außerdem in der kommenden Ausgabe unsere beliebte landwirtschaftliche Serie rund um den Hof Lange. Lesen Sie in dieser Ausgabe den vorletzten Teil auf den Seiten 42 und 43 und erzählen Sie uns auch gerne, wie die Serie Ihnen ganz persönlich gefallen hat und ob sie womöglich einen Themenwunsch für die Zukunft haben. Wir freuen uns auf Ihre Vorschläge!

Auch aus der lokalen Geschäftswelt gibt es in dieser Ausgabe wieder Spannendes zu lesen. Als heimischen Ausbildungsbetrieb durften wir die Firma Klappschmidt besuchen und hoffen, dass wir mit unseren Berichten viele Auszubildende für einen Start ins Berufsleben hier in der Region begeistern können. Zeigen Sie den Bericht auf Seite 12 und 13 gerne auch ihren Kindern, Enkeln, Nichten und Neffen!

Viel Freude beim Lesen dieser Ausgabe wünschen Ihnen

Jessica und Daniel Kleine-Weber

Alle Infos zum Rundblick und bisherige Ausgaben auf preussischoldendorf.de



Die nächste Ausgabe erscheint am **5. Dezember 2024**
Redaktionsschluss ist der **22. November 2024**

Mehr sehen. Besser hören.

DEGENER

BRILLEN

HÖRGERÄTE

UHREN + SCHMUCK

Mindener Straße 19 · 32361 Pr. Oldendorf

Tel. **05742/2546** · E-Mail pr.oldendorf@degener24.de
www.degener24.de

Rechtskraft des Bebauungsplanes Nr. 25 PO „Marktstraße“

hier: Bekanntmachung des Abwägungs- und Satzungsbeschlusses

Der Rat der Stadt Preußisch Oldendorf hat in seiner Sitzung am 24.09.2024 die vorgenommenen Abwägungsvorschläge im Ergebnis der Offenlegung und Öffentlichkeitsbeteiligung gebilligt und den Bebauungsplan Nr. 25 PO „Marktstraße“, gem. § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634) i.V.m. § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666), in der jeweils geltenden Fassung, als Satzung beschlossen.

Der Bebauungsplan besteht aus folgenden Unterlagen:

- dem Planteil mit textlichen und gestalterischen Festsetzungen
- der Begründung
- dem Umweltbericht
- der schalltechnischen Beurteilung
- der Verkehrsuntersuchung
- dem Verträglichkeitsgutachten.

Die Aufstellung des Bebauungsplanes erfolgte im zweistufigen Regelverfahren einschließlich einer Umweltprüfung.

Durch den Bebauungsplan werden die planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Verwirklichung der konkreten Bau- und Investitionsabsichten eines Lebensmittel-Vollsortimenters geschaffen. Zudem wird im Rahmen dieses Bebauungsplanes eine angemessene städtebauliche Ordnung hergestellt. In einem städtebaulichen Vertrag werden über die Festsetzungen des Bebauungsplanes hinaus die Gestaltung, Nutzung und die verkehrlichen bzw. straßenbautechnischen Belange festgelegt.

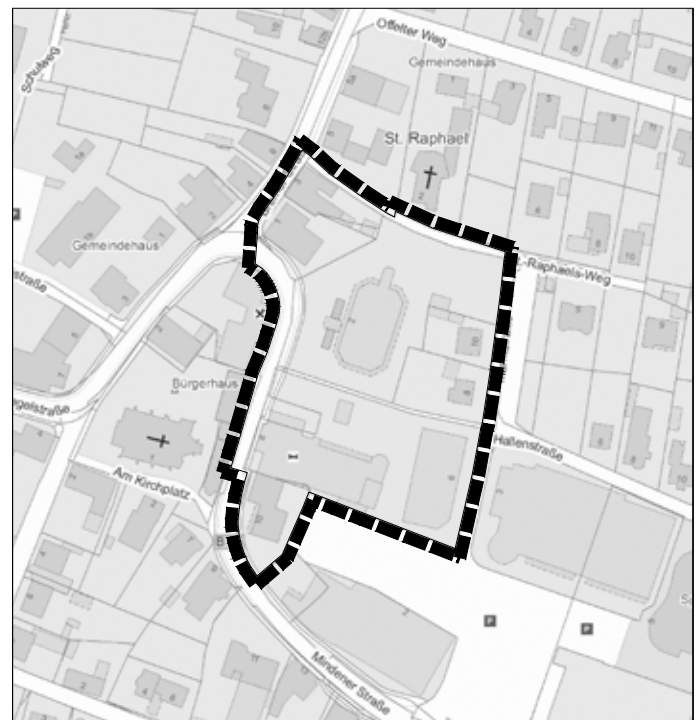
Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist in der beigefügten Karte, die Teil der Beschlussfassung ist, mit einer Linie umgrenzt.

Der Plan in seiner Satzungsfassung mit den zugehörigen Unterlagen liegt ab Veröffentlichung dieser Bekanntmachung für jedermann im Rathaus der Stadt Preußisch Oldendorf, Fachbereich Bauen, Rathausstraße in 32361 Preußisch Oldendorf, während der allgemeinen Dienststunden öffentlich aus und kann dort eingesehen und über dessen Inhalt Auskunft verlangt werden.

Ferner kann der Bebauungsplan über die Internetseite der Stadt Preußisch Oldendorf Rubrik > Bauen & Wirtschaft > Bauen > Bauleitplanung > Bebauungspläne mit Verlinkung zum Geoportal des Kreises Minden-Lübbecke eingesehen werden.

Hinweise:

- 1) Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB werden unbeachtlich
 - a) eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
 - b) eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
 - c) nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber



der Stadt Preußisch Oldendorf geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften oder den Mangel der Abwägung begründen soll, ist darzulegen. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2 a BauGB beachtlich sind.

- 2) Gemäß § 7 Abs. 6 der GO NRW kann die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GO NRW gegen Satzungen nach Ablauf von 6 Monaten seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,
 - a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
 - b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
 - c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
 - d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Preußisch Oldendorf vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

3) Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die Entschädigung von durch den Bebauungsplan eintretende Vermögensnachteile sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen entsprechender Entschädigungsansprüche wird hingewiesen.

Mit dieser Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Preußisch Oldendorf (Rundblick) wird der Bebauungsplan Nr. 25 PO „Marktstraße“ gem. § 10 Abs. 3 BauGB rechtsverbindlich. Die vorstehende Satzung wird hiermit gem. § 10 Abs. 3 BauGB öffentlich bekannt gemacht.

Preußisch Oldendorf, den 07.11.2024

Stadt Preußisch Oldendorf
Der Bürgermeister
Marko Steiner

Aus redaktionellen Gründen (Abdruck einer fehlerhaften Anlage in Ausgabe 275) wird die folgende Bekanntmachung erneut bekannt gemacht:

Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. HO23 „Bahngelände-Ost“

hier: Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses

Der Ausschuss für Bauen und Stadtentwicklung hat in seiner Sitzung am 25.04.2024 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. HO23 „Bahngelände-Ost“ gem. § 2 Abs. 1 und § 8 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634) zu seinem derzeit gültigen Stand beschlossen.

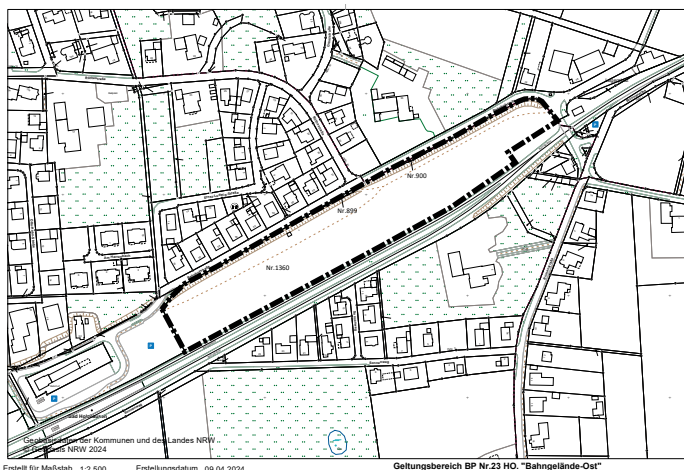
Ziel des Bebauungsplanes ist, das Gelände einer geordneten baulichen Entwicklung zuzuführen.

Die genaue Abgrenzung des Geltungsbereiches ist aus dem nachstehend abgedruckten Übersichtsplan ersichtlich.

Gem. § 2 Abs. 1 BauGB wird der Aufstellungsbeschluss mit dieser Veröffentlichung im Amtsblatt der Stadt Preußisch Oldendorf (Rundblick) öffentlich bekannt gemacht.

Preußisch Oldendorf, den 02. August 2024

Stadt Preußisch Oldendorf
Der Bürgermeister
In Vertretung
Melanie Detering-Vehlber



Aus redaktionellen Gründen (Abdruck einer fehlerhaften Anlage in Ausgabe 275) wird die folgende Bekanntmachung erneut bekannt gemacht:

Vorkaufsrechtsatzung der Stadt Preußisch Oldendorf für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. HO23 „Bahngelände-Ost“ gem. § 25 Abs.1 Nr. 1 Baugesetzbuch (BauGB)

Aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), in der derzeit gültigen Fassung, in Verbindung mit § 25 Abs. 1 Nr. 1 Baugesetzbuch (BauGB) vom 03. November 2017 (BGBl. I S. 3634), in der derzeit gültigen Fassung, hat der Rat der Stadt am 25.06.2024 folgende Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht beschlossen:

§ 1 Anordnung des Vorkaufsrechts

Der Stadt Preußisch Oldendorf steht zur Sicherung der städtebaulichen Entwicklung im Sinne des § 25 Abs. 1 Nr. 1 BauGB für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. HO23 „Bahngelände-Ost“ in Bad Holzhausen ein besonderes Vorkaufsrecht zu.

§ 2 Räumlicher Geltungsbereich

- (1) Der räumliche Geltungsbereich dieser Vorkaufsrechtsatzung erstreckt sich auf die bezeichneten Grundstücke der Gemarkung Holzhausen Flur 11 Nr. 899 mit 73 qm, Nr. 900 mit 71 qm und einer Teilfläche von rund 24.000 qm des Grundstücks Nr.1360.
- (2) Für den räumlichen Geltungsbereich dieser Vorkaufsrechtsatzung ist der Lageplan vom 09.04.2024 als Bestandteil der Satzung maßgeblich.

§ 3 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Hinweise zur Bekanntmachung

- 1) Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB werden unbeachtlich
 - a) eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
 - b) eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
 - c) nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Preußisch Oldendorf geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften oder den Mangel der Abwägung begründen soll, ist darzulegen. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2 a BauGB beachtlich sind.
- 2) Gemäß § 7 Abs. 6 der GO NRW kann die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung gegen Satzungen nach Ablauf von 6 Monaten seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,
 - a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
 - b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
 - c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
 - d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Preußisch Oldendorf vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Bekanntmachungsanordnung:

Die vorstehende Satzung wird gemäß § 25 Abs. 1 Satz 1 i. V. m. § 16 Abs. 2 Satz 1 Baugesetzbuch in Verbindung mit § 52 Abs. 2 der Gemeindeordnung NRW und § 2 Abs. 4 Nr. 1 der Bekanntmachungsverordnung hiermit öffentlich bekannt gemacht.

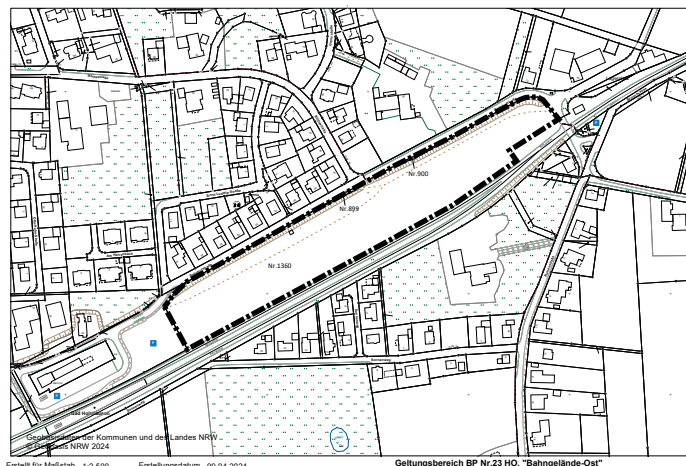
Die Satzung liegt ab Veröffentlichung dieser Bekanntmachung für jedermann im Rathaus der Stadt Preußisch Oldendorf - Fachbereich Bauen - Rathausstraße 3 in 32361 Preußisch Oldendorf, während der allgemeinen Dienststunden öffentlich aus und kann dort eingesehen und über deren Inhalt Auskunft verlangt werden.

Die Einsichtnahme ist nach Terminvereinbarung unter Tel. 05742/9311-0 oder E-Mail an Bauleitplanung@preussischoldendorf.de möglich.

Die zur Einsicht bereitgehaltenen Unterlagen sind ab sofort auf der Internetseite der Stadt Preussisch Oldendorf unter <https://www.preussischoldendorf.de/Rathaus-Politik/Satzungen-sonstige-Vorschriften/> zugänglich.

Preußisch Oldendorf, den 2. August 2024

Stadt Preußisch Oldendorf
Der Bürgermeister
In Vertretung
Melanie Detering-Vehlber





THOMAS MESTER
KFZ-MEISTERWERKSTATT

Klimaservice R134A und R1234YF für alle Fahrzeuge

Gas-Prüfung
■ für Sportboote¹⁾ und Wohnmobile²⁾

Spezialgebiet Elektrik+Elektronik
■ Scheibenreparatur und Scheibenaustausch
■ Diagnose mit modernsten Testgeräten
■ Reparaturen aller Fabrikate
■ Webasto und Eberspächer Einbaupartner
■ Inspektionen nach Herstellervorgaben mit vollem Garantierhalt
■ TÜV+AU ■ Reifen-Service ■ Chip Tuning

Einbau von
■ Anhängerkupplungen ■ Komfortsystemen
■ Sitzheizungen ■ Radios+ Navigationsgeräten
■ Einparkhilfen ■ Freisprecheinrichtungen

Schanzeweg 3 · 32312 Lübbecke-Alswede
Fon 0 5743-93 22 33 2 · Fax 0 5743-93 22 33 4
www.werkstatt-mester.de · info@werkstatt-mester.de

¹⁾nach G608, ²⁾nach G607 (durch Sachkundigen)



BOSCH
MODUL-PARTNER

 **DEKRA**

 **Eberspächer**

 **Webasto**
Feed the Drive



Standesamtliche Nachrichten Stand: 24.10.2024**Geburten**

- Thijs Jonathan Borowski, Aueweg 3, Preußisch Oldendorf, geboren am 09. September 2024 in Minden
- Tito Schultze, Hauptstraße 38, Preußisch Oldendorf, geboren am 22. September 2024 in Lübbecke
- Josh Peters, Bahnhofstraße 27, Preußisch Oldendorf, geboren am 23. September 2024 in Lübbecke
- Lasse Seifert, Schützenstraße 14, Preußisch Oldendorf, geboren am 23. September 2024 in Lübbecke
- Henno Wiegartz, Burgstraße 1 A, Preußisch Oldendorf, geboren am 29. September 2024 in Lübbecke
- Mika Hölzermann, Schulstraße 11, Preußisch Oldendorf, geboren am 05. Oktober 2024 in Lübbecke
- Zoé Autzen, Am Felde 9, Preußisch Oldendorf, geboren am 08. Oktober 2024 in Lübbecke
- Lio John Köppen, Blumenstraße 1, Preußisch Oldendorf, geboren am 08. Oktober 2024 in Minden

Eheschließungen

- Melina Schönebeck und Niklas Knappe, Im Heidkamp 52, Rietberg, geheiratet am 05. Oktober 2024 in Preußisch Oldendorf
- Michelle Derksen und Thomas Lidke, Bergbreite 24, Preußisch Oldendorf, geheiratet am 11. Oktober 2024 in Preußisch Oldendorf
- Bettina Meyer und Alexander Wehrmann, Köllings Mühle 4, Preußisch Oldendorf, geheiratet am 11. Oktober 2024 in Preußisch Oldendorf
- Tanja Kowal und Marcel Prüßner, Offelter Weg 10, Preußisch Oldendorf, geheiratet am 23. Oktober 2024 in Preußisch Oldendorf

Ehejubiläen

- Brigitte und Martin Finkbeiner, Eggetaler Straße 16, Preußisch Oldendorf, feierten am 01. November 2024 das Fest der Goldenen Hochzeit

Sterbefälle

- Heinrich Wildemann, Schützenstraße 4, Preußisch Oldendorf, gestorben am 27. September 2024 in Preußisch Oldendorf im Alter von 80 Jahren
- Jakob Friesen, Auf der Höhe 13, Preußisch Oldendorf, gestorben am 10. Oktober 2024 in Preußisch Oldendorf im Alter von 85 Jahren
- Inge Keßler, Jahnstraße 3, Preußisch Oldendorf, gestorben am 10. Oktober 2024 in Preußisch Oldendorf im Alter von 94 Jahren
- Brigitte Michalkiw, Grenzstraße 12, Preußisch Oldendorf, gestorben am 10. Oktober 2024 in Preußisch Oldendorf im Alter von 74 Jahren
- Rainer Rössger, Am Wassergraben 11, Preußisch Oldendorf, gestorben am 14. Oktober 2024 in Lemgo im Alter von 78 Jahren
- Kurt Husemeyer, Berliner Straße 3, Preußisch Oldendorf, gestorben am 19. Oktober 2024 in Preußisch Oldendorf im Alter von 91 Jahren

**Der Seniorenbeirat
der Stadt Preußisch Oldendorf**

Die nächste Sitzung des Seniorenbeirates findet am 20.11.2024, um 15.00 Uhr, in der Pflegeeinrichtung Vitalis Wohnpark, Jahnstraße 3, in Preußisch Oldendorf statt. Ein Punkt auf der Tagesordnung ist die Vorstellung der stationären Einrichtung sowie der Tagespflege. Interessierte sind herzlich eingeladen, an der Sitzung teilzunehmen.

Schwettmann Holzbau GmbH
Wirtschaftliches Bauen mit Nagelplattenbindern

**Zimmerei · Dachdeckerei · Holzrahmenbau
Bindersystemwerk · Baustoffhandel
Autokranarbeiten · Ingenieur- & Planungsbüro**

Oppendorfer Str. 18
32351 Stemwede-Oppendorf
Telefon: 0 57 73 - 80 05 0
info@schwettmann-holzbau.de
www.schwettmann-holzbau.de

**Holzrahmenbau:
energetisch und wirtschaftlich
ganz weit vorne**

...STÄRKER
DENN JE
...SCHÖNER
DENN JE!

GENAU MEIN SOFA. VON POLSTER PEPPER!



POLSTERIDEEN
BEI KAFFEE + GEBÄCK

SPEZIALHAUS & MEISTERPOLSTEREI

Von-dem-Bussche-Münch-Str. 9 | 32339 Espelkamp
Industriegebiet Nord | Tel.: 05772 3452 | www.polster-peper.de
Sonntag Schautag* 14 - 18 Uhr. Ohne Beratung/Verkauf *Nicht an Feiertagen

Wir nehmen Abschied von

Herrn Rainer Rössger

der am 14. Oktober 2024 im Alter von 78 Jahren verstorben ist.

Herr Rössger hat von September 1989 bis November 2020 ununterbrochen dem Rat der Stadt Preußisch Oldendorf angehört. Zuvor war er seit 1984 als sachkundiger Bürger in einer Vielzahl von Ausschüssen und Gremien vertreten und bis 1975 in der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Preußisch Oldendorf aktives Mitglied.

Von November 1994 bis November 2020 war er stellvertretender Bürgermeister. Innerhalb dieser Zeit war er von 2009 bis 2014 zweiter stellvertretender Bürgermeister der Stadt Preußisch Oldendorf.

Herr Rössger hat die vielfältigen kommunalpolitischen Aufgaben außergewöhnlich engagiert wahrgenommen und sich für die Belange der Stadt Preußisch Oldendorf mit nachhaltigem Erfolg eingesetzt.

Wir danken ihm für die Tätigkeit und werden sein Andenken in Ehren halten.

Preußisch Oldendorf, den 15. Oktober 2024

Für die Stadt Preußisch Oldendorf

Marko Steiner
Bürgermeister



**Zimmerei
Moritz von Spiegel**

- ▼ **Ökologisches Bauen**
- ▼ **Baudenkmalpflege**
- ▼ **Einblasdämmung**
- ▼ **Holz- u. Leimbau**
- ▼ **Holzfenster**

Tel.: 0 57 42 / 92 06 36 Engershauser Straße 16c
 Mobil: 0 171 / 68 68 636 32361 Preußisch Oldendorf
 E-Mail: info@zimmerei-von-spiegel.de

„Wo Gäste zu Freunden werden“

So kann man die fröhliche Tischgemeinschaft im Landhotel Annelie überschreiben, in deren Rahmen Inhaber Wolfgang Stork und Bürgermeister Marko Steiner Frau Maria Bongartz für ihre langjährige Treue zum Heilbad auszeichneten.

Zum 32. Mal verbringt die neunzigjährige Seniorin aus Werther ihren Urlaub in Bad Holzhausen. Daheim gefragt, wohin die Reise gehe, hieß es nur: „In mein zweites Zuhause“, erklärt sie augenzwinkernd, und damit wissen alle Bescheid. Vor 12 Jahren zog Frau Bongartz vom Niederrhein nach Ostwestfalen. Der Menschenschlag sei hier schon anders als in ihrer Heimat, aber sie habe auch hier schnell Anschluss gefunden und spielt gern Karten oder nimmt an Ausflugsfahrten teil. Das Landhotel Annelie kennt sie schon aus den Anfängen, als die Pension noch in der alten Dorfschule war. Das neue Haus bietet aber jetzt mit den geräumigen Zimmern und der vollumfänglichen Barrierefreiheit vieles, was Frau Bongartz schätzt. Auch



Von links: Wolfgang Stork, Gertrud Wüllner, Brenda Wakefield, Marko Steiner, Gabriele Wüllner, Caroline Bongartz, Maria Bongartz.



V O L V O

Zeit umzuschalten.

Die Volvo Recharge
Plug-in Hybrid-Modelle.

Jetzt Probefahrt vereinbaren.

Autohaus Pollert E.Z. GmbH

32312 Lübbecke
 Rahdener Straße 129 | Tel.: 05741/240840
 info@pollert-lk.de
 www.volvocars-haendler.de/pollert

32457 Porta Westfalica
 Erbeweg 20 | Tel.: 0571/952111
 info@pollert-pw.de

Ausflüge im Umfeld von Bad Holzhausen, wie zum Beispiel der Höhenweg, stehen auf dem Programm, die sie dann gern mit ihrer Tochter unternimmt, die aus dem nahen Werther mit dem Rad angereist ist.

Mit am Tisch sind auch Gabriele und Gertrud Wüllner, die trotz des gleichen Nachnamens nicht verwandt sind und sich im Landhotel Annelie kennengelernt haben. Gabriele Wüllner, die mit Kindern und Enkeln in Spenge lebt, verbringt ihren zehnten Aufenthalt in Bad Holzhausen und genießt das umfangreiche Verwöhnprogramm des Landhotels. Die ausgebildete Konditormeisterin lobt insbesondere den hausgemachten Frankfurter Kranz, was Wolfgang Stork aus dem Munde eines Profis besonders freut. Aus der anderen Himmelsrichtung, Rahden-Kleinendorf, ist Frau Gertrud Wüllner angereist, die die Familie Stork seit Jahren kennt und den Aufenthalt nutzt, um schöne Erinnerungen aufzufrischen.

Die Vierte im Bunde, Brenda Wakefield, aus Arizona ist US-Amerikanerin. Die durch die Stationierung des Vaters in München Geborene, weilt seit Oktober in Deutschland, um Freunde und Verwandte zu besuchen. Eine Freundin aus Wuppertal hatte den Urlaub in Bad Holzhausen gebucht, konnte dann aber aus gesundheitlichen Gründen nicht mitreisen. Frau Wakefield hat dennoch schnell Anschluss gefunden. Besonders genießt sie die Brot- und Wurstwaren, die man in den Vereinigten Staaten so nicht bekommt. Als nächste Station ihres Aufenthaltes steht noch ein Treffen mit ihrem Neffen, der in Stuttgart lebt, auf dem Programm, bevor sie die Rückreise über London und Chicago antritt und endlich ihre Heimat wiedersieht, die sie schon sehr vermisst.

Windparkflächen im Regionalplan ausgewiesen

Stellungnahmen bis zum 11. November möglich

Die Bezirksregierung Detmold hat am 1. Oktober 2024 die 1. Änderung des Regionalplans OWL veröffentlicht, in dem für Preußisch Oldendorf weitere Windparkflächen verzeichnet sind. Im Zuge des Verfahrens zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit können Bürger und Behörden noch bis zum 11. November Stellungnahmen abgeben.

Mögliche Windparkflächen sind im beiliegenden Entwurf blau dargestellt. Im Norden an der Grenze zu Stemwede befinden sich im Bereich der Niederheide bereits fünf Windkraftanlagen. Weiter östlich davon Richtung Destel liegt ein annähernd 40 Hektar großes Areal. Südlich von Schloss Hüffe und östlich vom Großen Dieckfluss ist eine weitere Fläche ausgewiesen, außerdem in der Nähe des Hedemer Wasserwerks, zusammen noch einmal geschätzt 40 Hektar.

Sollten diese Flächen im Regionalplan festgeschrieben werden, wäre die Erarbeitung eines Kriterienkatalogs für die kommunale Positivplanung von Windkraftprojekten überflüssig, so Maren Heidenreich, Fachbereichsleiterin der Stadt Preußisch Oldendorf, bei der letzten Bauausschusssitzung.





**AKKU POWER.
BY STIHL.**

GTA 26
AKKU-GEHÖLZSCHNEIDER



Set mit Akku und Ladegerät

169,- €



Jan Linden GmbH & Co. KG
32312 Lübbecke · Tel. 05741/3199-0

LudwigSteilHof
Pflege gGmbH

Unsere Kompetenz ist Ihre Gesundheit

Wir bieten Ihnen: > Tagespflege > Ambulante Pflege > Stationäre Pflege

Bei unserer **Häuslichen Pflege** stehen Ihre persönlichen Bedürfnisse und Wünsche an erster Stelle. Deshalb unterstützen wir Sie, wenn Sie auf Hilfe im täglichen Leben angewiesen sind: aufgrund einer körperlichen und/oder geistigen Erkrankung. So sorgen wir für einen sicheren Verbleib in Ihrem Zuhause. Auch bieten wir Ihnen Beratungsbesuche nach § 37. Absatz 3 SGB XI.



Erika Schwarz, Pflegedienstleitung



www.ludwig-steil-hof.de

Unser Standort in Preußisch Oldendorf:
Mindener Straße 17
Tel. 05742 / 92 23 833

Unser Hauptsitz in Espelkamp:
Breslauer Straße 22
Tel. 05772 / 97 97 707

Es wird aber eine Stellungnahme der Stadtverwaltung geben, und alle betroffenen Bürgerinnen und Bürger sollten auch rechtzeitig bis zum 11. November Stellung beziehen. Bei Redaktionsschluss konnte leider nicht mehr berücksichtigt werden, wie sich Rat und Verwaltung am 31. Oktober im Ausschuss für Bauen und Stadtentwicklung geäußert haben, um eine gemeinsame Stellungnahme fristgerecht auf den Weg zu bringen.

Alle Details zum Regionalplan und dem Beteiligungsverfahren findet man hier: <https://www.bezreg-detmold.nrw.de/wir-ueber-uns/organisationsstruktur/abteilung-3/dezernat-32/sachlicher-teilplan>



Preußisch Oldendorf liest!

**„Armstrong – Die abenteuerliche Reise einer Maus zum Mond“ –
Torben Kuhlmann**

Diese Buchempfehlung ist einmal nicht für Erwachsene, sondern für Kinder im Alter von 5 bis 8 Jahren, wobei ein richtig gutes Kinderbuch mit tollen Illustrationen und einer augenzwinkernden Geschichte auch sicher manches erwachsene Herz höher schlagen lässt.

In dem Fall von „Armstrong – Die abenteuerliche Reise einer Maus zum Mond“ spricht es vor allem diejenigen Semester unter uns an, die im Jahr 1969 die erste Mondlandung miterlebt haben und vielleicht sogar zu diesem Zeitpunkt selbst noch Kind waren. Vielleicht hat wiederum eine Oma den Enkel oder die Enkelin vor mehr als 50 Jahren nachts aus dem Bett geholt, um die damalige Sternstunde live mitzuerleben. Egal wie es war – man stelle sich vor, nicht der Mensch wäre das erste Lebewesen auf dem Mond gewesen, sondern eine kleine selbstbewusste Maus mit messerscharfem klugem Verstand hätte ihre Fahne dort gehisst.

So eine Geschichte, in liebevoller hochwertiger Gestaltung gegossen, erwartet Eltern und Kinder beim Vorlesen und gemeinsamen Betrachten des Bilderbuches von Torben Kuhlmann. Erschienen ist es bereits im Jahr 2016 im Nord-Süd-Verlag, aber mit dem erneuten Aufleben verschiedener Mondausflugsprogramme in der letzten Zeit flammt auch die Begeisterung für Raumfahrtgeschichten wieder auf.

Die kleine Maus, die zunächst namentlich gar nicht näher benannt wird, ist eine wissbegierige Forschermaus. Emsig kartografiert, notiert und analysiert sie die große weiße Scheibe, die von den anderen Mäusen in ihrer Gesellschaft nur als „Big Cheese“ wahrgenommen wird. Denn mal ehrlich: Um was dreht sich so ein Mäuseleben? Klar: Käse, Käse und nochmals Käse. Doch die kleine Maus ist auf ihren Forschungswegen zu dem Ergebnis gekommen: Der Mond ist kein Käse, sondern eine große Kugel aus Gestein. Niemand will ihr glauben und niemand hat Interesse für ihre Theorien, sodass die kleine Maus ihr Schicksal und ihre Wissenschaft selbst in die Hand nehmen muss. Nur einen Verbündeten hat sie: eine alte graue Maus,

die der gleichen Ansicht ist und ihr mit Rat und Tat zur Seite steht. Diese macht der jungen Forscherin Mut, und das Abenteuer kann beginnen. Die kleine Maus meistert viele Etappen von ersten Erfolgen, über erstes grandioses Scheitern und nochmal Scheitern bis zu ihrem erfolgreichen Start in einer selbstgebauten Rakete ins All. Ihre Arbeit hat sich während ihrer Forschungen allerdings beim menschlichen Geheimdienst herumgesprochen. Agenten sind ihr auf den Fersen, doch sie schafft es, ihnen zu entkommen, und tritt ihre wunderbare Reise zur Entdeckung des Mondes an.

Ihre Aktivitäten werden so warmherzig, witzig und augenzwinkernd erzählt, dass es eine Freude ist. Die reich aus Details bestehenden Bilder laden zum Verweilen nach den kurzen Texten ein. Es gibt viel zu entdecken. Die Illustrationen sind unglaublich hochwertig, und am Ende schafft es die kleine Maus natürlich zum Mond. Eventuelle Parallelen zum menschlichen ersten Mann auf dem Mond sind ausdrücklich herbeigeführt, und die Geschichte endet ebenso augenzwinkernd, wie sie begonnen hat.

Es ist ein Vorlese-Bilderbuch, das wunderschön gut erzählt ist und dabei auch etwas über die Geschichte der Raumfahrt lehrt, ohne zu langweilen. Es schickt die Phantasie von Groß und Klein auf die Reise – man forscht, lebt und leidet mit der kleinen Protagonistin und freut sich am Ende über ihren Erfolg. Einfach bezaubernd!

Diese Buchempfehlung schrieb die Preußisch Oldendorferin Tanja Fründ, die Geschichten und gute Bücher liebt und gerne in der Bücherei am Kirchplatz im reichhaltigen Angebot stöbert.



KLAPPSCHMIDT

MODERNE HAUSTECHNIK

Bremer Straße 26 · 32361 Pr. Oldendorf · Telefon (0 5742) 23 90
www.klappschmidt.de · info@klappschmidt.de



Ihr kompetenter Partner für Gruppen- u. Vereinsreisen!

GOTTLIEBReisen
GmbH & Co. KG
...einfach Großartiges erleben

Goldene-Horn-Straße 45 · 49152 Bad Essen-Wimmer · info@gottliebreisen.de
(0 54 72) 74 40 · www.gottlieb-reisen.de

Gedenkfeiern und Kranzniederlegungen

am Volkstrauertag in der Stadt Preußisch Oldendorf am 17.11.2024

Preußisch Oldendorf: 11.00 Uhr Gedenkfeier mit Kranzniederlegung nach dem Gottesdienst (Gottesdienstbeginn: 10.00 Uhr)

Harlinghausen: 11.30 Uhr Gedenkfeier mit Kranzniederlegung am Ehrenmal

Schröttinghausen: 12.00 Uhr Gedenkfeier mit Kranzniederlegung am Ehrenmal

Bad Holzhausen: 11.30 Uhr Gedenkfeier mit Kranzniederlegung am Ehrenmal (Gottesdienst findet dieses Jahr am Samstag, 16.11.2024 um 18.00 Uhr statt)

Börminghausen: 11.00 Uhr Gedenkfeier mit Kranzniederlegung am Ehrenmal nach dem Gottesdienst (Gottesdienstbeginn: 10.00 Uhr)

Getmold: 9.15 Uhr Gedenkfeier mit Kranzniederlegung am Ehrenmal

Sammler des Volksbundes sind unterwegs



Im Kreis Minden-Lübbecke sind aktuell wieder Sammler für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge unterwegs. Jedes Jahr im Herbst werden Spenden für die Arbeit des Volksbundes gesammelt. Dafür gehen die ehrenamtlichen Sammler von Tür zu Tür. Unterstützung bekommen sie von Soldat*innen des Deutsch-Britischen Pionierbrückenbataillons 130 aus Minden in Uniform. Landrat Ali Doğan sowie die Bürgermeister der Städte und Gemeinden unterstützen die Sammlung der Soldat*innen und Ehrenamtlichen.

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge ist ein mehr als 100 Jahre alter Verein. Er finanziert sich aus Geldern des Auswärtigen Amtes und aus Spenden. Der Verein pflegt die Grabstätten der Toten aus beiden Weltkriegen im Ausland. Sowohl gefallene Soldaten als auch zivile Opfer werden würdig bestattet. Außerdem engagiert sich der Volksbund beim Erinnern und Gedenken – vor allem im Bereich Jugend und Bildung. So werden beispielsweise Studienfahrten zu Kriegsgräberstätten unternommen. Diese sollen von Orten der individuellen Trauer zu Orten des Gedenkens und Lernens werden. Der Volksbund ist der einzige Kriegsgräberdienst der Welt mit einer eigenen Jugendarbeit.

Die Sammlung von Spenden im Kreis Minden-Lübbecke erfolgt ab sofort bis zum 30. November 2024. Spenden sind online [Protected link to volksbund.de](https://www.volksbund.de) oder per Überweisung auf das Spendenkonto des Volksbundes bei der Commerzbank Essen (IBAN: DE83 3604 0039 0132 5000 00) möglich.



25 Jahre im öffentlichen Dienst

Am 1. September 2024 feierte Frau Melanie Detering-Vehlber ihr 25. Dienstjubiläum.

Nach dem Abitur und der Ausbildung im gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst bei der Stadt Espelkamp folgte eine Tätigkeit im Dienstleistungszentrum der Stadt Bielefeld, bevor es sie wieder zurück in den Mühlenkreis zog.

Im Jahr 2004 nahm sie den Dienst im Sozialbereich der Stadt Espelkamp auf und wechselte 2018 im Rahmen der Redlegation zum Amt pro Arbeit des Kreises Minden-Lübbecke.

Seit dem 01.01.2022 leitet Frau Detering-Vehlber den Fachbereich Ordnung und Soziales im Rathaus der Stadt Preußisch Oldendorf und übernahm nach der Umstrukturierung der Verwaltung den neugeschaffenen Fachbereich Bürger- und Verwaltungsservice.

Außerdem bestellte sie der Rat der Stadt Preußisch Oldendorf zur allgemeinen Vertreterin des Bürgermeisters.

Im Rahmen einer Feierstunde gratulierten Vertreter der Mitarbeitenden und Bürgermeister Marko Steiner herzlich und bedankten sich für das Engagement und die geleistete Arbeit.



Bürgermeister Marko Steiner gratuliert Frau Detering-Vehlber zu ihrem Dienstjubiläum.

Betriebliche Veranstaltung

Die Stadtverwaltung informiert, dass das Rathaus mit allen Außenstellen am Mittwoch, 13.11.2024, in der Zeit von 09.00 bis 12.00 Uhr aufgrund einer betrieblichen Veranstaltung nicht erreichbar ist.

Das gibt's bei fip!

gut + günstig
Aral HeizölPlus
Das saubere Sparheizöl.
Jetzt Preis abfragen!



TÜV-geprüft:
weniger Ruß, mehr Wärme.
Von Heizungsherstellern empfohlen.



EnergiePartner

Ndl. Pr. Oldendorf

05742 2002

www.fip.de | info@fip.de

LAGERVERKAUF
Mo. bis Fr. von 8-14 Uhr

**ANGEBOT
IM NOVEMBER!**

50 g nur **2,95 €** statt 3,95 €

**INCA
ALPAKA**

Zum Österreich 9 | 49179 Ostercappeln-Hitzhausen | Tel. 05473/9585-0

Offelter Weg vor der Fertigstellung

Aufatmen bei den Anliegern des Offelter Weges und der angrenzenden Siedlungen

Lange genug haben sie sich in Geduld üben müssen, doch in der vorletzten Oktoberwoche hat der Baubetrieb Petring aus Bünde zunächst die dicke Asphalttragschicht und abschließend die Deckschicht aufgetragen sowie die Zuwegungen in die Siedlungen angeschlossen. Saubere Arbeit, der Offelter Weg kann sich nach endlosen Monaten wieder sehen lassen. Die Anlieger sind erleichtert, dass die Zufahrten zu ihren Grundstücken wieder frei sind nach den besonders an den warmen Sommertagen sehr staubigen und nach Regenfällen schlammigen Verhältnissen in ihrem unmittelbaren Umfeld. Außerdem mussten sie ihre Fahrzeuge wochenlang anderswo parken.

Michael Braun von der Firma Petring meinte, dass es noch einige Tage bis ca. Mitte November dauern werde, bis die Straße wieder komplett freigegeben werde, denn noch sind einige Feinarbeiten zu erledigen wie die Aufpflasterungen an den Engstellen in der Straße, die der Verkehrsberuhigung dienen sollen. Dafür müssten aber keine umfangreichen Absperrungen errichtet werden.



Und dann werden sicherlich auch die an den Engstellen entstandenen Beete entweder noch im Herbst bzw. spätestens im nächsten Frühjahr bepflanzt. Auch das sind Arbeiten, die beim laufenden Verkehr erledigt werden können. Wichtig ist noch, dass sich die Vorfahrtsregelung durch die baulichen Veränderungen am Offelter Weg geändert hat – es gilt ab sofort grundsätzlich „Rechts-vor-Links“, da sich die Einmündungen aus den Siedlungen durch die durchgehende Asphaltierung nun auf dem gleichen Straßenniveau befinden. Die abgesenkten Bordsteine wurden beseitigt.

Das Repair-Café
im Alten Pfarrhaus (Spiegelstraße 3) öffnet wieder am
Freitag, 06.12. | 15 bis 18 Uhr

Heinecke
ELEKTRO • HAUSTECHNIK • SANITÄR • HEIZUNG • LICHT • WOHNEN
Osnabrücker Straße 20
32361 Preußisch Oldendorf
Tel.: (0 57 42) 22 22
E-Mail: info@heinecke-haustechnik.de
www.heinecke-haustechnik.de

Holen Sie sich
die Zukunft
nach Hause!

VISSMANN

Finanzieren Sie Ihre
Heizungsanlage ab
69,- Euro / Monat.

Viessmann Brennstoffzellen-
Heizung Vitovalor.
Jetzt Strom erzeugen statt
Strom verbrauchen.

**Verena
SCHRANDT-KLASSEN**

Coaching, Seminare
und Beratung
persönliches Wachstum
und Personalentwicklung

Verena Schrandt-Klassen
32361 Pr. Oldendorf
kontakt@verena-
schrandt-klassen.com
Neue E-Mail-Adresse und QR-Code

„Rote Schuhe- Aktion“ gegen Femizide im Stadtzentrum

Weltweit setzen Menschen alljährlich rund um den „Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen“ am 25. November ein deutliches Zeichen gegen Gewalt.

In diesem Jahr machen die Gleichstellungsbeauftragten im Kreis Minden-Lübbecke gleich mit drei Aktionen auf geschlechtsspezifische Gewalt aufmerksam und informieren über Hilfsangebote.

In Preußisch Oldendorf wird am 25. November die Terre des Femmes – Flagge „Frei leben – ohne Gewalt“ vor dem Rathaus gehisst.



Rote Schuhe auf dem Tübinger Marktplatz zum Gedenken an die im Jahr 2021 getöteten Frauen in Deutschland.

Wie auch im letzten Jahr werden an öffentlichen Stellen bedruckte Taschentuchverpackungen verteilt, die auf das Hilfefon „Gewalt gegen Frauen“ mit der Notrufnummer 116 016 hinweisen. Hier wird eine anonyme, kostenfreie und mehrsprachige Unterstützung angeboten.

Neu in diesem Jahr ist die Aktion „Rote Schuhe“ unter dem Motto „Stoppt Femizide“. Dabei werden am 27.11.2024, in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr, im Stadtzentrum in Preußisch Oldendorf vor der Marktapotheke ca. 150 Paar rote Schuhe aufgestellt. Für jede Frau, die in diesem Jahr von ihrem (Ex-)Partner getötet wurde, wird ein Paar aufgestellt, um an die Frau zu erinnern und das Ausmaß der Gewalt sichtbar zu machen. Begleitet wird diese Demonstration u.a. von zwei Mitarbeiterinnen des Frauenhauses in Espelkamp. Ins Leben gerufen wurde sie vom Arbeitskreis PRIO (Prävention-Intervention-Opferschutz) und der Gleichstellungsbeauftragten des Kreises.

Für weitere Informationen zu Hilfsangeboten steht die Preußisch Oldendorfer Gleichstellungsbeauftragte Andrea Kneller gerne zur Verfügung, Tel. 05742 931138, E-Mail: a.kneller@preussischoldendorf.de.



Fahrspaß-Bereiter.

Unsere Kfz-Versicherung:
Mit mehr Extras für mehr Fahrspaß.




Berner & Deeke
Bünder Straße 2, 32361 Preußisch Oldendorf
Tel. 05742 920345
berner-deeke@provinzial.de

PROVINZIAL

Auf Skateboards über den Schulhof

skate-aid-Workshop an der Sekundarschule Preußisch Oldendorf

Unterricht mal anders: Statt Mathe, Bio und Deutsch stand für die Schülerinnen und Schüler der Sekundarschule Preußisch Oldendorf Skateboarding auf dem Stundenplan. Der Workshop „skate-aid@school“ wird jährlich an unterschiedlichen Schulen durchgeführt und ermöglicht den Kindern nicht nur das Skateboarden zu erlernen, sondern auch über ihre Grenzen hinauszuwachsen. Das Projekt ist eine Kooperation der Provinzial Versicherung und skate-aid, einer Initiative der Titus Dittmann Stiftung.

Eine Woche lang fand jeden Tag eine 90-minütige Skateboard-Session auf dem Schulgelände der Sekundarschule Preußisch Oldendorf statt. Dafür wurde extra ein mobiler Skatepark aufgebaut. Hier hatten die Kinder mit der bereitgestellten Ausrüstung die Chance, das Skateboardfahren zu erlernen. Betreut wurden die Schülerinnen und Schüler von zwei Coaches



Lackmann GROUP

GENUSS EXPRESS

LACKMANN PARTNER MARKT
Inh. Artur Derzap

ORIGINAL DELIKATESSEN AUS OSTEUROPA

ÜBER 500 VERSCHIEDENE PRODUKTE

BERLINER STRASSE 30A (EHM. BÄCKEREI NOLTE)

Berliner Straße 30a | 32361 Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen
Montag bis Freitag von 9 bis 19 Uhr | Samstag von 9 bis 16 Uhr

des Projekts skate-aid. Neben dem Skateboarden hat das Projekt vor allem auch einen pädagogischen Mehrwert: Die Kinder entwickeln ihre kognitiven und sozialen Kompetenzen weiter. „Wir machen Kinder stark – das ist schon seit vielen Jahren das Motto von skate-aid, und es ist immer wieder toll zu erleben, wie das in unseren Workshops funktioniert. Die Kinder motivieren sich selbst, einen Trick so lange zu probieren, bis sie ihn endlich geschafft haben, und durch diesen Erfolg wird ihr Selbstbewusstsein und ihre Willensbildung enorm gestärkt. Diese Erkenntnisse helfen ihnen dann auch im späteren Leben weiter“, sagt Maik Giersch von skate-aid.

Damit die Kinder auch langfristig an ihren Fähigkeiten arbeiten können und sich stetig weiterentwickeln, erhielt die Schule am Ende der Woche Skateboards und Schutzausrüstung für den eigenen Gebrauch. Claudia Deeke und Uwe Berner, Leitende der Provinzial Geschäftsstelle Berner und Deeke in Bad Holzhausen, überreichten das Equipment vor Ort: „Es freut uns sehr, dass die Schülerinnen und Schüler mit der Ausrüstung auch nach dem Workshop weiter skateboarden können. Gerade in der heutigen Zeit, in der sich die Kinder immer weniger persönlich bewegen, ist es wichtig, Anreize zu schaffen. Dass dadurch zugleich ein pädagogischer Mehrwert geschaffen wird, ist natürlich ein doppelter Gewinn für alle Beteiligten.“ Mehr dazu zu sehen gibt es über den Instagram-Kanal des Teams: [schutzengel_pr.oldendorf](#).

Über skate-aid

Die Initiative skate-aid schafft mit der „pädagogischen Kraft des Skateboardens“ Raum für Kinder und Jugendliche – zum Lernen, Wachsen und Entwickeln. 2009 vom „Vater der deutschen Skateboard-Szene“ Titus Dittmann ins Leben gerufen, setzt sich skate-aid heute in 18 Ländern auf vier Kontinenten für Integration, Inklusion und den Abbau von kulturellen Barrieren und Vorurteilen ein. Das Instrument: Skateboarding. Mit der Errichtung von Skateparks, der Bereitstellung von Skateboards und Zubehör sowie kostenlosen Skateboard-Workshop fördert skate-aid kognitive und soziale Kompetenzen, stiftet Sinn und Identität und schafft so Perspektiven in nachteiligen Lebensbedingungen.

www.skate-aid.org

Biohof Püffke
Vielfalt vom Hof!



Aus eigener Aufzucht:

Weihnachtsgeflügel

Gänse, Enten, Puten

Jetzt für Weihnachten bestellen

Gesund und deftig:
Grünkohl + Kohlwurst

Fr. 13 – 19 Uhr + Sa. 9 – 13 Uhr

Renate und Wilhelm Püffke
Auf dem Buchholz 1
32361 Pr. Oldendorf-Lashorst
Telefon 05743/1703
www.biohof-pueffke.de



Anmeldung für das Kindergartenjahr 2025/2026



Der Waldkindergarten Glückspilze aus Bad Holzhausen informiert darüber, dass dieses Jahr die Anmeldefrist für einen Betreuungsplatz im Kreis Minden-Lübbecke für das kommende Kindergartenjahr (2025/2026) **bereits am 15.11.2024 endet**.

Nutzen Sie jetzt noch einmal die Gelegenheit, uns und unsere Einrichtung am Rande des Wiehengebirges kennenzulernen. Das unmittelbare tägliche Erleben der Jahreszeiten in der Natur zeichnet den Waldkindergarten aus. Die Kinder können die Veränderungen des Waldes entdecken, erleben und hinterfragen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Melden Sie sich gerne bei unserer Leitung Frau Schmidt telefonisch 0177 3257540 oder per Mail info@waldkindergarten-glueckspilze.de.

Kleine Gedankenstütze

Gelbe Karte vom Ranger bei leichten Verstößen

Immer wieder kommt es in den Naturschutzgebieten des Kreises Minden-Lübbecke zu unterschiedlichsten Verstößen – ob nicht angeleinte Hunde, das Ausgraben von Pflanzen oder das Verlassen der Wege. Meist geht es um kleinere Verstöße, die oft aus Unwissenheit begangen werden. Durch informative Gespräche möchte der Ranger im Umweltamt des Kreises Minden-Lübbecke Christian Blotz in diesen Fällen aufklären und verteilt ab sofort – neben einer mündlichen Verwarnung – bei leichten Verstößen eine „Gelbe Karte“. Bei einem zweiten Verstoß droht dann ein Verwarngeld. Seit zwei Jahren ist Christian Blotz als Ranger im Umweltamt des Kreises im Einsatz und hat viele gute Erfahrungen gemacht. „Die meisten Verstöße werden aus Unwissenheit gemacht. Den meisten Menschen ist zum Beispiel nicht klar, dass sie Tiere- und Pflanzenarten gefährden, wenn sie die Wege verlassen oder ähnliches. Ich freue mich dann immer, wenn ich da in netten und informativen Gesprächen aufklären kann“, sagt Blotz. Nur durch Aufklärung und Verständnis für die Sache könne es zu dauerhaft verändertem Verhalten kommen. Umso mehr freut es Christian Blotz, dass diese Art der Sensibilisierung offensichtlich auch gut ankommt. Denn die Erfahrung im Umweltamt ist, dass sich viele Menschen ganz neu für die Natur engagieren.

Leider gibt es auch Menschen, die Blotz mit Worten allein nicht erreichen kann. Deshalb wird es künftig neben einer mündlichen Verwarnung die „Gelbe Karte“ geben, und auch die Personalien samt dem jeweiligen



Fotos: Dagmar Selle / Kreis Minden-Lübbecke

Bäckerei · Lebensmittel Heinrich Hüge

Jetzt ist es wieder so weit,
wir halten

selbstgebackene Plätzchen

für Euch bereit.



Schafdamms 3 · 49152 Bad Essen-Wimmer · Tel. 05472/7101 · baeckerei-hue@osnnet.de

Ihr Reinigungsservice für Büros, Praxen und Privathaushalte!



Fa. Klein, Fein & Sauber
Mozartstr. 12
32289 Rödinghausen

Tel.: 05746-9372577
Mobil: 0176-10622459
E-Mail: info@klein-fein-sauber.de
Web: klein-fein-sauber.de

Verstoß werden notiert. Die „Gelbe Karte“ ist aber nicht nur eine Gedankenstütze, sondern enthält auch eine Liste von Ge- und Verboten in den Naturschutzgebieten.

Fällt die Person dann ein zweites Mal mit einem Verstoß im Naturschutzgebiet auf, wird ein Verwarngeld fällig. Das liegt zwischen 5,00 und 55,00 Euro. Sollte es zu dem Fall kommen, dass jemand seine Personalien bei einem Verstoß nicht nennen möchte, kann aus dem Verwarngeld schnell ein Bußgeld in Höhe von 150,00 Euro werden.

Soweit möchte Christian Blotz aber gar nicht denken: „Ich hoffe einfach, auch weiterhin meist nur verständnisvolle, naturbegeisterte und tolle Menschen in den Schutzgebieten anzutreffen.“

Kinderbasar für einen guten Zweck

Günstige moderne Kinderkleidung nach Größen sortiert

Jede Menge tolles Spielzeug für In- und Outdoor

Babyzubehör und Schwangerschaftsmode

Wann: Samstag, den 23.11.2024 von 14.00 bis 16.00 Uhr

Wo: AWO Kita in Levern, Obere Horst 24, 32351 Stemwede

Auch für das leibliche Wohl wird mit einem leckeren Kuchen- und Waffelverkauf gesorgt.

Der gute Zweck: 20% des Umsatzes gehen an die Kita Levern, in der sich mehr als 100 Kinder riesig über diese finanzielle Hilfe freuen.

Weitere Infos gerne unter basar.kita.levern@gmx.de.

Bitte beachten: In den Räumen der Kita dürfen während des Basars nur offene Taschen und Körbe mitgeführt werden.

WINTER SECONDHANDBASAR Kita Levern (Obere Horst 24)

Samstag,
23. November 2024

14.00 – 16.00 Uhr

Schwangere ab 13:30 Uhr

(mit gültigem Mutterpass)



Kleidungsstücke sind nach Größe sortiert!

- gut erhaltene Baby- und Kinderbekleidung • Spielsachen •
- Kinderwagen • Kinderfahrräder • und vieles mehr •
- Cafeteria mit Kaffee und Kuchen •
- Schnellkasse •
- **Anmeldung unter:** basar.kita.levern@gmx.de •

Der Gesamterlös kommt der Kindertagesstätte Levern zugute.

AWO Kindertagesstätte Levern, Obere Horst 24, Levern

Im Team von Klappschmidt - Moderne Haustechnik - arbeiten Profis für Elektroinstallation, Heizungsanlagen, Wasserenthärtung, Photovoltaik und vieles mehr. Möchtest du auch dazu gehören? Dann melde dich jetzt bei Christian Klappschmidt.

Heimische Ausbildungsbetriebe stellen sich vor

Klappschmidt aus Preußisch Oldendorf

Genau der richtige Partner für alle Fragen rund um die Badsanierung, Heizungsmodernisierung und Elektrotechnik: Das ist die Firma Klappschmidt aus Preußisch Oldendorf. Christian Klappschmidt und sein Team finden passgenaue Lösungen, mit denen sich die Kunden in ihrem Zuhause nachhaltig wohlfühlen. Dazu gehören auch Themen wie Barrierefreiheit, Smart Home oder Trinkwasserhygiene und vieles mehr.

Heizkörperventil bis zur modernen Wärmepumpenanlage. In Sachen Elektrotechnik: vom Beheben des Stromausfalls bis zur PV-Anlage oder Ladetechnik für E-Autos. Wir bieten auch Geräte der ‚weißen Ware‘ an, wie Waschmaschinen und andere klassische Haushaltsgeräte. Vom Verkauf über den Aufbau bis zur Reparatur.“

Die Ausbildung zum/zur Anlagenmechaniker/in und Elektroniker/in für Gebäudetechnik

Ausbildungsbeginn:

1. August 2025

Ausbildungsdauer:

3,5 Jahre

Voraussetzungen:

- Qualifizierter Hauptschulabschluss oder Mittlere Reife
- Interesse an naturwissenschaftlichen Fächern und Technik
- Handwerkliches Geschick
- Logisches Denken, gutes Vorstellungsvermögen und Zuverlässigkeit

Ausbildungsvergütung:

1. Jahr: 910,00 €

2. Jahr: 936,00 €

3. Jahr: 1031,00 €

4. Jahr: 1088,00 €

Für 2025 werden Auszubildende gesucht: zum/zur Anlagenmechaniker/in und Elektroniker/in für Gebäudetechnik (früher nannte man das Elektriker). Es sind noch zwei Ausbildungsplätze frei.

Was sind die Vorteile der Ausbildung bei dem Preußisch Oldendorfer Unternehmen?

Christian Klappschmidt erklärt: „Wir bieten in der Ausbildung ein breites Feld – vielfältig und extrem abwechslungsreich. Für beide Auszubildende ist uns der Blick über den Tellerrand wichtig... Da wir ein familiengeführtes Unternehmen sind,



NEUE SERIE



Bereits fertig ausgebildet, übernommen und absolut schwindelfrei: Geselle Peter-Karl Kilgus beim Installieren einer PV-Anlage.

gibt es kurze Wege und schnelle Entscheidungen. Unsere Mitarbeiter schätzen das kollegiale und freundliche Miteinander. Wären sie nicht zufrieden, dann würden die meisten nicht nach ihrer Ausbildung bei uns bleiben oder später zurückkehren. Zurzeit arbeiten ein Azubi und acht Gesellen bei uns, davon sind sechs hier ausgebildet worden. Unser letzter Azubi, der dieses Jahr abschloss, hat die Ausbildung auf drei Jahre verkürzt und studiert nun in Bielefeld Elektrotechnik.“

Einfach mal reinschnuppern

Interessierte haben bei Klappschmidt die Möglichkeit, den Beruf kennenzulernen, zum Beispiel als Schulpraktikant/in in den nächsten Ferien – so war es auch beim aktuellen Azubi Luca Söhlmann. Er und der 22-jährige Peter-Karl Kilgus kommen beide aus Preußisch Oldendorf und wohnen quasi um die Ecke. Peter hat von 2018 bis 2022 die Ausbildung absolviert und ist im Betrieb geblieben; er ist nun im dritten

Generell kann man sagen, dass dort individuelle Lösungen in den Bereichen Sanitär-, Heizungs- und Elektrotechnik sowie ein Hausgeräte- und Garantiekundendienst (für die Marken Siemens und Miele) geboten werden.

Das alteingesessene Unternehmen besteht seit über 80 Jahren, und viele kennen das Gebäude an der Bremer Straße 26. Geschäftsführer Christian Klappschmidt (Dipl.-Ing. für Versorgungstechnik HLS) verdeutlicht: „Wir decken die gesamte Gebäudetechnik ab – vom tropfenden Wasserhahn bis zum Wellness-Tempel, vom



MODERNE HAUSTECHNIK

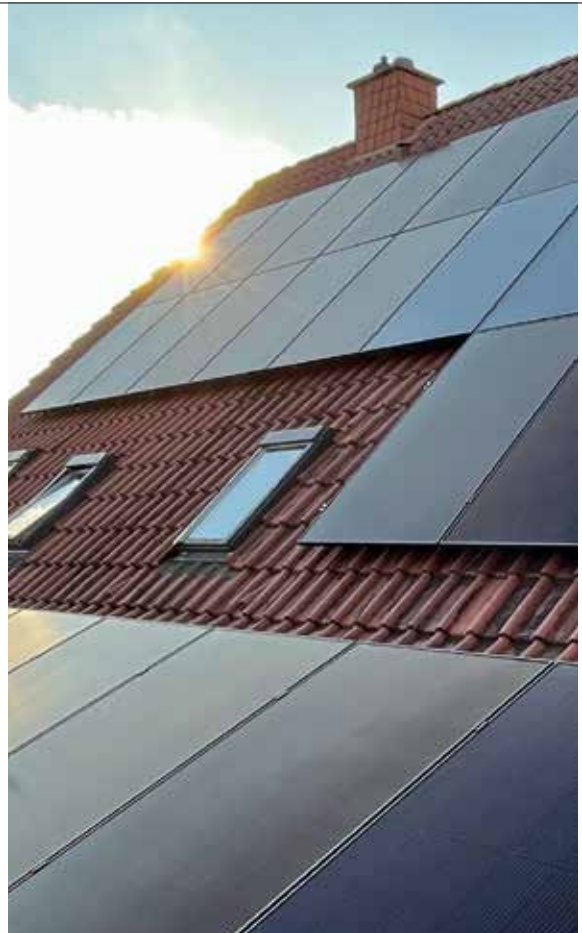
Für die Zukunft: Strom selbst erzeugen mit der Kraft der Sonne!

Wir sind Ihr Partner für
PV-Anlagen, Energiespeicher,
Energiemanagement und Wärmepumpen!

*Sprechen Sie uns
einfach an!*

Weitere Informationen unter
www.klappschmidt.de

oder per Telefon:
057 42 / 23 90



Gesellenjahr. Sein Aufgabenbereich: Kundendienst, Elektroinstallation, Durchführung von Elektroinstallationsprüfungen (E-Checks) und Sanitärinstallation.

Luca Söhlmann, 18 Jahre alt, aus Preußisch Oldendorf. Er ist im zweiten Lehrjahr als Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik.



Besuch auf der Baustelle

Wir besuchen Luca auf einer Baustelle in einem Privathaushalt in Börninghausen – eine Badsanierung wird hier von Klappschmidt durchgeführt. Er installiert gerade Lichtschalter für die Waschtischbeleuchtung. Wir fragen ihn, wie ihm die Ausbildung zum „Elektroniker Energie- und Gebäudetechnik“ gefällt: „Die Ausbildung an sich ist super. Es herrscht hier bei Klappschmidt eine gute Atmosphäre, sowohl unter den Kollegen als auch mit dem Chef. Ich finde es gut, dass ich nicht nur auf einer Baustelle bin, sondern verschiedene Orte sehe. Es ist sehr vielseitig; auch das Anschließen von Heizungen, die Montage von Heizkörpern sowie das Verlegen neuer Wasserleitungen gehören dazu. Wie hier – eine komplette Badsanierung.“

Empfehlung der Ausbildung

Würde Luca die Ausbildung bei Klappschmidt weiterempfehlen? „Auf jeden Fall. Das sage ich auch immer im Freundeskreis: Kommt zu uns!“ Was gefällt ihm besonders an seinem zukünftigen Beruf? Der 18-Jährige grinst: „Alles mit Elektrik natürlich.“ Wie er zu seinem Ausbildungsbetrieb kam, berichtet Luca: „Durch ein Schulpraktikum, und dann habe ich hier in den Ferien als Helfer gejobbt. Nach der Sekundarschule mit Realschulabschluss habe ich mich für die Ausbildung beworben. Schön, dass das so gut geklappt hat.“ In seiner Freizeit spielt Luca Fußball beim OTSV Preußisch Oldendorf oder angelt.

Gas geben, Kohle kriegen

Neben der qualitativen und vielseitigen Ausbildung in guter Atmosphäre gibt es bei Klappschmidt noch zusätzliche Vorteile für Azubis: einen Zuschuss von 500 Euro für den Anhängerführerschein und eine Prämie für gute bzw. sehr gute Prüfungsergebnisse.

Übrigens werden nicht nur Azubis gesucht, sondern derzeit auch ausgebildete Mitarbeiter: Anlagenmechaniker/in oder Zentralheizungs- und Lüftungsbauer/in.

KONTAKTDATEN

Ausbildungsbetrieb:
Klappschmidt
- Moderne Haustechnik -

Ansprechpartner:
Christian Klappschmidt
Tel. 05742 2390
info@klappschmidt.de

Bewerbungen an:
Klappschmidt - Moderne Haustechnik -
Herr Klappschmidt
Bremer Straße 26
32361 Preußisch Oldendorf



In eigener Sache:

Sie möchten mit Ihrem Unternehmen an dieser Serie teilnehmen und auch Auszubildende finden?

Melden Sie sich jetzt bei uns:

Tel. 05742 922 97 90 | info@rundblick-pro.de



Rock 'n' Roll im Eggetaler Bierstübchen

Am Samstag, den 23.11. rocken The Cone Brothers aus Lübbecke das Eggetaler Bierstübchen in Börninghausen/Preußisch Oldendorf.

Die Hits von Eddie Cochran, Del Shannon oder Buddy Holly sind den meisten von uns immer noch bekannt. Auch die vier Cone Brothers haben ein Faible für die kurzen, schnellen Jukebox-Hits der fünfziger Jahre. Die Brüder Jerry, Terry, Gary und Silly Cone beweisen auf ihren Konzerten, dass die über 60 Jahre alten Songs immer noch in die Ohren und Beine gehen. Beginn ist ca. 20.00 Uhr, der Eintritt kostet 8,00 Euro.



Auf dem Weg nach Börninghausen: The Cone Brothers.

The Cone Brothers – Rock 'n' Roll ist Familiensache

Gary, Jerry, Terry und Silly Cone sind der Legende nach vier Brüder, die seit ihrer Jugend gemeinsam Musik machen. Ihre Liebe zum Rock 'n' Roll, Country, Doo-Wop und Rockabilly treibt sie regelmäßig auf die Bühnen der Kneipen, Clubs und Open-Airs.

The Cone Brothers spielen in klassischer Besetzung mit Drums, Bass und zwei Gitarren. Sie covern die 3-Minuten-Jukebox-Hits der Fifties und beweisen jedem Publikum, dass die guten alten Zeiten vor allem gut waren, aber nicht unbedingt alt.

Hier einige Songs aus ihrem Live-Repertoire: Shout Shout Knock yourself out, Oh Boy, Summertime Blues, Memphis Tennessee, Sheila, Sh-Boom, The Battle of New Orleans, Come on let's go, Plitsch-Platsch, Yakety Yak, My little bitty pretty one, Don't be cruel, C'mon everybody, Devil in Disguise, Runaround Sue, California Sun, Ich bin kein schöner Mann, Motorbiene.

Für weitere Fragen oder Buchungen, schreibt einfach eine E-Mail an: theconebrothers@gmx.de

Neue Partner im „SVE-Partnerpool“

Nachdem Rechtsanwalt Helge-Olaf Käding vor einigen Wochen als großer Partner in den SVE-Partnerpool eingetreten ist, begrüßt SVE-Finanzvorstand Holger Brinkmeier nun zwei weitere gewerbliche Partner: Lohnunternehmen Maximilian Borgstaedt und Tischlerei & Holzverarbeitung Blase – beide ansässig in Börninghausen.

„Als Teil des Partnerpools leisten sie einen finanziellen Beitrag für die Zukunft des Sportvereins“, sagt Brinkmeier. „Dafür sind wir ihnen sehr dankbar, denn ohne solche Gelder könnten wir uns viele Dinge nicht leisten.“

Doch wer sind die neuen SVE-Partner? In Börninghausen ist die Tischlerei Blase eine feste Institution. Seit August 1957 gibt es den einheimischen Betrieb, und wie Petra Blase selbst sagt: „Wir sind seit jeher heimatverbunden.“ Als Zulieferer für die Küchen- und Möbelindustrie mit dem Schwerpunkt Massivholz haben sie sich auch über die Grenzen des Eggetals einen Namen gemacht. Außerdem erstellen sie Küchen und Möbel direkt in Zusammenarbeit mit den Kunden und erledigen klassische Tischlerarbeiten wie Reparaturen an Türen und Fenstern. Neben der Mitgliedschaft in der Handwerksinnung wurde der Tischlerei auch das Zertifikat „PEFC“ für die Förderung nachhaltiger Waldwirtschaft verliehen.

Ganz besondere Herzensanliegen sind für Petra Blase die Bestattungen, die das Unternehmen ebenfalls durchführt. „Weil es das Letzte ist, was ich einem Menschen Gutes tun kann“, sagt Petra Blase. Als ortsansässiges Unternehmen will Familie Blase nun noch mehr den SVE unterstützen und ist deshalb ab sofort Teil des Partnerpools – mit eigener Bandenwerbung am Sportplatz und auf der SVE-Website.



Rund um Haus und Garten

W.- Möhlmeier, Pr. Old.-Börninghausen

Bäume schneiden, fällen, Abfuhr

057 42 / 41 04

preiswert und gut

Dachrinnenreinigung

Heckenschnitt

Grundstückspflege/-anlage u.a.

Pflasterungen, Zaunbau, kleine Reparaturen, Teichanlage

Musikschule

MUSIKBURG
Grötzner

Unterricht auch zuhause

Fiegenburgweg 8
32361 Preußisch Oldendorf-Börninghausen
Tel. 0176 45 94 79 77 und 0176 45 94 82 48
www.musikschule-boerninghausen.de

Eggetaler Bierstübchen
 Vereinigung der Kleinfeld-Teams
 Inhab. Tizian Hildebrandt

- immer freitags und samstags ab 19 Uhr
- Billard und Dart
- Snacks und Knabbereien
- TV und Beamer

Mobil 01525 38 29 148



Garten- und Landschaftsbau Uwe Oberkrämer

Fünfhausen 1 • Preußisch Oldendorf
 Telefon 0 57 42 / 25 98 • Fax 0 57 42 / 62 82

www.garten-oberkraemer.de

- Gartengestaltung
- Teichanlagen
- Pflasterungen
- Zaunbau
- Erdarbeiten
- und vieles mehr



Maximilian Borgstaedt ist zwar schon länger im Partnerpool, hat nun seine Mitgliedschaft aber ausgeweitet – mit einem großen Banner am Ballfangzaun. Seit November 2021 bietet er mit moderner Technik verschiedenste Dienstleistungen an: Baggerarbeiten, Heckenschnitt, Fräs-, Häcksel- und Mulcharbeiten sowie landwirtschaftliche Dienstleistungen. Neu im Angebot sind nun auch Brennholz, das Lohnspalten und die Vermietung eines Muldenkippers. Aufträge für das kommende Jahr nimmt der Eggetaler ab sofort gerne entgegen. Für Borgstaedt ist besonders die Jugendarbeit des Sportvereins Grund für die finanzielle Unterstützung. „Dass unser Dorf so zukunftsgerichtet und attraktiv für Familien ist, liegt maßgeblich an der



Arbeit der Ehrenamtlichen im SVE“, sagt er. Mit Rechtsanwalt Helge-Olaf Käding ist nun auch einer der profiliertesten Handballrechtler Deutschlands mit prominenter Bandenwerbung am Sportplatz vertreten. Neben ausgewiesener Expertise im Handballrecht kümmert er sich auch um klassische Fälle der Strafverfolgung. Bereits seit September 2017 ist Käding mit seinem Logo als Mitglied im Partnerpool auf der SVE-Website

vertreten. „Der SVE ist seit jeher das Zentrum für eine tolle Gemeinschaft im Eggetal. Sowiass muss unterstützt werden“, fasst Käding zusammen. Was ist der SVE-Partnerpool eigentlich? Es klingt wie ein kleiner Jacuzzi für den eigenen Garten, hat aber mit Wasser rein gar nichts zu tun. Es geht um bares Geld für die Vereinsarbeit des SVE Börninghausen. Seit 12 Jahren gibt es ihn, den Partnerpool. Jede Privatperson, jedes Unternehmen, das sich dem SVE verbunden fühlt, kann

hier mit einem Geldbetrag den SVE unterstützen. „Es gibt eine attraktive Gegenleistung. Wir werben für jedes Unternehmen, das im Partnerpool ist“, erklärt Finanzvorstand Holger Brinkmeier, „ob mit einem Banner auf unserer Website, einer Bande am Sportplatz oder direkt auf den Trikots.“ Es gibt verschiedene „Pakete“ – je nachdem auf welchen Wegen Werbung gemacht werden soll. Insgesamt kostet eine Mitgliedschaft im Partnerpool die Unternehmen zwischen 100 und 600 Euro im Jahr. „Mit den eingenommenen Geldern wollen wir insbesondere die Jugendarbeit unterstützen“, so Brinkmeier weiter. Ob neue Spielbälle für die Fußballer, eine Tischtennisplatte oder auch Matten für die Turnabteilung, unterschiedliche Geräte und Materialien können durch den Partnerpool finanziert werden. Private Mitglieder können ab einer Spende von 5 Euro pro Monat dem Partnerpool beitreten.

1000 Lichter leuchten im Eggetal

Auch in diesem Jahr wird die Dorfgemeinschaft „Wir im Eggetal“ mit Unterstützung von zahlreichen Vereinen und Institutionen die Aktion 1000 Lichter im Eggetal organisieren. Gruppen wie der Förderverein des Kindergartens, der Heimatverein, der Sportverein SVE Börninghausen, Bewohner der Gröchtenhütte und einige privat organisierte Bürger beteiligen sich am gemeinschaftlichen Schmücken vieler Weihnachtsbäume in der Zeit vor dem 1. Advent

Bevor es jedoch mit dem Schmücken der Tannenbäume losgeht, stellt zuvor die Dorfgemeinschaft die entsprechenden Bäume am Freitag, dem 22.11.2024 ab 15.00 Uhr im Ort an den verschiedenen Stellen auf. Danach werden dann in den darauffolgenden Tagen die Eggetaler aktiv und gestalten die Bäume mit zum Teil selbstgebasteltem Weihnachtsschmuck und ganz vielen Lichterketten. Ab dem 1. Advent erstrahlt dann das Eggetal in einem wunderschönen Lichterglanz, der über das gesamte Tal zu sehen ist.



FLIESENSTUDIO & MEISTERBETRIEB
Viktor KAMPEN
 FLIESENLEGERMEISTER

Fliesengestaltung für Wohnraum + Außenbereich
 Komplett-Badsanierung
 Beratung | Verkauf | Verlegung
 Besuchen Sie unsere Ausstellung

Berliner Str. 23a | 32361 Pr. Oldendorf | Tel. 0 57 42 - 704 63 63
www.fliesenlegermeister-kampen.de

Lohnunternehmen Maximilian Borgstaedt

Baggerarbeiten/ Pflasterarbeiten
 Garten- & Landschaftsbau
 Landwirt. Dienstleistungen
 Feldrand- und Böschungspflege
 Grünlandpflege



Lohnspalten / Brennholz / Forst
 Kommunale Dienstleistungen
 Vermietung von Baumaschinen
 Vermietung von Kippmulden
 Transport Dienstleistung



Mitglied im
 Lohnunternehmerverband

Mobil & WhatsApp
 0175/4119358
 Strombergstraße 32a
 32361 Pr. Oldendorf





SIGNAL IDUNA 
füreinander da

Ein Team von hier,
ein Team für Sie:
Eugen Olfert

Generalagentur Eugen Olfert
Limbergstr. 12a, 32361 Pr. Oldendorf
Telefon 05742 9185373

Weiter Blick in die Norddeutsche Tiefebene

Die fünfte Wanderung auf dem Wittekindsweg führt von Barkhausen nach Wehrendorf

Pr. Oldendorf-Börninghausen (was). Der Heimatverein Eggetal (HVE) lädt am Samstag, 16. November, zur fünften Etappe der Wanderung auf dem Wittekindsweg ein.

Rund neun Kilometer führt der Weg diesmal von den Dinosaurierspuren in Barkhausen zum Wanderparkplatz Ellerngrund in Wehrendorf. Treffpunkt ist diesmal um 11.00 Uhr auf dem Parkplatz am Haus der Begegnung, Eggetaler Straße 69a. In Fahrgemeinschaften geht es nach Barkhausen zum Beginn der Wanderung. Verpflegung und Getränke bringt bitte jeder selbst mit, wie auch gutes Schuhwerk. Durch Buchenwälder und an kleinen Steinbrüchen vorbei führt dieser Teil des Wittekindsweges. Schöne Ausblicke gibt es auf Bad Essen, den Steweder Berg und in die Norddeutsche Tiefebene. Auch eine Quelle und eine ganz besondere Weltkugel liegen am Weg. Jeweils einmal im Monat soll ein acht bis zehn Kilometer langes Stück auf dem Europäischen Fernwanderweg E11, der nach dem Sachsenherzog Wittekind benannt ist, gelaufen werden. Er führt vom Kaiser-Wilhelm-Denkmal in Porta Westfalica bis nach Osnabrück.

Wer dabei sein möchte, eine Mitgliedschaft im HVE ist nicht erforderlich, kann sich bei Klaus Pfannenschmidt, Tel. 0171 816 72 97, oder Ingrun Waschneck, Tel. 0170 411 82 40, anmelden. Gerne beantworten sie auch Fragen.



Auf der vierten Etappe überquerte die Wandergruppe die grüne Grenze zwischen Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen.
Foto: Ingrun Waschneck

Wir haben Rücken – seit 15 Jahren

Es ist eigentlich ein trauriges Jubiläum: Wer freut sich schon darüber, seit 15 Jahren „Rücken“ zu haben. Die Männer der Sportgruppe „WHR 09“ aus dem Eggetal tragen es aber mit Fassung. Denn auch wenn die Knochen älter werden, die gemeinsame Zeit wird neben sportlichen Aktivitäten auch für Spiel und Spaß genutzt. Darum ist das 15. Jubiläum der Gruppe keine Kapitulation des Älterwerdens, sondern ein Zeichen für den Teamgeist und die Freude am gemeinsamen Miteinander.



Als sich Holger Brinkmeier 2009 überlegt hatte, eine Männer-Sportgruppe in Börninghausen ins Lebens zu rufen, war er sicherlich nicht davon ausgegangen, dass 15 Jahren später das Interesse an der Gruppe größer nicht sein könnte. „Ich wollte nach einer Reha damals nicht einfach die Übungen für den Rücken zu Hause machen, deshalb habe ich die Gruppe und Gemeinschaft gesucht und gefunden“, erinnert er sich.

26 Männer aus dem Eggetal trainieren einmal in der Woche im Sportraum des Kindergartens unter der Anleitung von einem Pool aus vier Übungsleiterinnen. Im Sommer gehen sie übrigens auf eine ehemalige Kuhwiese, auf der mittlerweile grüner Rasen wächst – so viel zum rein sportlichen Teil. Viel Zeit verbringen die Männer aber auch mit anderen Dingen: Boßelturnier des Sportvereins, Minigolfcup, Fußball-Tipprunde, Ausflüge und Wochenendreisen. WHR 09 – ein Team, das auch außerhalb der Sporthalle gut funktioniert. Das berühmte Altliga-Turnier im Eggetal konnten sie schon gewinnen, der Boßelsieg lässt wegen starker Konkurrenz einer jungen Kegeltruppe noch auf sich warten.

Und vielleicht liegt das Erfolgsrezept von WHR auch daran, dass sie durch engagierte Übungsleitungen über Jahre ein gutes Training bekommen. Ab Januar 2025 gibt es neue, professionelle Unterstützung: Das Team von Physiotherapeut Johannes Piel aus Holsen wird dann das Mittwochstraining übernehmen. Mit ihm hat sich der WHR-Vorstand um Holger Brinkmeier, Eike Struß, Sven Becker und Frank Bekemeier auf ein Angebot geeinigt. Passend zum 15. Jubiläum gab es aber nicht nur sportliche Veränderungen. Die bislang größte Fahrt der Gruppe stand an: Mallorca, vier Tage Ballermann. Das war für den ein oder anderen, der noch nie am Ballermann war, ein großes Abenteuer. Und für alle anderen eigentlich auch, hört man.



ARCHITEKTUR

EVERSMEYER

ARCHITEKTURBÜRO

Neubau
Umbau & Erweiterung
Sanierung & Energieberatung

Fon: 0 17 5 - 40 23 62 5
e-Mail: info@eversmeyer-architektur.de
Internet: www.eversmeyer-architektur.de

Rote Erde 16
32361 Pr. Oldendorf

Matthias Eversmeyer
Dipl.-Ing./Architekt
Gebäudeenergieberater (BAFA & KfW)

Große Meisterschafts- und Jubiläumsfeier im Eggetal



Das Kleeblatt-Team hatte in diesem Jahr gleich zweimal Grund zum Feiern. Seit einem halben Jahrhundert besteht der Verein in Preußisch Oldendorf und hat die Meisterschaftsfeier zu diesem Anlass mit einer großen Jubiläumsparty für Groß und Klein zusammengelegt.

Ein eingedelltes Stock-Car auf der Wiese verriet schon in der Woche vor der Meisterschafts- und Jubiläumsfeier: An Husemeyers Bansen gab es etwas zu feiern. Nachdem das traditionelle Stock-Car-Rennen in Destel anlässlich des Jubiläumsjahres bereits etwas größer ausgefallen war und mit einigen Besonderheiten wie etwa der Monstertruck-Show aufwartete, war das Kleeblatt-Team in diesem Jahr auch mit dem Veranstellen der Meisterschaftsfeier dran, die innerhalb der Interessengemeinschaft Nord-West reihum von den vier Mitgliedsvereinen ausgerichtet wird. Neben dem Kleeblatt-Team gehören dem Verband der SCC Bramsche, der MSC Linsburg und der MAC Cloppenburg an, deren Mitglieder in den Abendstunden gleich per Bus anreisen.



Einige Mitglieder des Kleeblatt-Teams haben es unter die Top 10-Fahrer geschafft: oben von rechts Tobias Lüssenheide, Manuel Brünning, Helmut Polle, Thilo Hildebrandt, unten Jacqueline Slomke (rechts), Vanessa Schröder (links), es fehlt Patrick Dey.

Kleine Besucher in großem Stock-Car

Bevor es aber soweit war, gab es erst einmal ein buntes Kinder- und Familienfest mit Zuckerwatte und gebrannten Mandeln von der Bude, die begeisterten Zuschauern bereits von den Rennen bekannt ist, Pommes und Bratwurst, kalte Getränke, eine Hüpfburg, Schatzsuche im Sand, Dosenwerfen, Kinderschminken, das nicht nur von den kleineren Gästen begeistert angenommen wurde, sondern auch von den Mitgliedern des Kleeblatt-Teams, die sich ihre Liebe zum Verein mit kleinen Kleeblättern und Herzen auf die Haut malen ließen. Was bei der Gelegenheit natürlich ebenfalls nicht fehlen durfte, war das Stock-Car zum Anfassen und Probesitzen. Viele Kinder nutzten die Gelegenheit, sich einmal in den tiefen



Beim Kinderschminken stellte sich auch das eine oder andere Vereinsmitglied des Kleeblatt-Teams an, um sich ein Kleeblatt nebst Herz auf die Wange malen zu lassen.

Sitz des Rennwagens fallen zu lassen, der, so verriet die Nummer auf dem Dach, zu seinem letzten Rennen unter der Nummer 316 gestartet war. Wer daran interessiert war, konnte von den kundigen Vereinsmitgliedern und passionierten Rennfahrern unter anderem erfahren, wie die Stock-Cars an ihre Nummern kommen: Die erste Ziffer bezeichnet die Klasse, in der sie antreten, die darauffolgenden beiden ergeben sich aus dem Platz, der mit dem Wagen während der vorigen Meisterschaft erlangt wurde. Nachdem die Meisterschaft ausgetragen ist, erhalten die Fahrzeuge neue Nummern, basierend auf ihren Startklassen und den belegten Plätzen. Viel

Garten- und Landschaftsbau Arndt

Wir erledigen das für Sie!
Nutzen Sie Ihre Zeit anders.

- Gartengestaltung
- Gartenpflege
- Winterdienst
- Dauerpflege
- WEG- und Industrieflege
- Werkzeug-Vermietung
- Werkzeug-Verkauf

Wellensieksweg 1b
32361 Preußisch Oldendorf
Telefon **05742 - 922 93 61**
Mobil **0176 - 349 417 16**
E-Mail info@deingartendienst.de
deingartendienst.de

spannender als die dröge Theorie fanden zumindest die kleinen Gäste aber die Vorstellung, das Stock-Car selbst zu fahren. Mit dem Lenkrad in der Hand und redlich bemüht, mit langem Hals den Blick darüber werfen zu können, war nur noch ein kleines bisschen Fantasie nötig, um sich vom Hof vor Husemeyers Bansen auf eine der Rennstrecken zu denken.



Die Nachwuchsfahrerinnen für den Verein stehen schon in den Startlöchern. Für viele Kinder war das Stock-Car zum Anfassen und Probesitzen ein Highlight des Kinder- und Familientages.

Viele Erfolge gefeiert

Auf die Mitglieder des Kleeblatt-Teams und der anderen Vereine und Teams wartete dann aber in den Abendstunden das Highlight des Tages: Die Meisterschaftsfeier mit Siegerehrungen und einem Rückblick auf 50 Jahre Vereinsgeschichte. Bernd Hildebrand führte die Gäste der Veranstaltung in seiner Ansprache durch bedeutende Ereignisse in der Vergangenheit und ehrte dabei auch Reinhardt Heckert, der als eines der Gründungsmitglieder seit 50 Jahren Vereinsmitglied ist und in dieser Zeit als Rennfahrer etliche Erfolge zu verzeichnen hatte. Im Jahr 1976 wurde er etwa deutscher Stock-Car-Meister. Auch in diesem Jahr feierten viele Fahrerinnen und Fahrer Erfolge. Die drei Erstplatzierten der Klasse 1 sind Hauke Plumhoff, Robin Eberstein und Lars Hohenkamp, die drei Erstplatzierten der Klasse 2 sind Dennis Lützenburg, Wilfried Kuhlmann und Helmut Polle, in der Klasse 3 belegten Philipp Brinkmann, Mark Baker und Toni Reichenbach die ersten drei Plätze sowie in der Klasse 4 Mark Eichhorn, Justus Beermann und Jannik Maaß.

Ilka Gülker

GERDOM

Ingenieur- und Sachverständigenbüro
für Bauwesen und Architektur

Westenseite 23 | 49152 Bad Essen
www.bauing-gerdom.de
Bad Essen | Lemförde | Osnabrück

Architektur • Energieberatung
Bauleitung • Fördermittel
Gutachten • Wertermittlung

Autohaus Schmale

LÜBBECKE - BLASHEIM

Service

Audi Service

Nutzfahrzeuge Service

SKODA

Ihr 4-Marken-Service für Wartungs-, Garantie- und Karosseriearbeiten

Hauptstr. 113 - 32312 Lübbecke - Tel. 05741 / 34 88 0

www.autohaus-schmale.de

Veranstaltungskalender der Vereine

Donnerstag, 7. November 2024

Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Trommeln

Freitag, 8. November 2024

Schützenverein „Edelweiß“ Offelten: 19.30 Uhr Jubiläums- u. Adjutantenpokalschießen, Luftgewehrstand Schützenhalle

Dorfgemeinschaft Getmold: 20.00 Uhr

Montag, 11. November 2024

Dorfgemeinschaft Getmold: 14.30 Uhr Landfrauen-Nachmittag

Dorfgemeinschaft Getmold: 19.00 Uhr Vorstandssitzung/Ausblick auf 2025

Dienstag, 12. November 2024

Heimatverein Lashorst: 9.00 Uhr Kaffee und Klönschnack

Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Chor

Freitag, 15. November 2024

Dorfgemeinschaft Getmold: 20.00 Uhr Kartenspielabend (2)

Samstag, 16. November 2024

Dorfgemeinschaft Getmold: 9.00 Uhr Säuberungsaktion Dorfplatz mit Abschlussgrillen

Dorfgemeinschaft Hedem: Weinfest

Sonntag, 17. November 2024

Dorfgemeinschaft Getmold: 9.15 Uhr Kranzniederlegung am Ehrenmal mit dem Bürgermeister und dem Posaunenchor Börninghausen

Schützenverein „Edelweiß“ Offelten: 9.30 Uhr Kranzniederlegung am Denkmal in Offelten (Volkstrauertag)

Dorfgemeinschaft Schröttinghausen: 12.00 Uhr Kranzniederlegung am Ehrenmal (Volkstrauertag)

Dorfgemeinschaft Getmold: 14.00 – 16.00 Uhr Spielzeugbasar (13)

Dienstag, 19. November 2024

Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Chor

Donnerstag, 21. November 2024

Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Trommeln

Samstag, 23. November 2024

Dorfgemeinschaft Hedem: Adventskranz binden

Sonntag, 24. November 2024

Dorfgemeinschaft Getmold: 10.30 Uhr Treff des „Club 77“

Montag, 25. November 2024

Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Spieleabend (Knobeln, Brett- und Kartenspiele)

Dienstag, 26. November 2024

Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Chor

Freitag, 29. November 2024

Dorfgemeinschaft Getmold: 20.00 Uhr Kartenspielabend (3)

Samstag, 30. November 2024

Dorfgemeinschaft Getmold: 10.00 Uhr Adventskranz aufstellen (4)

Sonntag, 1. Dezember 2024

Heimatverein Lashorst: 14.30 Uhr Adventskonzert

Schützenverein „Edelweiß“ Offelten: 15.00 Uhr Adventskaffee mit selbstgebackenem Kuchen und Filmvorführung aus alten Jahren, Schützenhalle

Dorfgemeinschaft Schröttinghausen: 17.00 Uhr Scheinheiliger Advent

Dienstag, 3. Dezember 2024

Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Chor

Donnerstag, 5. Dezember 2024

Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Trommeln

Freitag, 6. Dezember 2024

Dorfgemeinschaft Getmold: 20.00 Uhr Nikolausfeier

Samstag, 7. Dezember 2024

Heimatverein Lashorst: 15.30 Uhr Seniorenfeier 70+

Heimatverein Lashorst: 17.30 Uhr Jahresabschluss Aktive und Helfer

SV Börninghausen: 16.30 Uhr Eggetaler Weihnacht am Sportlerheim

Offelten hat Abschied genommen von Heinrich Wildemann

Nach schwerer Krankheit ist Heinrich Wildemann am 27.9.2024 im Alter von 80 Jahren gestorben. Er wurde am 27.8.1944 in Preußisch Oldendorf-Offelten geboren, wuchs dort auf, und das Dorf blieb acht Jahrzehnte für ihn und seine Familie der Lebensmittelpunkt.



Heinrich Wildemann war Gründungsmitglied der Dorfgemeinschaft Offelten e.V. im Jahre 1995 und von Beginn an bis zum Jahre 2016 dessen ehrenamtlicher Vorsitzender. In seiner gleichzeitigen Position als Ortsheimatpfleger für Offelten setzte er sich mit großem Engagement für die Förderung und Durchführung der Dorferhaltungsmaßnahmen, insbesondere für die Restaurierung des „Backs“ als Versammlungsort, ein. Dank seines Einsatzes gewann Offelten mehrmals Preise beim Kreiswettbewerb

„Unser Dorf hat Zukunft“ und wurde Teilnahmeort beim Landart-Festival. Im Landwirtschaftlichen Ortsverein Offelten war Heinrich Wildemann mehr als 30 Jahre aktives Mitglied, davon viele Jahre im Vorstand. Gemeinsam mit der Dorfgemeinschaft wurden unzählige Veranstaltungen und Ausflüge für die Bevölkerung organisiert. Sein fundiertes Wissen über die Geschichte des Dorfes hat er gern geteilt und weitergegeben.

Er stand für das Wir und das Zusammen. Von 1969 bis 2019 hat er die finanziellen Geschicke der Waldschutzgenossenschaft Börninghausen geleitet. Seit 2009 führte er gemeinsam mit Wilhelm Tiemeyer die Geschäfte der Wiehenholz GmbH, der Dienstleister der Waldbesitzer in Lübbecke, Hüllhorst und Preußisch Oldendorf. Die Höhen und Tiefen für den Wald, saurer Regen, Kyrillstürme, Borkenkäfer und Trockenheit, im Hintergrund stand er immer für Vertrauen und Sicherheit.

Seine Erfahrungen und Ratschläge hat er nach Ausscheiden aus seinen Ehrenämtern vorbehaltlos weitergegeben. Große Gelassenheit und ein tiefgründiger Humor zeichneten Heinrich Wildemann aus. Das Dorf Offelten und die Mitbürger im weiteren Umkreis haben einen hoch geschätzten und engagierten Mitmenschen verloren, seine Persönlichkeit bleibt in dankbarer Erinnerung.

Doris Rosenbaum, Vorsitzende der Dorfgemeinschaft Offelten e.V.

13. Getmolder „Spielzeug-Basar“

Sonntag, den
17.11.24

14.00 -16.00 Uhr
an der „Alten Schule“
(Schulstraße 1)
Pr. Oldendorf-Getmold

*Jetzt schon an
Weihnachten denken*



BRAT WURST

**Kaffee und
Kuchen**

Warenverkauf
in Kommission (15%)

Anmeldungen ab 14 Uhr
unter Tel. 05742/700641



Hartmann



Wo Qualität, Frische und Auswahl
zu Hause sind!

EDEKA Preußisch Oldendorf

Friedhofstraße 1

Tel.: 05742 92 01 51

Mo. - Sa. 7:00 - 20:00 Uhr

EDEKA Lemförde

Burgstraße 18

Tel.: 05443 203100

Mo. - Sa. 7:00 - 20:00 Uhr

EDEKA-Center in Stemwede

Niederdorfstraße 7

Tel.: 05745 17 59

Mo. - Sa. 8:00 - 20:00 Uhr

EDEKA Bad Essen

Hartmannstraße 27

Tel.: 05472 7515

Mo. - Fr. 7:00 - 20:00 Uhr

Sa. 7:00 - 19:00 Uhr

4x ganz in Ihrer Nähe

www.ecenter-hartmann.com

Blasorchester Bad Holzhausen bereitet sich auf das Herbstkonzert vor

„60 Jahre Musik, die Spaß macht!“ am 09.11.2024 um 19.00 Uhr in der Aula der Sekundarschule

Wer gute Musik machen will, muss sich gut vorbereiten. Seit einigen Proben ist das Blasorchester Bad Holzhausen in der Vorbereitung für das Herbstkonzert 2024 mit dem Motto: „60 Jahre Musik, die Spaß macht!“ Snacks und Getränke werden vor dem Konzert, in der Pause sowie nach dem Konzert angeboten. Das Blasorchester Bad Holzhausen lädt herzlich zu diesem Konzert ein. Der Eintritt beträgt an der Abendkasse 10,00 Euro. Karten bekommen Sie auch über alle Musiker des Blasorchesters Bad Holzhausen.

In diesem Jahr wird das Herbstkonzert ein zweites Mal am Sonntag, dem 1. Dezember 2024 um 15.00 Uhr in der Begegnungsstätte in Stemwede-Wehdem aufgeführt. Der Eintritt für das Konzert beträgt auch hier 10,00 Euro. Das Programm in Wehdem wird die Zuschauer noch mit einigen Weihnachtsliedern auf die Adventszeit einstimmen und daher eine Veränderung zum Programm in Preußisch Oldendorf erfahren.

Vor kurzem hat das Blasorchester auch seine Jahreshauptversammlung durchgeführt. Bei dieser Versammlung wurden viele Musiker/Musikerinnen sowie fördernde Mitglieder für ihre langjährige Treue und ihr Engagement, im Blasorchester Bad Holzhausen e.V. geehrt. Diese Ehrungen sind ein Ausdruck unserer Wertschätzung für ihren Einsatz und ihre Unterstützung.

Außerdem berichtete der 1. Vorsitzende Frank Lange über die aktive und erfolgreiche Arbeit des Blasorchesters Bad Holzhausen und der YOUNGSTER BAND, also der Jugendarbeit.



Ehrungen auf der Jahreshauptversammlung: hintere Reihe von links: 1. Vorsitzender Frank Lange, Mathias Böhme, vorne von links: Sarah Niedermeier, Antje Homann, Nicole Hüsemann.

Bei den Wahlen wurden Frank Lange als 1. Vorsitzender und Mathias Böhme als Geschäftsführer bestätigt. Um den Vorstand zu entlasten, wurden zwei Beisitzer gewählt. Hierfür konnte man Manfred Raupach und Achim Kruckenbaum gewinnen. Der Jugendvorstand wurde mit Sarah Niedermeier und Gilbert Winkelmann bestätigt. Antje Homann wurde als neue Kassenprüferin gewählt.

Kurt Husemeyer GmbH

Nah- und Ferntransporte · Absetzmulden



32361 Pr. Oldendorf-
Bad Holzhausen

Berliner Straße 13

Telefon (0 57 42) 27 35

Telefax (0 57 42) 38 07

32312 Lübbecke

Borsigstraße 10

Telefon (0 57 41) 31 06 85

Telefax (0 57 41) 31 06 87

Mail: info@husemeyer-luebbecke.de

KUNERT HAUSTECHNIK
GmbH & Co. KG

Am Alten Markt 20
32361 Pr. Oldendorf
05742 / 27 51

HEIZUNG ELEKTRO SANITÄR SOLAR KLIMA

WIR MACHEN IHR BAD BARRIEREFREI!

Wieder Second-Hand-Basar im Gemeindehaus Bad Holzhausen

Angebot von Familien für Familien

Wir freuen uns, den ersten Second-Hand-Basar mit gut erhaltener Baby-/Kinderbekleidung und Spielzeug anzukündigen! Am Samstag, 9. November 2024 von 15.00 bis 16.30 Uhr findet dieser im Ev. Gemeindehaus, Pfarrstraße 1 in Preußisch Oldendorf-Bad Holzhausen statt.

Wir bieten eine große Auswahl gut erhaltener Baby- und Kinderbekleidung, Schwangerschaftsmode, Kinderwagen, Baby-/Kinderautositze, Babyspielzeug, Playmobil, Lego, Baby Born, Gesellschaftsspiele, Puzzle und Bücher an. Es ist die perfekte Gelegenheit, um Schnäppchen zu machen und gleichzeitig nachhaltig einzukaufen!

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt: Genießt unsere selbstgebackenen Köstlichkeiten von unserem Kuchen- und Tortenstand bei einem Kaffee oder Tee in einer geselligen Runde vor Ort. Wir bieten jedoch auch die Möglichkeit der Mitnahme an.

Im Gemeindehaus wird es einen separaten Raum für Spielwaren und einen großen Raum für Bekleidung geben. Dadurch sollte ein Stöbern gut gelingen.

FAMILIEN-GEMEINDE-BASAR

Second-Hand-Basar

Samstag
9. November 2024
14.00 - 16.30 Uhr

Wo? Ev. Gemeindehaus, Pfarrstraße 1, 32361 Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen

Freier Eintritt!
Schnäppchenjagd kann losgehen!
Alles rund ums Baby & Kind!

Kinderbekleidung HERBST-/WINTER
Größe 50 - 176
Schwangerschaftsmode, Spielzeug, Bücher, Autositze, Kinderwagen, ... vieles mehr

ANMELDUNG
ab sofort an Stefanie Kramme per WhatsApp unter 0176 21044145
krammestefanie78@gmail.com

mit Kuchen und Torte zum Mitnehmen + Verzehr vor Ort

Basar von Familien für Familien

Einlass für Schwangere mit 1 Begleitperson ab 13.30 Uhr

Warenannahme Fr. 8.11.2024 15.30 bis 16.15 Uhr
Warenabholung So. 10.11.2024 11.30 bis 12.00 Uhr

gute erhaltene Ware!

Warum gibt es diesen neuen Second-Hand-Basar?

Die Idee entstand zwischen Kathleen Wegener und Stefanie Kramme nach einer gemeinsam gegebenen Kindersportstunde. Das Interesse und der Bedarf an einem Basar im Ort und in der Umgebung ist vorhanden. Das Gemeindehaus bietet sich dafür sehr gut an. Leider hat dort seit ein paar Jahren kein Basar mehr stattgefunden. Deshalb fand unsere Anfrage bei unserer Pfarrerin Hilke Vollert sofort positiven Zuspruch. Darüber sind wir ganz glücklich. So können wir nun die Idee in die Tat umsetzen. „Wir lieben Second-Hand-Basare und finden es gut, dass gut erhaltene Dinge nicht entsorgt werden, sondern eine weitere Verwendung finden. Auch steht der soziale

Aspekt im Vordergrund. Wir wollen Familien ein Angebot unterbreiten, da nicht allen ein großes Budget zur Verfügung steht, um ihren Kindern kleine Freuden zu ermöglichen. Außerdem kommt das Angebot allen zugute. Auch wenn viel Arbeitseinsatz gefordert ist – wenn die Basarbesucher sich über ihr Super-Schnäppchen freuen, weiß man, dass sich dieser Aufwand lohnt!“, so berichten Oliver und Stefanie Kramme. Aufgrund jahrelanger Erfahrungen und eines tollen treuen Teams lässt sich auch in der Kürze der Zeit viel bewegen.

Es ist dennoch eine Premiere für uns! Und darauf freuen wir uns schon sehr und hoffen, dass wir genügend Helfer zusammenbekommen.

Der Erlös wird gespendet u.a. an die Ev. Jugend und Vereinssportgruppe(n) im Ort. Kommt vorbei und erlebt einen gemütlichen Tag voller Freude und Nachhaltigkeit! Wir freuen uns auf viele Besucher und einen gelungenen Basar!

Das Basarteam Second-Hand-Basar im Gemeindehaus Bad Holzhausen
Auskünfte erteilt: Stefanie Kramme, Tel. 0176 21044145 oder per E-Mail: krammestefanie78@gmail.com

Schülervorspiel der Musikschule

In der letzten Woche vor den Herbstferien veranstaltete die Musikschule wieder ein gemischtes Vorspiel. Diesmal waren die Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrerinnen zu Gast im Gemeindehaus der Kirchengemeinde „Neues Leben“ in Preußisch Oldendorf.

„Die Kirchengemeinde stellt uns ihren Saal zu sehr entgegenkommenden Konditionen als Unterrichtsraum zur Verfügung, und da lag es nahe, diesen schönen Raum auch einmal für ein Vorspiel zu nutzen“, so die Schulleiterin Anja Vehling in ihrer Begrüßung.

Den Anfang machte die 7-jährige Magdalena Eichwald, sie spielte passend zur Jahreszeit auf dem Klavier den „Tanz der Kürbisse“ von Janet Vogt. Im Anschluss daran erfreute Lena Dick, ebenso wie Magdalena eine Klavierschülerin von Anja Vehling, die Zuhörer mit dem Lied „Ich wünsch mir eine Fee“. Außerdem hatte Lena noch gemeinsam mit ihrer Mutter Tabea den Kanon „Bruder Jakob“ einstudiert. Weiter ging es im Programm mit zwei jungen Gitarristen: Nora Schumacher präsentierte dem Publikum zunächst den „Tanz der wilden Pferde“, als zweites Stück hatte sie eine Eigenkomposition mit dem Titel „Zweihundert Sterne“ mitgebracht. Die 8-jährige Nora



hatte dazu nicht nur die Musik erdacht, sondern auch einen passenden Text, den ihre Lehrerin Johanna Hespe den Zuhörern vorab vorlas. Auch Matviy Zalozny hatte zwei Lieder für den Auftritt vorbereitet, er spielte gemeinsam mit seiner Lehrerin „Run Fingers run“ von Maria Linnemann und die Filmmusik „He’s a Pirate“ von Klaus Badelt. Als nächstes bereicherte Tilda Luise Wagenknecht das Programm mit zwei kleinen Stücken von Anne Terzibaschitsch, „Die kleine Eisenbahn“ und „Im Glockenturm“. Sie wird am Klavier unterrichtet von Matthias Menzel.

„Unsere gemischten Vorspiele sind in erster Linie eine gute Möglichkeit für Anfänger, erste Auftrittserfahrungen zu sammeln. Sie bieten aber auch fortgeschrittenen Schülerinnen und Schülern die Gelegenheit, ihre erarbeiteten Stücke vor größerem Publikum zu präsentieren“, kündigte Anja Vehling die nun folgenden Beiträge an. „Außerdem ist es schön zu sehen, wie sich die Kinder und Jugendlichen im Laufe der Jahre auf ihrem Instrument weiterentwickelt haben.“ Eine dieser Schülerinnen ist die 17-jährige Hannah Kleine-Beeck, die gemeinsam mit Johanna Hespe die beiden Stücke „Cancion de la Rosa cansada“ und „Fiesta Gitana“ auf der Gitarre zu Gehör brachte.

Auch Naemi Penner ist inzwischen schon eine der Fortgeschrittenen am Klavier. Die Schülerin von Anja Vehling hatte sich ein Menuett von Jean Philipp Rameau ausgesucht. Den Abschluss des Programms gestaltete Elisa Eichwald (Geige) mit dem 1. Satz aus dem Konzert von Oskar Rieding. Sie wurde dabei von ihrer Lehrerin Karina Penner am Klavier begleitet.

In ihrer Schlussmoderation dankte Anja Vehling allen Beteiligten für ihre musikalischen Darbietungen sowie Peter Dick von der Kirchengemeinde „Neues Leben“ für die Unterstützung bei der Technik.

Text und Foto: Musikschule

Update Kunstrasenplatz

Und auf einmal ist alles grün

Nach aufwändigen Vorarbeiten und diversen Schichten aus Schotter, die für einen soliden Untergrund notwendig sind, hatte man sich schon fast an den Anblick der großen grauen Fläche gewöhnt. Mit dem Eintreffen der dritten am Bau des Allwetterplatzes beteiligten Firma Mitte Oktober änderte sich dieses Bild grundlegend. Nachdem zunächst die elastische Tragschicht aufgebracht wurde, begannen die Mitarbeiter der Firma Everplay anschließend mit der Verlegung des Kunstrasens. Innerhalb eines Tages waren alle Bahnen zunächst lose ausgerollt worden, und damit sah die Baustelle zum ersten Mal wie ein richtiger Sportplatz aus. Alle Bahnen wurden dann sorgfältig ausgerichtet und verklebt. Für die Linien wurden entsprechende Streifen aus dem Grün geschnitten. In die so entstandenen Lücken wurden Linien aus weißem Kunstrasen eingefügt und ebenfalls verklebt. Im letzten Schritt wurde die ganze Fläche besandet; durch das Gewicht des Quarzsandes verschwanden auch die letzten Falten, und die Kunstrasenmatten liegen jetzt fest auf dem Untergrund auf. Bald können hier die ersten Fußballspiele stattfinden.

Nach letzten Meldungen soll der neue Sportplatz am Samstag, 30. November 2024 offiziell eingeweiht und seiner Bestimmung übergeben werden.



Nilsson
BAUFACHZENTRUM

GENAU MEINE FENSTER & TÜREN



Fenster und Türen für innen und außen kauft man bei Nilsson. Komfort, Sicherheit und Wohlbefinden in den eigenen vier Wänden.

- Große Auswahl mit echten Anwendungsbeispielen
- Smart-Home-Applikationen
- Persönliche, kompetente Beratung
- Fachgerechte Montage

OS-Lüstringen, Heideweg 8-16 | Fon 0541 9322-0 | www.nilsson.de

Ein Herbsttag wie gemalt

Und wieder einmal meinte es jemand gut mit den OTSV-Wanderfreunden: Der Sonntag bescherte Herbstwetter vom Feinsten: blauen Himmel, Sonnenschein, klare Luft und eine beginnende Herbstfärbung der Blätter. Genauso hatte man sich die Bedingungen für diese Tour gewünscht, und dementsprechend gut war die Stimmung der 21 Teilnehmer, die sich am Waldkindergarten in Bad Holzhausen eingefunden hatten. Auf dem Programm stand dieses Mal eine Runde von gut 11 Kilometern, die über die Babilonie bis zur Kahlen Wart und zurück über den Wittekindsweg und durch den Glösinghauser Wald führte. Vor dem Aufstieg zur Kuppe der Babilonie wurde noch schnell das obligatorische Gruppenfoto gemacht, da manch einer fürchtete, danach nicht mehr vorzeigbar zu sein.

Die lange Steigung bis zum Friedrich-Langewiesche-Gedenkstein trieb dann tatsächlich bei der Wandergruppe Puls und Temperatur in die Höhe, war letztlich aber für jeden problemlos zu bewältigen. Auch ein ungeplantes Hindernis in Gestalt einer abgebrochenen Buche, die quer auf dem Weg lag, war für die sportliche Truppe keine echte Herausforderung, sondern wurde in verschiedenen Variationen über- oder unterquert. Das letzte Wegstück über die Wiesen am Holzhauser Berg bescherte zum Abschluss noch einmal wunderbare Sichten seitlich ins Eggetal und weit hinaus Richtung Norden. Die nächste Wanderung wird im Winter stattfinden. Jeder, der Lust am Wandern hat, ist wie immer herzlich willkommen.





WIR VERWIRKLICHEN WOHNTRÄUME

EXKLUSIVES WAND- UND BODENDESIGN

Fugenloses Bad · Betonoptik · Naturholzböden · Terrazzo & Mosaikplatten · Kreativ-Spachtel
Professioneller Bautenschutz · Premium-Verarbeiter Workshops für Handwerker



Jetzt unverbindlich
anfragen unter:

meier-holzhausen.de

Kurse des nww

Liebe Mitglieder, TeilnehmerInnen, Interessierte und
Freunde des nww e.V.

für die Teilnahme an Angeboten des nww e.V. ist eine Online-Anmeldung
unter www.nww.de möglich. Wir wünschen allen viel Spaß an unseren
Kursangeboten. Der Vorstand des nww e.V.



Me time-Auszeit für junge Mütter

Der Alltag mit Baby / Kleinkind kann in der heutigen Zeit manches Mal ganz schön stressig sein. Die ständige Aufmerksamkeit und die vielen Erwartungen können ziemlich anstrengend sein. Eine kleine Auszeit für sich selbst ist daher wichtig, um wieder Energie zu tanken und entspannt zurückzukehren. Es geht darum, sich einmal bewusst Zeit zu nehmen: M (indfulness) E (nergy) Time, dem Alltagsstress zu entfliehen.

Samstag, 09.11.2024, 10.00-14.00 Uhr

Gebühr: 32,00 Euro

Ort: Bad Holzhausen, Haus des Gastes / Leitung: Yvonne Keil

Atem und Gong-Klangmeditation – Zurück ins Gleichgewicht

Diese Gong-Klangmeditation ist das entspannende und lange Gongspiel mit Klang-Instrumenten nach einer herzöffnenden Atem- und Bewegungsübung. Wir starten im Sitzen mit einer Achtsamkeitsübung, um im hier und jetzt anzukommen. Im Anschluss aktivieren wir unseren Energiefluss durch eine intensive Atemübung.

Mit aktiven Bewegungen in die vier Himmelsrichtungen geht es dann mit der Karunesh Heart Chakra Meditation vom Kopf ins Herz. Die Wahrnehmung des Herzens wird zu einer leichten Musik gefördert, und die Stimulierung des Herzchakras wirkt reinigend auf den ganzen Körper.

Donnerstag, 14.11.2024, 18.30 bis 21.00 Uhr

Gebühr: 20,00 Euro / Leitung: Gerhard Kaiser

Ort: Bad Holzhausen, Gemeindehaus, Pfarrstraße 1

Beckenboden-Workshop für Männer

Rund um Blase, Darm, Prostata und Schließmuskel als Vorbeugung für mögliche Beschwerden und bei Problemen als Hilfe zur Selbsthilfe.

Samstag, 16.11.2024, 10.00 - 12.00 Uhr

Gebühr: 16,00 Euro

Ort: Bad Holzhausen, Haus des Gastes / Leitung: Silke Lang

Verbundener Atem mit Gongmeditation – Innere Balance finden

Diese Gongmeditation ist das lange und entspannende Gongspiel nach einer intensiven Atemeinheit. Wir starten im Sitzen mit einer Achtsamkeitsübung, um im hier und jetzt anzukommen. Im Anschluss aktivieren wir unseren Energiefluss durch eine intensive Atemübung, einer Kombination aus dem verbundenen Atem, Achtsamkeit und Meditation. Anschließend lauschen wir den Klängen des Gongs. Machen Sie es sich auf einer Matte im Liegen bequem. Die Klänge und Schwingungen werden über das Gehör und die Haut aufgenommen. Dadurch werden alle Zellen im Körper massiert, und die Gehirnwellen dürfen sich verlangsamen. Finden Sie in eine tiefe Entspannung und innere Balance zwischen Körper und Geist.

donnerstags, 21.11. - 05.12.2024, 19.00 - 20.15 Uhr

Dauer: 3 x / Gebühr: 30,00 Euro / Leitung: Gerhard Kaiser

Ort: Bad Holzhausen, Gemeindehaus, Pfarrstraße 1

Reha Sport Lungensport

Sport und körperliches Training sind wesentliche Komponenten einer optimalen Therapie bei Atemwegs- und Lungenkrankheiten (wie z.B. Asthma bronchiale, COPD). Trainingsmaßnahmen wie Kraft, Ausdauer, Koordination, Dehnfähigkeit, Atem- und Entspannungsfähigkeit werden individuell an das Krankheitsbild angepasst. Dadurch werden die Leistungsfähigkeit und die Lebensqualität verbessert. Nach einer medizinischen Untersuchung und ärztlichen Diagnosestellung kann Rehabilitationssport über



50 Kurseinheiten verordnet werden. Ein Neueinstieg ist für Betroffene jederzeit möglich.

Neu ab Januar 2025!

montags, 9.00 - 9.45 Uhr / Dozentin: Silke Lang

Ort: Bad Holzhausen, Gemeindehaus, Pfarrstraße 1

Kurzurlaub für Körper und Seele

Erleben Sie die heilende Kraft des Waldbadens und tauchen Sie in die beruhigende Atmosphäre des Waldes ein. Waldbaden ist mehr als ein Spaziergang! Durch gezielte Meditationstechniken kommen die Gedanken zur Ruhe, und der Kopf wird frei. Die natürliche Stille des Waldes senkt den Stresspegel und fördert tiefe Entspannung. Übungen aus dem Tai Chi bringen durch sanfte Bewegungen und bewusste Atmung den Körper und Geist in Einklang.



Genießen Sie die frische Luft, lauschen Sie dem beruhigenden Rauschen der Blätter und spüren Sie die belebende Energie der Bäume. Neben der Stressreduktion bietet Waldbaden zahlreiche weitere gesundheitliche Vorteile wie die Stärkung des Immunsystems und Verbesserung des allgemeinen Wohlbefindens.

Sonntag, 24.11.2024, 9.30 - 12.30 Uhr

Gebühr: 21,00 Euro (max. 8 Teilnehmer)

Kursleitung: Ulf Niedringhaus

Treffpunkt: Obermehren, Parkplatz Kummerbrink am Steinbruchweg

Seniorenfeier



Adventlicher Nachmittag für alle Mitglieder und Lashorster 70+, denn am 7. Dezember (Samstag), ist es erneut Zeit für eine Seniorenfeier.

Um 15.00 Uhr laden festlich gedeckte Tische zum Verweilen ein, Gebäck, Kaffee und Kuchen lassen es einem warm ums Herz werden, und altbekannte Advents- und Weihnachtslieder verschönern die kurzen Tage.

Im Anschluss an die Seniorenfeier sind alle Aktiven und Helfer zum Jahresabschluss eingeladen. Ab 17.30 Uhr geht es dann in die 2. Runde im LGH „Am Dorfplatz“, gemeinsam möchten wir das Jahr im geselligen Kreis Revue passieren und ausklingen lassen.

Anmeldungen für beide Veranstaltungen bitte bis zum 2. Dezember an Christa Brückner (05742 3507). Heimatverein „Singgemeinde“ Lashorst e.V.

Spieleabend

Nachdem draußen nun so langsam die meisten Arbeiten erledigt sind, beginnen wir in den Wintermonaten mit einem neuen Angebot!

Am 25. November und 16. Dezember (montags) laden wir herzlich zum Spieleabend ein. Ab 19.00 Uhr besteht die Möglichkeit, in lockerer Runde die verschiedensten Knebeleien, Brett- und Kartenspiele auszuprobieren. Daher möchten wir alle Freunde von Gesellschaftsspielen ermutigen, sich auf den Weg ins Lashorster Gesellschaftshaus zu machen.

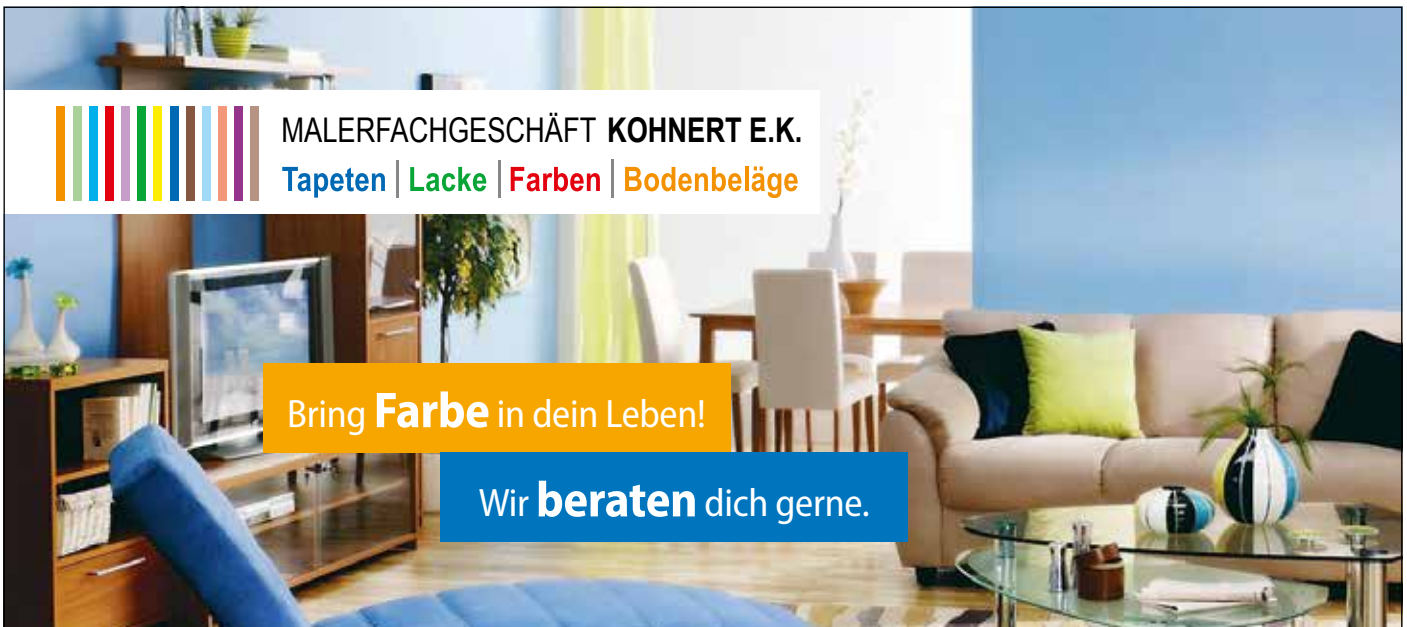
Gerne können auch eigene Spiele mitgebracht werden, die dann ebenfalls von mehreren Teilnehmern ausprobiert werden können. Klassiker wie Mensch-ärgere-dich-nicht, Mühle, Halma, Skat oder Rommé sind vorhanden. Doch auch Monopoly, Halli Galli, Dobble, Memory und Stadt-Land-Fluss, sind beliebte Spiele für zwei oder mehr Spieler.

Allen Kniffel-Freunden möchten wir ans Herz legen – soweit vorhanden, einen eigenen Knobelbecher mit den dazugehörigen Würfeln mitzubringen. So lässt sich der Spaß nach der fröhlichen Jagd um die höchste Punktzahl doch noch um ein Vielfaches steigern.

Also: „Das Spiel schenke uns Freude und Erholung.“ (Thomas von Aquin, 1225-1274, ital., kath. Theologe)

Wir freuen uns auf gut gelaunte Mitstreiter und muntere Spieleabende!

Heimatverein „Singgemeinde“ Lashorst e.V.



MALERFACHGESCHÄFT KOHNERT E.K.
 Tapeten | Lacke | Farben | Bodenbeläge

Bring **Farbe** in dein Leben!

Wir **beraten** dich gerne.

32361 Preußisch Oldendorf-Bad Holzhausen | Am Alten Markt 1 | Tel. 05742 55 71 | info@malerfachbetrieb-kohnert.de

Glasfasertapeten **Papier- und Strukturtapeten** Vlies- und Textiltapeten **Wallsticker**
Wandfarben Dekolaturen **Beschichtungen** eigene Farbmischanlage **Zubehör**
 Teppichböden **PVC-Böden** Hartböden und Co. **Fassadenschutz (WDVS)**

Kostenlose Außentermine und Beratung zu allen unseren Produkten

Jetzt neue längere Öffnungszeiten: **Mo. – Fr. 9 – 12 Uhr + 15 – 17 Uhr** | Sa. geschlossen

Das Malerfachgeschäft Kohnert erweitert Sortiment und Öffnungszeiten

Nachdem sein Fachgeschäft in Bad Holzhausen in den vergangenen drei Jahren nur nachmittags jeweils zwei Stunden geöffnet war, möchte Inhaber Michael Kohnert für seine Kundinnen und Kunden ab November mit erweiterten Öffnungszeiten vor Ort sein. Das Beratungsangebot im Malerfachgeschäft bereitete er schon in den vergangenen Monaten vor und ergänzte sein Caperol-Stammsortiment durch preislich sehr attraktive, vor allem aber hochwertige Produkte des Herstellers einZA.

Auch wenn es um das Anmischen der Wunschfarbe geht, kann seine Kundschaft dank eines neuen Farbmischgerätes zukünftig auf die preislich attraktiven Farben von einZA zurückgreifen und sie innerhalb von fünf Minuten herstellen lassen. Neben der Leitung des traditionsreichen Handwerksbetriebes führte Michael Kohnert bis vor kurzem noch eine zweite Firma, die er inzwischen veräußert hat. So bleibt ihm ab November wieder mehr Zeit für die Beratung seiner Kundinnen und Kunden vor Ort. „Ich freue mich darauf, den Handel und die Beratung vor Ort wieder zu beleben und



meine Kunden häufiger zu sehen“, sagt der Inhaber, der den Betrieb seit 15 Jahren führt. Die Leistungen des Handwerksbetriebes, so betont er, blieben davon unberührt. Mit seinem fünfköpfigen Team wird er auch weiterhin das gesamte Spektrum von Malerarbeiten abdecken. Dazu gehören etwa verschiedenste Bodenbeläge, Innenanstriche, Fassadensanierungen und in kleinerem Umfang auch Feuchteschädensanierungen. Mit insgesamt über 30 Jahren Erfahrung ist der Handwerksbetrieb der richtige Ansprechpartner für Beratung und Durchführung aller Arbeiten sowie für hochwertige Produkte für alle, die schönstmöglich wohnen möchten.

Das Malerfachgeschäft Am Alten Markt 1 in Bad Holzhausen ist ab sofort von Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr sowie von 15.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.



Was? Wann? Wo?

Kultur und Veranstaltungen
in Preußisch Oldendorf

Donnerstag, 07.11.2024

9.45 Uhr Bingo (siehe allgemeiner Hinweis)

Freitag, 08.11.2024

9.30 Uhr Nordic Walking
(siehe allgemeiner Hinweis)

Samstag, 09.11.2024

Herbstkonzert zum 60-jährigen Jubiläum des Blasorchesters Bad Holzhausen

um 19.00 Uhr in der Aula der Sekundarschule in Preußisch Oldendorf. Unter dem Motto „Musik, die Spaß macht“: Von Klassik bis Modern, von Marsch und Polka bis Rock und Pop, Musik aus über sechs Jahrzehnten. Da ist für jeden etwas dabei. Für Verpflegung wird vor und nach dem Konzert sowie in der Pause gesorgt. Eintritt 10,00 € (Karten erhältlich über die Musiker oder an der Abendkasse). Einlass ab 18.30 Uhr.

Montag, 11.11.2024

9.45 Uhr Seniorengymnastik
(siehe allgemeiner Hinweis)

19.00 Uhr Modenschau

mit „Mon Amie-Modetrends“ im Landhotel „Annelie“ in Bad Holzhausen

Donnerstag, 14.11.2024

9.45 Uhr Bingo (siehe allgemeiner Hinweis)

Freitag, 15.11.2024

9.30 Uhr Nordic Walking
(siehe allgemeiner Hinweis)

Samstag, 16.11.2024

17.00 Uhr Eröffnung der „Glühütte“ in Preußisch Oldendorf am Minigolfplatz
(siehe allgemeiner Hinweis)

Der integrative Dorfzirkus
Maluna Kunterbunt:

„Bühne frei“ für die 5. Show

18 Artist*innen mit und ohne Behinderung entführen Sie in eine Welt aus Licht und Dunkelheit. Es wird schwarz, es wird bunt, es wird laut. Aber nicht zu laut und immer halbwegs harmonisch. Ein Stück für jedermann/frau und für große und kleine Menschen. Clowns tricksen sich aus, eine Abrissbirne lässt die Bühne erzittern, und Zauberlehrlinge geraten außer Rand und Band. Sie reisen in den Orient, erleben entfesselte Elemente und staunen über furchtlose Bezwingerinnen der legendären Bärenrolle.



Foto: Michael Beinke

Beginn 17.00 Uhr in Preußisch Oldendorf in der Aula der Sekundarschule, Offelter Weg.
Veranstalter: KuK Pr. Oldendorf e.V., Eintritt frei – Spende für die Arbeit von Maluna Kunterbunt erbeten

Sonntag, 17.11.2024

Adventsausstellung in Börninghausen

Die Eggetaler Frauen laden ein zur Weihnachtsausstellung ins Haus der Begegnung in Börninghausen von 11.00 bis 18.00 Uhr bei Kaffee und Kuchen.

15.00 – 15.30 Uhr Fenstermusik

„Musik für zwei Trompeten und Klavier“

mit Rainer Petrasch und Frank Kröger an den Trompeten und Anna-Maria Pfotenhauer am Klavier in Börninghausen, Auf dem Balkenkamp 2 (am Limberg). Stühle, wärmende Decken und Kaffee stehen bereit. Eintritt frei!

Allgemeine Hinweise

Seniorengymnastik für Gäste und Einwohner/innen jeweils montags und mittwochs ab 9.45 Uhr im Haus des Gastes in Bad Holzhausen. Kostenbeitrag 2,00 €, der zu Beginn der Gymnastik kassiert wird. Leichte, gezielte Seniorengymnastik bei leiser Musik – von Kopf bis Fuß – zur Erhaltung und Verbesserung der Beweglichkeit und des Wohlbefindens, in entspannter Atmosphäre, die überwiegend im Sitzen durchgeführt wird und somit für Jung und Alt (auch behindertengerecht) geeignet ist. Sportbekleidung ist nicht erforderlich.

Individuelle, naturkundliche Wanderungen in und um Bad Holzhausen für Gruppen ab 6 Personen auf Anfrage beim Touristikbüro im Haus des Gastes (Tel. 05742 9311200) möglich. Die Wanderungen werden auf eigene Gefahr durchgeführt. Kostenbeitrag: 2,00 €, der zu Beginn der Wanderung kassiert wird. Es freut sich der ehrenamtliche Wanderbegleiter Fritz Schmale (Bad Holzhausen).

Nutzen Sie den Wanderpass zum späteren Erwerb des Wanderabzeichens in Bronze, Silber und Gold (kostenlos Ausgabe beim Wanderbegleiter oder im Haus des Gastes).

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat findet von 17.00 bis 19.00 Uhr ein „Büchertreff“ im Haus der Begegnung in Börninghausen, Eggetaler Straße 69 a, statt.

Bei Bingo gilt: Ab 9.45 Uhr im Haus des Gastes Bad Holzhausen. Mindestteilnehmerzahl 10 Personen.

Für alle Ausflugsfahrten gilt: Verbindliche Anmeldung bitte im Haus des Gastes Bad Holzhausen oder beim Gastgeber vornehmen. Mindestteilnehmerzahl 20 Personen.

Ausflugsfahrten zum „Deutschen Automatenmuseum auf Schloss Benkhausen“ in Verbindung mit einem Aufenthalt in der jungen Stadt Espelkamp sind für Gruppen

ab 6 Personen auf Anfrage möglich. Weitere Infos bei den Gästebetrieben oder im Touristikbüro Bad Holzhausen unter Tel. 05742 9311200.

Ausflugsfahrten zum Brauereimuseum „Barre's Brauwelt“ in Lübbecke sind für Gruppen ab 6 Personen auf Anfrage möglich. Weitere Infos bei den Gästebetrieben oder im Touristikbüro Bad Holzhausen unter Tel. 05742 9311200.

Nordic Walking

Geführte Nordic Walking-Treffs am und im Wiehengebirge finden statt:

Freitag 9.30 Uhr Parkplatz Holzhauser Berg, Dauer 60 - 90 Minuten (mittel).

Einsteiger-Kurse, Lauftreffs, Events des NWW (Nordic Walking-Wellness-Ernährung) in Bad Holzhausen und Umgebung. Leihstöcke verfügbar. Nordic Walking stärkt Körper, Geist & Seele! Infos unter 05742 7015107 Heike von der Forst oder: www.nww.de.

Boccia, Boule, Mensch ärgere dich nicht, Wikinger-Schach und Tischtennis im Kurpark am Haus des Gastes in Bad Holzhausen. Die Spiele und die dazugehörigen Spielanleitungen können während der Öffnungszeiten der Touristinfo im Haus des Gastes ausgeliehen werden.

„Die Glühütte“ auf dem Minigolfplatz in Preußisch Oldendorf

16.11. – 31.12.2024 mit Bratwurst, Kakao, Tee, Limonade, Kinderpunsch, Bier, Glühwein, Lumumba, Rumtopf, Zimtstern mit Sahnehäubchen und vielen anderen Leckereien.

Öffnungszeiten: Dienstag – Sonntag 17.00 – 21.00 Uhr, Freitag + Samstag 17.00 – 22.00 Uhr, Montag Ruhetag, Heiligabend und Silvester 10.00 – 15.00 Uhr und am 25. + 26.12. geschlossen.

und ob eine kommunale Neugliederung zukünftig womöglich wieder nötig ist. Beginn: 19.00 Uhr im Haus des Gastes in Bad Holzhausen, Hudenbeck 2, 32361 Preußisch Oldendorf-Bad Holzhausen.

Freitag, 29.11.2024

9.30 Uhr Nordic Walking
(siehe allgemeiner Hinweis)

Sonntag, 01.12.2024

Susi's Kaffeetreff in Börninghausen

von 14.00 bis 17.00 Uhr im Haus der Begegnung am Minigolf, Eggetaler Straße 69 a. Susanne Wohlfahrt heißt Sie mit Kaffee und Selbstgebackenem wie Kuchen, Torten, Pralinen oder Gebäck herzlich willkommen.

Montag, 02.12.2024

19.00 Uhr Modenschau

mit „Sally-Moden“ im Landhotel „Annelie“ in Bad Holzhausen

Dienstag, 03.12.2024

17.00 – 19.00 Uhr „Büchertreff“

(siehe allgemeiner Hinweis)

Adventskonzert in Bad Holzhausen

um 19.00 Uhr in der Ev. Kirche in Bad Holzhausen. Der Posaunenchor Bad Holzhausen, der Chor „Lunedì Sera“ und das Blasorchester Bad Holzhausen laden herzlich ein zum gemeinsamen Singen und zur gemeinsamen Adventsmusik (siehe auch nächste Seite).

Mittwoch, 04.12.2024

9.45 Uhr Seniorengymnastik
(siehe allgemeiner Hinweis)

Donnerstag, 05.12.2024

9.45 Uhr Bingo (siehe allgemeiner Hinweis)

Freitag, 06.12.2024

9.30 Uhr Nordic Walking
(siehe allgemeiner Hinweis)

Samstag, 07.12.2024

„Eggetaler Weihnacht“ am und im Sportlerheim des SVE in Börninghausen

ab 16.30 Uhr mit Besuch vom Nikolaus. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Samstag, 07.12.2024 und Sonntag, 08.12.2024 (2. Advent)

Weihnachtsmarkt in Bad Holzhausen

im Kurpark und im Haus des Gastes ab 14.00 Uhr. Es sind verschiedene Verkaufs- und Verzehrstände vorhanden. Für eine musikalische Umrahmung ist gesorgt. Veranstalter: Gewerbeverein Bad Holzhausen.

Nikolausfahrten der Museumseisenbahn auf der Wittlager Kreisbahn

von Preußisch Oldendorf nach Bohmte und zurück:

Samstag: Abfahrt Bahnhof Preußisch Oldendorf um 14.30 Uhr und 17.00 Uhr

Sonntag: Abfahrt Bahnhof Preußisch Oldendorf um 11.00 Uhr, 13.30 Uhr und 16.00 Uhr. Unterwegs steigt

der Nikolaus zu und hat eine Geschenketüte für alle Kinder dabei! Der Kleinbahnzug aus den 50er Jahren ist beheizt. Die Fahrtdauer beträgt jeweils ca. 2 Stunden.

Fahrpreis: Erwachsene 12,00 €, Kinder 3-14 Jahre 12,00 €, Kinder unter 3 Jahren 6,00 €. Fahrkarten am Zug oder online unter www.museumseisenbahnminden.de erhältlich.

15.00 – 15.30 Uhr Fenstermusik:

„Advents- und Weihnachtsliedersingen“

in Börninghausen, Auf dem Balkenkamp 2 (am Limberg). Auf Ihren Besuch freut sich Anna-Maria Pfotenhauer.



Adventskonzert in der Kirche zu Bad Holzhausen

Dienstag, 3. Dezember 2024 um 19.00 Uhr

Nach dem Erfolg der letzten Jahre sowie einer gut besuchten Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bad Holzhausen soll es auch in diesem Jahr wieder ein Konzert in der Bad Holzhauser Kirche geben.

Der Posaunenchor Bad Holzhausen, der Chor „Lunedì Sera“ und das Blasorchester Bad Holzhausen laden herzlich ein zum gemeinsamen Singen und zur gemeinsamen Adventsmusik.

Also: Auf nach Bad Holzhausen, auf in die Kirche. Sing mit! Wie? Du kannst nicht singen? Das ist erstens nicht richtig und zweitens völlig egal, denn wir wollen es laut, wir wollen es lustig, schön wird's dann von ganz allein. Aber denke an Folgendes: Die Musik der drei Musikgruppen ist echt cool. (...doch die Kirche ist leider nicht geheizt!)



Chor „Lunedì Sera“



Posaunenchor Bad Holzhausen

Bei diesem Konzert sind wieder dabei die BLO(W) KIDS des Blasorchesters Bad Holzhausen. Aber nicht nur das Blasorchester Bad Holzhausen hat neuen Nachwuchs in seinen Reihen, auch der Posaunenchor Bad Holzhausen wird mit seinem Musiker-Nachwuchs zusammen auftreten.

Alle drei Chöre und natürlich auch der Nachwuchs freuen sich immer über neue Teilnehmer in ihren Reihen. Treffen und erreichen kann man die Gruppen wie folgt:

Chor „Lunedì Sera“

jeden Montag 19.30 Uhr im Gemeindehaus Bad Holzhausen.

Kontakt: Bärbel Kuhlemann, über die Gemeindebüros in Bad Holzhausen und Börninghausen: Bad Holzhausen, Pfarrstraße 1, Preußisch Oldendorf, Tel. 05742 3306, E-Mail: badholzhausen@kirchenkreis-luebbecke.de, Börninghausen, An der Kirche 11, Preußisch Oldendorf, Tel. 05742 2303, E-Mail: boerninghausen@kirchenkreis-luebbecke.de.



Blasorchester Bad Holzhausen

Posaunenchor Bad Holzhausen

jeden Dienstag um 20.00 Uhr im Gemeindehaus Bad Holzhausen.

Kontakt: Frank Kröger, ebenfalls über die Gemeindebüros in Bad Holzhausen und Börninghausen (siehe oben).

Blasorchester Bad Holzhausen

Kontakte per E-Mail, WhatsApp oder telefonisch über den 1. Vorsitzenden Frank Lange, Tel. 0170 8317105, E-Mail: kontakt@blasorchester-badholzhausen.de, oder den Geschäftsführer Mathias Böhme, Tel. 01515 7356051, E-Mail: anfrage@blasorchester-badholzhausen.de oder bei den Proben dienstags von 19.00 bis 21.00 Uhr im Haus des Gastes, Hudenbeck 2, in Bad Holzhausen, www.blasorchester-holzhausen.de oder auch bei Facebook.

Fotos + Text: Mathias Böhme

AUToteam

Inh. Tristan Matlage

Kfz-Meisterbetrieb

REPARATUR und WARTUNG aller Marken

Reifenservice

Klimaservice

Inspektion

HU/AU (TÜV)

Kfz-Elektrik

Unfallinstandsetzung

Achsvermessung

Autoglasservice

ANGEBOT
des
MONATS

Lichttest.

jetzt. kostenlos.

Am Bodenbach 3 • 32361 Preußisch Oldendorf

* Gültig bis 16.11.2024.

Telefon 05742 / 922 74 53 • www.autoteam-matlage.de

WERKSTATT
DES VERTRAUENS
2024

* Zufriedenheitsabfrage 2023 bei Kunden Freier Werkstätten. Durchgeführt von Mister A.T.Z. GmbH, 58313 Herdecke • www.werkstatt-des-vertrauens.de



Stärke Dein Herz!
Herzschwäche erkennen
und behandeln

**Oft müde? Leistungsabfall?
Schnell außer Atem?
Geschwollene Beine?
Herzschwäche?**

Herzseminar im Rahmen der Herzwochen der Deutschen Herzstiftung

Mittwoch, 27. November 2024
19.00 - 21.00 Uhr

Rila erleben
Hinterm Teich 9
32351 Stemwede

Arztvortrag:

- Dr. med. Rainer Hafer
Arzt für Allgemeinmedizin, Stemwede

Organisation:

- Heike Tiemann
Therapiezentrum Lavern

Kooperationspartner:

- Therapiezentrum Lavern
- Gemeinde Stemwede
- Deutsches Rotes Kreuz, OV Stemwede
- Rila erleben, Stemwede
- Deutsche Herzstiftung

Eintritt frei!

**Therapie
zentrum
Lavern**



Herzschwäche erkennen und behandeln

Die Herzschwäche (Herzinsuffizienz) zählt mit rund 450.000 Klinikeinweisungen im Jahr zu den Herzerkrankungen mit den häufigsten vollstationären Krankenhausaufenthalten in Deutschland. Sie ist keine eigenständige Erkrankung, sondern in der Regel die Folge einer Vorerkrankung. Das Krankheitsbild ist komplex und es muss eine beträchtliche Dunkelziffer von Menschen mit nicht erkannter Herzinsuffizienz angenommen werden. Die Ursachen der Herzschwäche sind vielfältig. In rund zwei Dritteln der Fälle liegt eine koronare Herzkrankheit oder ein Herzinfarkt zugrunde. Langjähriger Bluthochdruck, der nicht oder nicht ausreichend behandelt wird, kann ebenfalls zu einer Herzschwäche führen. Weitere Ursachen können unter anderem Herzklappenerkrankungen sowie Herzrhythmusstörungen wie langjähriges Vorhofflimmern sein.

Die Herzschwäche beginnt meist unbemerkt und schleichend. Die ersten Symptome sind oft unspezifisch: Die Leistungsfähigkeit lässt nach, Betroffene sind schneller erschöpft, spüren Atemnot und müssen häufiger Pausen machen.

Nicht selten werden diese Beschwerden als vorübergehende Erschöpfung oder Alterserscheinung abgetan. Das ist fatal, denn unbehandelt schreitet die Herzschwäche weiter fort. Wird sie jedoch früh erkannt und behandelt, lässt sich der Krankheitsverlauf bremsen und die Lebensqualität lange erhalten.

Wie das am besten gelingt – darüber wollen wir während dieser Veranstaltung informieren. Wir haben sehr viel freie Diskussionszeit eingeplant, um Ihre hoffentlich zahlreichen Fragen zu beantworten.



Nichts mehr verpassen!

Newsletter der Deutschen Herzstiftung

Abonnieren Sie kostenfrei unter:

www.herzstiftung.de/newsletter



Notdienstbereite Apotheken für

Preußisch Oldendorf (ab 9.00 Uhr bis 9.00 Uhr Folgetag)

Donnerstag, 7. November 2024

Neue Apotheke Bruchmühlen, Kilverstraße 169-173, 32289 Rodinghausen, 05226/982222
Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540

Freitag, 8. November 2024

Limberg Apotheke, Mindener Str. 19, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/6085810
Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530

Samstag, 9. November 2024

Markt-Apotheke, Marktstr. 3, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/701238
Stifts-Apotheke, Stiftstr. 72, 32278 Kirchlingern, 05223/761818

Sonntag, 10. November 2024

Rats-Apotheke, Breslauer Str. 5, 32339 Espelkamp, 05772/3790
Wittekind-Apotheke, Eilshauser Str. 34, 32120 Hiddenhausen, 05221/66762

Montag, 11. November 2024

Kur-Apotheke, Lindenstraße 48, 49152 Bad Essen, 05472/977937
Ostland-Apotheke, Ostlandstr. 20, 32339 Espelkamp, 05772/9628010

Dienstag, 12. November 2024

City-Apotheke, Breslauer Str. 16, 32339 Espelkamp, 05772/8855
Sonnen-Apotheke, Löhner Str. 225, 32120 Hiddenhausen, 05223/98260

Mittwoch, 13. November 2024

Panda-Apotheke, Gerhard-Wetzel-Str. 3, 32339 Espelkamp, 05772/9168428
Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540

Donnerstag, 14. November 2024

Wiehen-Apotheke, Bahnhofstr. 29, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/2575
Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530

Freitag, 15. November 2024

Nord-Apotheke, Alsweder Str. 13, 32312 Lübbecke, 05741/809592
Aesculap-Apotheke, Lübbecke Str. 110, 32584 Löhne, 05732/73504

Samstag, 16. November 2024

Kur-Apotheke, Lindenstraße 48, 49152 Bad Essen, 05472/977937
Amts-Apotheke, Osterstr. 1, 32609 Hüllhorst, 05744/1339

Sonntag, 17. November 2024

Apotheke in Lavern, Laverener Str. 64, 32351 Stemwede, 05745/2126
Kur-Apotheke, Lindenstraße 48, 49152 Bad Essen, 05472/977937

Montag, 18. November 2024

Gänsemarkt-Apotheke, Gänsemarkt 1, 32312 Lübbecke, 05741/8595
Sonnen-Apotheke, Bahnhofstr. 77, 32584 Löhne, 05732/3245

Dienstag, 19. November 2024

Apotheke Gehlenbeck, Lindenstr. 35, 32312 Lübbecke, 05741/369090
Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540

Mittwoch, 20. November 2024

Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 18, 32312 Lübbecke, 05741/34430
Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530

Donnerstag, 21. November 2024

Stern-Apotheke, Lange Str. 1, 32312 Lübbecke, 05741/310886
Adler-Apotheke, Hauptstraße 10, 49163 Bohmte, 05475/92200

Freitag, 22. November 2024

VIVAS Apotheke im Kaufland, Strubbergstraße 4, 32312 Lübbecke, 05741/6039983
Linden-Apotheke oHG, Lindenstr. 31, 49152 Bad Essen, 05472/1344

Samstag, 23. November 2024

Apotheke Lintorf, Alte Poststr. 1, 49152 Bad Essen, 05472/7246
Fontane-Apotheke, Steinstr. 7, 32369 Rahden, 05771/4705

Sonntag, 24. November 2024

Markt-Apotheke, Marktstr. 3, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/701238
Apotheke Lintorf, Alte Poststr. 1, 49152 Bad Essen, 05472/7246

Montag, 25. November 2024

Nord-Apotheke, Alsweder Str. 13, 32312 Lübbecke, 05741/809592
Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540

Fliesen-Meyer

Für alle die mehr erwarten.



Ihr Fliesenfachgeschäft
mit der großen Auswahl

Dipl.-Ing. Volker Meyer | Am Alten Markt 38 | 32361 Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen
Tel. (0 57 42) 28 28 | Fax (0 57 42) 57 24 | vimeyer@teleos-web.de | www.vi-meyer.de



**...Ihr
TAXI**

Beförderungen

- Taxifahrten
- Flughafenstransfer
- Partyschuttle
- Gruppenfahrten / bis 8 Personen
- Eil-u. Kleintransporte

Krankenfahrten

- Dialysefahrten
- Strahlentherapiefahrten
- Chemotherapiefahrten
- Rollstuhltransport
- BG-Fahrten

 **0171 833 91 34**

**Hotlinezentrale
Pr. Oldendorf
05742 2602
Bad Holzhausen
05742 4038**

yener.yedekci1979@gmail.com

Wir suchen
Fahrer
mwd
Jetzt bewerben!

- Dienstag, 26. November 2024**
- Adler-Apotheke, Auf dem Brink 1-3, 32289 Rodinghausen, 05746/93920
Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530
- Mittwoch, 27. November 2024**
- Ostland-Apotheke, Ostlandstr. 20, 32339 Espelkamp, 05772/9628010
Markt-Apotheke, Marktstr. 1, 32257 Bünde, 05223/2086
- Donnerstag, 28. November 2024**
- Linden-Apotheke oHG, Lindenstr. 31, 49152 Bad Essen, 05472/1344
Kastanien-Apotheke, Gabelhorst 31b, 32339 Espelkamp, 05772/3535
- Freitag, 29. November 2024**
- Freiherr vom Stein-Apotheke oHG, Breslauer Str. 29, 32339 Espelkamp, 05772/3466
Adler-Apotheke, Hauptstraße 10, 49163 Bohmte, 05475/92200
- Samstag, 30. November 2024**
- Neue Apotheke Bruchmühlen, Kilverstraße 169-173, 32289 Rodinghausen, 05226/982222
Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540
- Sonntag, 1. Dezember 2024**
- Ostland-Apotheke, Ostlandstr. 20, 32339 Espelkamp, 05772/9628010
Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540
- Montag, 2. Dezember 2024**
- Rats-Apotheke, Breslauer Str. 5, 32339 Espelkamp, 05772/3790
Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530
- Dienstag, 3. Dezember 2024**
- Limberg Apotheke, Mindener Str. 19, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/6085810
Adler-Apotheke, Hauptstraße 10, 49163 Bohmte, 05475/92200
- Mittwoch, 4. Dezember 2024**
- Wiehen-Apotheke, Bahnhofstr. 29, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/2575
Linden-Apotheke oHG, Lindenstr. 31, 49152 Bad Essen, 05472/1344
- Donnerstag, 5. Dezember 2024**
- Punkt-Apotheke, Eschstr. 42, 32257 Bünde, 05223/179079
Apotheke in Wehden, Sternwederberg-Str. 58, 32351 Sternwede, 05773/1755
- Freitag, 6. Dezember 2024**
- Apotheke Lintorf, Alte Poststr. 1, 49152 Bad Essen, 05472/7246
Amts-Apotheke, Osterstr. 1, 32609 Hüllhorst, 05744/1339
- Samstag, 7. Dezember 2024**
- Apotheke Gehlenbeck, Lindenstr. 35, 32312 Lübbecke, 05741/369090
Stifts-Apotheke, Stiftstr. 72, 32278 Kirchlegern, 05223/761818
- Sonntag, 8. Dezember 2024**
- Gänsemarkt-Apotheke, Gänsemarkt 1, 32312 Lübbecke, 05741/8595
Adler-Apotheke, Hauptstraße 10, 49163 Bohmte, 05475/92200

**Sprechen Sie uns an -
wir sind gerne für sie da**





Vitalis Tagestreff
Ihre Tagespflege
im Gesundheitszentrum Preußisch Oldendorf

Mindener Straße 19 · 32361 Preußisch Oldendorf
info@vitalis-tagestreff.de · Telefon 0 57 42/70 44 88-0
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 - 16.00 Uhr



praxis für Logopädie
privatpraxis physiotherapie

dorothee grötzner **logopädin**
fliegenburgweg 8
32361 pr. oldendorf-
börninghausen
tel. 0157-80 62 03 07

Wichtige Rufnummern

Polizei	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Gift-Notruf Giftinformationszentrale	(02 28) 192 40
Frauen in Krisensituationen	(01 80) 54 46 444
Mädchen-Zufluchtstätte	(05 21) 210 10
Opferschutz Weißer Ring	(01 51) 551 64 862

Ärzte

Notfallpraxis Krankenhaus Lübbecke (0 57 41) 10 77
Mo., Di., Do.: 18.00 – 22.00 Uhr, Mi., Fr.: 13.00 – 22.00 Uhr
Wochenende und Feiertage: 8.00 – 22.00 Uhr
Telefonische Anmeldung erforderlich.

Hausbesuche

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117 (bundesweit, kostenfrei)
Ärztlicher Notfalldienst 0180/5044100 (bundesweit, kostenpflichtig).
(14 ct/Min aus dem deutschen Festnetz, max. 42 ct/Min aus dem Mobilfunknetz)
Kinderärztlicher Notdienst (05 71) 790 40 40
Zahnärztlicher Notdienst (018 05) 98 67 00 (14 ct/Min aus dem deutschen Festnetz)

Tierärztlicher Notdienst

– KleintierCentrum Preußisch Oldendorf
Dr. Michael Heinrich, Fachtierarzt für Kleintiere (0 57 42) 23 55
Mo.–Sa. 7.30 bis 21.30 Uhr, sonntags 9.00 bis 19.00 Uhr
– An Wochenenden und Feiertagen Kleintier-Notdienststring im Kreis Minden-Lübbecke
01805 1234 77 (14ct/min.)
Samstag 12.00 Uhr bis Montag 08.00 Uhr.
– Tierärztliche Praxis für Pferde und Kleintiere
Dietmar Helms (0 57 43) 92 88 11

Technische Hilfe

Störung Strom (Westnetz) 0800 4112244
Störung Gas (NGL Lübbecke) (0 57 41) 34 60 99
Technischer Notdienst des städt. Bauhofs (0 57 42) 93 110
für Wasserwerk, Abwasserwerk u. sonstige Schadensfälle. Eingehende Anrufe werden aufgezeichnet und an den Bereitschaftsdienst weitergeleitet; sie werden sofort nach Eingang abgehört. Nennen Sie unbedingt Ihre Rufnummer, um eine Bestätigung oder auch Rückfragen zu ermöglichen.



Die Diakonie ist

Pflege

Die richtige Wahl für individuelle Pflege.

Preußisch Oldendorf:

**Diakoniestation
(Ambulante Pflege)**

Mindener Straße 29a
Tel. 05742 920 400

Bürozeiten:
Montag bis Freitag von
11:00 bis 14:00 Uhr oder
nach Vereinbarung.

Lübbecke:

**Tagespflege am Matthäus
Seniorenzentrum**

Garnisonsring 30 · Tel. 05741 23620 15

Matthäus Seniorenzentrum

Garnisonsring 28 · Tel. 05741 23699 0

Die Diakonie  info@diediakonie.de · www.diediakonie.de

Heike Schönberger Rechtsanwältin & Notarin

Bremer Straße 12a
32361 Preußisch Oldendorf

Telefon (0 57 42) 701 300
Telefax (0 57 42) 701 302

Zukünftige Fachkräfte für die Gastronomie

Auszubildende erkunden die Natur und schließen Kontakte

Ein sonniger Tag, frische Luft und die Vorfreude auf neue Bekanntschaften – das waren die perfekten Zutaten für die Wanderung der Auszubildenden des Landhotels Annelie. Am 19. September machten sich 11 motivierte Azubis auf den Weg zum Aussichtsturm in Preußisch Oldendorf, um nicht nur die malerische Landschaft zu genießen, sondern auch ihre Ausbilder und die anderen neuen Gesichter kennenzulernen. Die Wanderung begann am Nachmittag, als sich die Gruppe am Landhotel versammelte. Die Aufregung war spürbar, denn für viele der Auszubildenden war es der erste Schritt in eine neue berufliche Zukunft.

„Wir möchten, dass sich unsere Azubis von Anfang an als Teil des Teams fühlen“, erklärte Wolfgang Stork. „Diese Wanderung ist eine großartige Gelegenheit, um sich besser kennenzulernen und den Teamgeist zu stärken.“ Der erste Stopp wurde im Kurpark von Bad Holzhausen eingelegt, wo sich der perfekte Rahmen für ein Gruppenfoto bot. Melanie Krause von der Touristik informierte dabei über den Kurpark Bad Holzhausen und das Haus des Gastes.

Der Weg zum Aussichtsturm führte durch idyllische Wälder und den Limberg, während die Auszubildenden angeregt plauderten und sich



Von links oben: Julian Bestvater, Heike Kaatz, Nico Becker, Thuy Linh Nguyen, Jonas Felder, Shayenne Boehr, Wolfgang Stork, Jenny Böke, Uwe Stork, Luca André Ortmeier, Damian Fosket. Untere Reihe von links: Tugra Ahlaci, Elmir Widei, Elodie Pieper, Joline Pöhlmann, Thi Luong Vu, Mia Klosek.

über ihre Erwartungen austauschten. „Es ist schön zu sehen, wie schnell wir uns untereinander verstehen“, sagte eine der neuen Auszubildenden. „Wir kommen aus verschiedenen Orten, aber die Leidenschaft für die Gastronomie verbindet uns.“ Nach einer etwa zweistündigen Wanderung erreichte die Gruppe schließlich ihr Ziel. Es bot sich ein weiter Blick über die Landschaft am Wiehengebirge. Zur Belohnung für die Anstrengungen gab es im Anschluss Kaffee und Kuchen, die im Landhotel liebevoll vorbereitet wurden. Bei dieser kleinen Stärkung konnten die Auszubildenden und Ausbilder in entspannter Atmosphäre weiter ins Gespräch kommen.

„Ich freue mich schon auf die kommenden Monate und darauf, gemeinsam zu arbeiten“, sagte eine der Auszubildenden, während sie ein Stück Kuchen genoss. Die Wanderung war nicht nur eine willkommene Abwechslung zum Alltag, sondern auch ein wichtiger Schritt in die gemeinsame Zukunft der neuen Auszubildenden im Landhotel. Mit frischem Elan und neuen Freundschaften ein gelungener Start in die Ausbildung. Das Landhotel Annelie hat zurzeit 11 Auszubildende in den Bereichen Koch/Köchin, Fachmann/-frau für Restaurant und Veranstaltungsgastronomie, Hotelfachmann/-frau. In diesem Jahr sind 7 Auszubildende gestartet. Ein Praktikum ist jederzeit möglich.

Auszeichnung für Edeka Ehlers

Markt in Bad Holzhausen mit dem Qualitätszeichen „Generationenfreundliches Einkaufen“ ausgezeichnet

Der Edeka-Markt von Sven Ehlers in Bad Holzhausen hat das Qualitätszeichen „Generationenfreundliches Einkaufen“ erneut durch den Geschäftsführer des Handelsverbandes OWL, Arno Sebening, verliehen bekommen. Das bundesweit vom Handelsverband HDE getragene Siegel bescheinigt Geschäften, dass sie in puncto Servicequalität, Produktauswahl und Beratung die Anforderungen von Kunden aller Generationen vorbildlich erfüllen und so den demografischen Wandel aktiv gestalten.

So ist in den ausgezeichneten Geschäften für Menschen aller Altersgruppen – seien es Familien, Singles oder Menschen mit Handicap – komfortables und vor allem möglichst barrierearmes Einkaufen möglich.

„Generationenfreundlichkeit sollte ein Markenzeichen unserer Gesellschaft, aber ausdrücklich auch unserer Wirtschaft werden“, sagt der Geschäftsführer des Handelsverbandes OWL, Arno Sebening.

Um das Qualitätszeichen „Generationenfreundliches Einkaufen“ zu erhalten, müssen die Geschäfte bundesweit einheitliche Kriterien erfüllen.



Der Geschäftsführer des Handelsverbandes OWL, Arno Sebening (Mitte), überreicht die Auszeichnung an Sven Ehlers. Auch Preußisch Oldendorfs Bürgermeister Marko Steiner gratuliert herzlich.

Für die Zertifizierung in Ostwestfalen-Lippe ist der Handelsverband OWL zuständig. Einzelhandelsbetriebe, die sich zertifizieren lassen wollen, werden von einem Testerteam vor Ort besucht und bewertet. Die Tester prüfen insgesamt 63 Kriterien ab, darunter 18 Kriterien, die in jedem Fall positiv beschieden werden müssen, damit das Zertifikat von einer neutralen Bewertungsstelle erteilt werden kann. Die Kriterien beziehen sich unter anderem auf Leistungsangebote, Zugangsmöglichkeiten, Ausstattung der Geschäftsräume und das Serviceverhalten.

Das Qualitätszeichen für Generationenfreundlichkeit – der Startschuss fiel im Frühjahr 2010 durch die damalige Bundesfamilienministerin Kristina Schröder und den damaligen Handelspräsidenten Josef Sankt-johanser – macht Generationenfreundlichkeit im Einzelhandel zu gelebter Wirklichkeit. Erfolgreich geprüfte Einzelhandelsgeschäfte erhalten die Auszeichnung für drei Jahre und können diese mit einem Logo außen am Geschäft sichtbar machen. Ob ein Geschäft bereits ausreichend generationenfreundlich ist, lässt sich mit einem Schnelltest im Internet (www.generationenfreundliches-einkaufen.de) vorab herausfinden.

Finke-Ladwig Bau GmbH & Co. KG



Hoch- und Tiefbau, Verblendarbeiten,
Sanierungen, An- und Umbauten,
Industriebau

32312 Lübbecke-Blasheim

Im Bogen 4b

Tel. 01 70 / 32 39 882 + 01 72 / 52 60 331

MARKT-APOTHEKE **Limberg** Apotheke



Inh. Davit Kartun e.K. Marktstraße 3 · 32361 Preußisch Oldendorf

Telefon 0 57 42 / 70 12 38 · Telefax 0 57 42 / 70 16 37

Mo., Di., Do., Fr. 8.00 – 19.30 Uhr · Mi. 8.00 – 18.30 Uhr · Sa. 8.30 – 15.30 Uhr



Inh. Davit Kartun e.K. Mindener Str. 19 · 32361 Preußisch Oldendorf

Telefon 0 57 42 / 60 85 810 · Telefax 0 57 42 / 60 85 819

Mo., Di., Do. 7.30 – 18.30 Uhr · Mi. 7.30 – 13.30 Uhr · Fr. 7.30 – 16.00 Uhr · Sa. geschlossen

Alle Angebote sind in unseren beiden Apotheken gültig! Weitere Angebote vor Ort · Fragen Sie einfach nach! · Gültig vom 7.11. bis 4.12.2024

Grippostad[®]C Hartkapseln¹ 24 St. (0,46 €/St.)  -33%	Gelomyrtol[®] forte Kapseln 20 St. (0,55 €/St.)  -26%	Aspirin Complex[®]*¹ Beutel 20 St. (0,70 €/St.)  -26%	Wick MediNait[®] Erkältungssirup 90 ml (132,78 €/l)  -30%	Nasic Nasenspray[®] 10 ml (495,00 €/l)  -32%	Nasenspray[®] AI 0,1 % 10 ml (275,00 €/l)  -45%	Paracetamol[®] ratio¹ 500 mg Tabl. 20 St. (0,10 €/St.)  -51%
---	---	--	---	---	---	---

AvP*** -16,37 € Unser Preis* 10,95 € Sie sparen 5,42 €	AvP*** -14,80 € Unser Preis* 10,95 € Sie sparen 3,85 €	AvP*** -18,79 € Unser Preis* 13,95 € Sie sparen 4,84 €	AvP*** -16,99 € Unser Preis* 11,95 € Sie sparen 5,04 €	AvP*** -7,25 € Unser Preis* 4,95 € Sie sparen 2,30 €	AvP*** -4,97 € Unser Preis* 2,75 € Sie sparen 2,22 €	AvP*** -3,99 € Unser Preis* 1,95 € Sie sparen 2,04 €
---	---	---	---	---	---	---

Orthomol Immun Trinkfl. / Tabl. Kombipack 30 St. (1,83 €/St.)  -21%	ACC akut 600[®]* Brausetabl. 20 St. (0,65 €/St.)  -32%	Nasenspray[®] AI 0,05 % Kinderspray 10 ml (195,00 €/l)  -50%	Prospan[®] Hustensaft 100 ml (67,50 €/l)  -29%	Dolo Dobendan[®] 1,4 mg / 10 mg Lutschtabl. 36 St. (0,30 €/St.)  -29%	Neo-Angin Lutschtabl. zuckerfrei 24 St. (0,33 €/St.)  -28%	Mucosolvan Saft[®] 30 mg / 5 ml 100 ml (74,50 €/l)  -25%
---	--	--	--	--	---	--

AvP*** -69,99 € Unser Preis* 54,95 € Sie sparen 15,04 €	AvP*** -19,11 € Unser Preis* 12,95 € Sie sparen 6,16 €	AvP*** -3,93 € Unser Preis* 1,95 € Sie sparen 1,98 €	AvP*** -9,47 € Unser Preis* 6,75 € Sie sparen 2,72 €	AvP*** -15,49 € Unser Preis* 10,95 € Sie sparen 4,54 €	AvP*** -10,98 € Unser Preis* 7,95 € Sie sparen 3,03 €	AvP*** -9,97 € Unser Preis* 7,45 € Sie sparen 2,52 €
--	---	---	---	---	--	---

Mucosolvan Kindersaft 30 mg / 5 ml 100 ml (69,50 €/l)  -21%	Sinupret extract[®] Tabl. 20 St. (0,60 €/St.)  -21%
--	---

AvP*** -9,47 € Unser Preis* 6,95 € Sie sparen 2,52 €	AvP*** -16,33 € Unser Preis* 11,95 € Sie sparen 4,38 €
---	---

Vigantol 1.000 I.E.* Vitamin D3 Tabl. 100 St. (0,07 €/St.)  -23%	Voltaren[®] Schmerzgel 120 g (91,25 €/kg)  -41%
--	---

AvP*** -8,98 € Unser Preis* 6,95 € Sie sparen 2,03 €	AvP*** -18,61 € Unser Preis* 10,95 € Sie sparen 7,66 €
---	---

Ibu ratiopharm[®] 400 mg akut Filmtabl.¹ 20 St. (0,20 €/St.)  -43%	Kytta Schmerzsalbe[®] 100 g (139,50 €/kg)  -33%
--	---

AvP*** -6,90 € Unser Preis* 3,95 € Sie sparen 2,95 €	AvP*** -20,88 € Unser Preis* 13,95 € Sie sparen 6,93 €
---	---

Bepanthen Augen- und Nasensalbe[®] 5 g (700,00 €/kg)  -33%	Kamistad Gel[®] 10 g (895,00 €/kg)  -35%
---	--

AvP*** -5,19 € Unser Preis* 3,50 € Sie sparen 1,69 €	AvP*** -13,82 € Unser Preis* 8,95 € Sie sparen 4,87 €
---	--

Hoggar[®] Night Tabletten 20 St. (0,50 €/St.)  -40%	Dulcolax[®] Dragees 100 St. (0,15 €/St.)  -32%
--	--

AvP*** -16,52 € Unser Preis* 9,95 € Sie sparen 6,57 €	AvP*** -21,93 € Unser Preis* 14,95 € Sie sparen 6,98 €
--	---

Nikolausstiefel-Aktion

Liebe Kinder,
bringt uns bis zum
4. Dezember euren rechten
Stiefel, damit der Nikolaus
ihn befüllen kann.
Ab dem 6. Dezember könnt
ihr euren Stiefel dann bei uns
abholen.

MARKT-APOTHEKE
Inh. Davit Kartun e.K. Marktstraße 3 · 32361 Preußisch Oldendorf

Bepanthen[®] Wund- und Heilsalbe 50 g (159,00 €/kg)  -37%

AvP*** -12,59 € Unser Preis* 7,95 € Sie sparen 4,64 €
--

Macrogol Hexal Plus Pulver[®] 50 St. (0,40 €/St.)  -50%

AvP*** -40,14 € Unser Preis* 19,95 € Sie sparen 20,19 €
--

Gingium[®] 120 mg Filmtabl. 120 St. (0,42 €/St.)  -48%
--

AvP*** -96,89 € Unser Preis* 49,95 € Sie sparen 46,94 €
--

Granu Fink Prosta forte[®] 500 mg Kapseln 80 St. (0,47 €/St.)  -21%

AvP*** -48,10 € Unser Preis* 37,90 € Sie sparen 10,20 €
--

Crataegutt[®] 450 mg Herz-Kreislauf-Tabl. 100 St. (0,30 €/St.)  -29%

AvP*** -42,20 € Unser Preis* 29,95 € Sie sparen 12,25 €
--

Meridol Zahnpasta 75 ml (46,67 €/l)  -21%

Aktionspreis* 3,50 €

ASS ratiopharm 100 mg TAH[®] Tabl. 100 St. (0,024 €/St.)  -52%
--

AvP*** -4,97 € Unser Preis* 2,39 € Sie sparen 2,58 €

Elmex Sensitive Zahnpasta 75 ml (46,67 €/l)  -21%
--

Aktionspreis* 3,50 €

Wick ZZZQuil Gute Nacht 30 St. 30 St. (0,33 €/St.)  -34%

AvP*** -14,99 € Unser Preis* 9,95 € Sie sparen 5,04 €
--

Elmex Sensitive Zahnpasta 75 ml (46,67 €/l)  -21%
--

Aktionspreis* 3,50 €



Angebote nur solange der Vorrat reicht. Warnhinweis: 'Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben.'
* Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin oder Ihren Arzt oder fragen Sie in Ihrer Apotheke. Abgabe ausschließlich in haushaltsüblichen Mengen, inkl. MwSt. Rabatte gelten auf den Apothekenverkaufspreis und nicht für verschreibungspflichtige Medikamente. ** Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. *** Verkaufspreis gemäß Lauer-Taxe; verbindlicher Abrechnungspreis nach der Großen Deutschen Spezialitätenliste (sog. Lauer-Taxe) bei Abgabe von nicht verschreibungspflichtigen Medikamenten zu Lasten der gesetzlichen Krankenkassenversicherungen (z.B. bei Verschreibung des Medikaments an Kinder unter 12 Jahren), die sich gemäß §129 Abs. 5a SGB V aus dem Abgabepreis des pharmazeutischen Unternehmens und der Arzneimittelverordnung in der Fassung zum 31.12.2003 ergibt. Es handelt sich nicht um die unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. **** Bar-Rabatt und Warengutscheine auf AvP bzw. UvP bei unseren freiverkäuflichen Lagerartikeln. Sonderangebote und verschreibungspflichtige Medikamente ausgenommen.

GUTSCHEIN**
BAR-RABATT**

auf ein Produkt
Ihrer Wahl
Bis 4.12.2024

20%

auf ein Produkt
Ihrer Wahl
Bis 4.12.2024

Grenzgänger, Kriminelle und Verbrecher

Teil 2

Unbeugsam und widerspenstig: Einige Dummerter Einwohner verweigern im 16. Jahrhundert die Steuerzahlung

von Sebastian Schröder

Historisches muss nicht langweilig sein. Vor allem, wenn es fast direkt vor der eigenen Haustür liegt. In dieser neuen Serie wollen wir sozusagen gemeinsam auf Zeitreise gehen. Wir laden Sie ein, das Amt Limberg und seine Beziehung zu den benachbarten Ortschaften kennenzulernen. Einige Auseinandersetzungen an der Landesgrenze stellen wir vor und erläutern dabei, was uns solche Kontroversen über das gesellschaftliche Zusammenleben früherer Jahrhunderte verraten.

Wir befinden uns im Jahr 1556. In der ganzen Grafschaft Ravensberg zahlen die Einwohner Steuern. In ganz Ravensberg? Nein! Eine von unbeugsamen Landleuten bevölkerte Bauerschaft hört nicht auf, dem Grafen Widerstand zu leisten. Die Rede ist von einigen Eingesessenen Dummertens, das seinerzeit am östlichen Rand des

Nachbarn stritten sich teils bis aufs Blut

Kirchspiels Holzhausen und somit direkt an der Grenze der Grafschaft Ravensberg zum Fürstbistum Minden lag. Heutzutage sind Grenzen exakt vermessen und kartiert, sodass hinsichtlich eines Grenzverlaufs eigentlich kein Zweifel aufkommen kann. Das war aber nicht immer so. Zahlreiche Prozessakten und Protokolle von Zwistigkeiten füllen die Archive, die allesamt ein Thema eint: die Grenzziehung. Nachbarn stritten sich teils bis aufs Blut, wenn es um die Nutzung von Grundstücken oder Wege- und Überfahrtsrechte ging. Auch Landesherren fochten erbitterte Kämpfe mit ihren Kontrahenten wegen des Umfangs territorialer Befugnisse aus. Grenzen waren also umkämpft!

Eben diese Ausgangssituation lässt sich in Dummerten beobachten: Der genaue Verlauf der Grenze zwischen der westlich gelegenen Grafschaft Ravensberg und des sich östlich davon erstreckenden Fürstbistums Minden war über Jahrhunderte hinweg zwischen den

jeweiligen Landesherren streitig gewesen. In kirchlicher Hinsicht gehörte die Gemeinde Holzhausen bis zur Reformation ohnehin zur Diözese Minden; die geistliche Einflussphäre des Mindener Bischofs umfasste einen weitaus größeren Raum, als seine weltliche Macht reichte. Schon während des Mittelalters hatten die umliegenden Grafen- und Edelherrengeschlechter ihrerseits herrschaftliche Ansprüche angemeldet und versucht, den Einfluss des einstmaligen mächtigen Bischofs zurückzudrängen. Im Schatten der Kathedralstadt Minden etablierten auf diese Weise einige weltliche Hochadelsgeschlechter eigene territoriale Hoheitsbefugnisse – unter ihnen auch die Grafen von Ravensberg, denen es gelang, ihre Herrschaft um die mittelalterliche Feste Limberg herum auszubauen. Somit gerieten die Bauerschaften des Kirchspiels Oldendorf sowie der größte Teil der nach Holzhausen und Börninghausen eingepfarrten Orte zur Grafschaft Ravensberg. Doch insbesondere im Osten Ravensbergs herrschte Unklarheit darüber, welche Höfe und Eingesessenen eigentlich dem Grafen unterworfen waren.

Ausschnitt aus einer historische Karte der Grafschaft Ravensberg aus dem 17. Jahrhundert, Quelle: wikipedia



Als Historiker, Stadtheimatspfleger und „Oldendorfer Original“ ist Sebastian Schröder gern gesehen, vor allem mit seinen wortgewandten und kurzweiligen Ausflügen in die Preußisch Oldendorfer Vergangenheit. Dazu nimmt er jetzt auch Sie, unsere Leserinnen und Leser, mit und gibt in den kommenden Ausgaben Einblicke in die Geschichte unserer Stadt, basierend auf einem Vortrag, den er beim Limberg-Verein gehalten hat.



Um Abhilfe zu schaffen, beriefen der ravenbergische Graf sowie der Mindener Bischof eine Kommission, die den Grenzverlauf aushandeln sollte. Tatsächlich schlossen die Kontrahenten im Jahr 1542 einen Vertrag. Der Mindener Landesherr trat darin das Kirchspiel Holzhausen offiziell an die Grafschaft Ravensberg ab. Zur Sicherung der Grenze setzten die Konfliktparteien Grenzsteine, die auf der einen Seite drei Sparren zeigten, also das Wappen der ravenbergischen Grafen. Auf der anderen Seite des Steins waren die gekreuzten Schlüssel als Zeichen Mindens zu sehen. Seitdem bildete der Bachlauf Hasbeke (Hasumke) die Grenze beider Territorien. So weit, so klar – oder etwa doch nicht? Denn als der ravenbergische Landesherr 1556 seine Beamten in alle seine Landesteile schickte, um ein Register seiner Untertanen und die von diesen zu leistenden Steuerpflichten zu erstellen, protestierten einige Einwohner aus Dummerten. Der Protokollant notierte: Johan Prieß, Christoffel Gerlich und Statius bei dem Reersbrinck „sitzen in der Heddinghuiser mark



Die drei Sparren verweisen auf das Wappen der Grafschaft Ravensberg. Einst markierte dieser Stein aus dem Jahr 1542 die Grenze zwischen dem ravenbergischen und dem mindischen Territorium. Heute ist er vor dem Preußisch Oldendorfer Bürgerhaus zu besichtigen.

bei der snaid [= Grenze] zwischen dem ampt Limberg und der stat Lubbeke und verweigeren Meinem Gnedigen Hern den landschatz". Die Dummerter lehnten es partout ab, den Grafen von Ravensberg als ihren Landesherrn anzuerkennen – dementsprechend waren sie nicht bereit, Steuern als Zeichen hoheitlicher Rechte zu zahlen.

Die Markendorfer Männer seien ins osnabrückische Territorium zurückgeeilt

Es zeigt sich also: Trotz vertraglicher Vereinbarungen war der Grenzstreit zwischen Minden und Ravensberg noch keineswegs vollständig gelöst. Vor Ort schwelte der Konflikt weiter. Allmählich gaben aber selbst die zunächst widerspenstigen und unbeugsamen Dummerter ihre Protesthaltung auf. Spätestens im 17. Jahrhundert stand auch für sie eindeutig fest, wer ihre Landesherrn waren – nämlich die Kurfürsten von Brandenburg als deren Rechtsnachfolger. Und ab diesem Zeitpunkt zahlten die Dummerter ebenso wie alle anderen vielleicht zähneknirschend, aber doch mehr oder weniger brav ihre Steuern.

Mit Fäusten und Forken: Eine brutale Schlägerei in Eininghausen

Auf dem Eininghauser Gröchten steht ein Glockenstuhl. Solche Bauwerke gab es einst wahrscheinlich in den allermeisten Bauerschaften des Lübbecke Landes – und zwar aus gutem Grund: Das Geläut rief die Menschen zu Versammlungen zusammen, oder warnte vor kriegesischen Gefahren oder Gewittern am Horizont. Auch im Januar 1745 ertönte der Schall der Glocke – den Eininghausern schwante nichts Gutes... Was war geschehen? Darüber gibt ein Bericht des Eininghauser Einwohners Clamor Eberhard Tücke Auskunft. Eininghausen war Teil der preußischen Grafschaft Ravensberg, genauer gesagt des Amtes Limberg. Tücke lebte weniger als zehn Minuten Fußmarsch von der Landesgrenze zum Fürstbistum Osnabrück entfernt; das benachbarte Markendorf im osnabrückischen

Kirchspiel Buer war also nicht weit. Von dort seien vier Personen geflohen. Diese hätten sich der Musterung durch das Osnabrücker Militär entziehen wollen und in seinem Gehöft Schutz vor Verfolgung gesucht. Allerdings gelang es den Angehörigen der Bauerschaft Markendorf dennoch, die Geflüchteten aufzuspüren. Des nachts umstellten sie das Anwesen Tückes, drangen in das Gebäude ein, weckten den Eininghauser Landwirt und forderten diesen auf, er solle die „im Hause habende fremde Kerls ihnen abfolgen lassen“. Obwohl die Osnabrücker Untertanen teils mit Degen und Pistolen bewaffnet gewesen seien, habe sich Tücke nicht einschüchtern lassen und seinerseits ein Gewehr ergriffen. Gemeinsam mit den gesuchten Männern sei es ihm gelungen, seine Widersacher zu vertreiben. Im Zuge des entstandenen Scharmützels habe Tücke allerdings eine Kopfverletzung erlitten, die ihm mit einem entblößten Degen zugefügt worden sei. Von dem Lärm seien auch die Nachbarn erwacht, die umgehend Alarm geschlagen und durch Glockengeläut eine möglichst große Aufmerksamkeit erzeugt hätten. Erfolgreich: Die Markendorfer Männer seien ins osnabrückische Territorium zurückgeeilt, ohne einem der Geflohenen habhaft werden zu können. Als die landesherrlichen Behörden von diesem Vorfall erfuhren, waren sie entsetzt. Denn die Osnabrücker Eingesessenen hatten in

ihren Augen die Landeshoheit der Grafschaft Ravensberg verletzt. Die Strafgewalt sowie die Verfolgung flüchtiger Übeltäter obliege ausschließlich den ravenbergischen Beamten und nicht irgendwelchen Osnabrücker „Frevelern“ und „Zigeunern“, wie die zuständigen Verwaltungsräte schimpften. Deshalb ordneten sie an, in den ravenbergischen Grenzorten Westkilver, Eininghausen, Harlinghausen, Schröttinghausen und Getmold fortan in jeder Nacht patrouillieren zu lassen.

Diese Maßnahme blieb jedoch nicht lange bestehen. Denn wenige Tage später meldete sich die Ehefrau des Brantweinbrenners

Rücken und Hintern seien mit Blutergüssen übersät gewesen

Hodden, wohnhaft im Osnabrückischen in der Nähe Eininghausens, beim ravenbergischen Amtmann. Nach der Schlägerei auf dem Gehöft des Tücke seien die Markendorfer in ihr Haus gekommen – diese hätten „elendig ausgesehen“: Einer der Osnabrücker Untertanen sei schwer mit einem Messer verwundet worden, sodass die Ehefrau Hodde fürchtete, er verblute. Einem anderen sei die Hand übel zugerichtet, einem dritten mit der Forke durch die Schulter gestochen worden. Überdies hätten die Eininghauser ihre Widersacher mit Dreschflegeln „blau und schwarz“ geschlagen; die Rücken und Hintern seien mit Blutergüssen übersät gewesen. Diese Aussage erweckt den Eindruck, dass Tücke und die bei ihm sich aufhaltenden



Auf dem Gröchten in der Ortschaft Eininghausen unweit der Landesgrenze zum heutigen Niedersachsen beziehungsweise zu Markendorf steht ein Glockenstuhl.

Geflohenen mit großer Brutalität vorgegangen waren. Zudem kommen Zweifel auf, ob der Eininghauser tatsächlich als wehrloses Opfer osnabrückischer Gewalt gelten kann, wie seitens Ravensbergs behauptet wurde. Dessen ungeachtet war zumindest der ravenbergische Amtmann hocherfreut über die Schilderungen



Das Wappen der Grafen von Ravensberg zeigt drei rote Sparren auf silbernem Grund. Den silbernen Helm ziert ein Stoß naturfarbener Pfauenfedern.

der Ehefrau Hodden: Er frohlockte, dass es in Zukunft kein Osnabrücker Eingesessener mehr wagen werde, ravenbergisches Hoheitsgebiet zu betreten. Grenzkontrollen seien nicht mehr nötig. Schließlich hätten die Einwohner Eininghausens die territorialen Zuständigkeiten und Abgrenzungen überaus deutlich gemacht. Der Einsatz von Fäusten und Forken schien demzufolge noch in der Mitte des 18. Jahrhunderts als ein rechtmäßiges Mittel, um Herrschafts- und Machtansprüche zu bestärken.

Lesen Sie im nächsten Rundblick:

Grenzkonflikte zwischen Dahlinghausen und Harlinghausen

Desertion! Flucht nach Büscherheide

Vorweihnachtliche Momente

Geschenkideen aus Preußisch Oldendorf und Umgebung



Wer langsam Lust bekommt, sich auf die besinnliche Zeit des Jahres einzustimmen, der fängt am besten früh genug mit den Planungen an, damit ihn im Dezember statt besinnlicher Vorfreude nicht besinnungsloser Terministress erwartet.

Auf den folgenden Seiten haben wir für Sie die schönsten Veranstaltungen in und um Preußisch Oldendorf und viele schöne Geschenkideen aus dem lokalen Einzelhandel zusammengefasst. Von großen Abenteuern für kleine Preußisch Oldendorfer, wie etwa den beliebten Nikolausfahrten der Museums-Eisenbahn, über Lichterfunkteln auf den örtlichen Advents- und Weihnachtsmärkten, bis hin zu hochkarätigen Kulturveranstaltungen ist für jeden Geschmack etwas dabei. Auch wer moralisch in der

Weihnachtszeit zwischen Kritik am Konsum und dem Wunsch schwankt, seinen Liebsten eine Freude zu bereiten, findet auf diesen Seiten ganz bestimmt eine Lösung.

Wer Geschenke mit lokalem Bezug und aus inhabergeführten Geschäften macht, bereitet immer zweimal Freude: Dem Beschenkten und dem Unternehmer vor Ort, der noch mit Überzeugung und Liebe sein Geschäft führt und unsere Stadt damit lebens- und liebenswert macht. Tauchen Sie also gerne einmal ein in das, was Preußisch Oldendorf und seine Stadtteile Ihnen in der Vorweihnachtszeit zu bieten haben, und legen Sie sich sicherheitshalber gleich Ihren Kalender bereit. Es sind bestimmt schöne Veranstaltungen dabei, die Sie nicht verpassen möchten.

Weihnachtsmarkt in Bad Holzhausen

am 7. und 8. Dezember 2024 (2. Adventswochenende)

2024 ist es wieder so weit: Weihnachtsmarkt im bezaubernden Ambiente des Kurparks Bad Holzhausen!

Der Gewerbeverein Bad Holzhausen präsentiert ein Hüttendorf vor dem Haus des Gastes, rund um den Brunnen, mit kulinarischen Genüssen und einem Unterhaltungsprogramm auf der Bühne neben der frisch renovierten Fassade der Remise. An beiden Tagen wird nach Einbruch der Dunkelheit der Nikolaus erwartet. Unter anderem wird das Blasorchester mit weihnachtlichen Klängen für festliche Stimmung sorgen.

Mit Unterstützung des Touristikvereins Bad Holzhausen konnten insgesamt 26 Ausstellerinnen und Aussteller gewonnen werden, die Weihnachtliches, Gebasteltes, Genähtes, Postkarten, fair gehandelte Waren, edlen Schmuck und Kunsthandwerk präsentieren. Die Ausstellung findet im Haus des Gastes statt, wo das Café Röscher an beiden Tagen eine Kaffeestube betreibt.

Schon jetzt vormerken und fest einplanen: Treffpunkt Bad Holzhauser Weihnachtsmarkt am 2. Adventswochenende zwischen 14.30 und 18.00 Uhr vor und im Haus des Gastes.

Und: Am Montag, den 25. November, öffnet das Weihnachtseck beim Café Schöller! An allen Tagen (außer mittwochs) bis zum Heiligabend ist es für Sie geöffnet – ein idealer Treffpunkt für alle, die in der Vorweihnachtszeit heiße Getränke genießen möchten. Stefan Schöller hat seinen traditionellen Eierpunsch zubereitet und schenkt auf Wunsch auch Glühwein oder heißen Apfelsaft aus.

Angenehme Stunden und nette Unterhaltung bei einem gepflegten Getränk – das erwartet Sie im Weihnachtseck beim Café Schöller.

Gabriele Schnabel

Touristikverein Bad Holzhausen

Thomas Titkemeyer

Gewerbeverein

Planungen für den „Sternenzauber“ laufen

Am 3. Adventswochenende wieder gemütlicher Treffpunkt für die ganze Familie

Die Budenstadt für den traditionellen Preußisch Oldendorfer Weihnachtsmarkt „Sternenzauber“ des Gewerbevereins wird wie im vergangenen Jahr auf dem Schulhof der Grundschule entstehen. Alle Beteiligten – Aussteller wie Besucher – waren von dem neuen Standort sehr angetan, der eigentlich nur als Provisorium gedacht war. Die Kirchturnsanierung geht jetzt zwar in die konkrete Phase, aber für welchen Standort künftig das Pendel ausschlagen wird...? Der Gewerbeverein wird dann ein aktuelles Stimmungsbild einholen.

Auf jeden Fall wird der Gewerbeverein wieder eine schöne hochgewachsene Tanne am Kirchplatz aufstellen, wobei dankenswerterweise Mitarbeiter des Bauhofs tatkräftig helfen werden. Und am letzten November-Wochenende hängen Mitglieder des Gewerbevereins mit ihrem erfahrenen Helferteam an den Hauptverkehrsstraßen die eindrucksvolle Weihnachtsbeleuchtung auf, ein leuchtendes Zeichen in der Vorbereitung auf das Weihnachtsfest. **Freuen wir uns auf eine erlebnisreiche harmonische Adventszeit.**



Schenken Sie dieses Jahr pure Verwönmomente!

Unsere Gutscheine für entspannende Behandlungen, exklusive Mode und stilvolle Accessoires bieten Ihren Liebsten die perfekte Möglichkeit, sich eine kleine Auszeit zu gönnen.

Iras Studio

Am Kirchplatz 2 · Pr. Oldendorf

Telefon 05742 / 70 22 171

Ira  studio

Nikolausfahrten auf der Wittlager Kreisbahn

Die Museums-Eisenbahn-Minden e.V. veranstaltet am zweiten Adventswochenende wieder die beliebten Nikolausfahrten auf der Strecke der ehemaligen Wittlager Kreisbahn. Am Sonnabend, den 9. Dezember, fährt der Zug um 14.30 und um 17.00 Uhr von Preußisch Oldendorf nach Bohmte und zurück. Um 15.30 Uhr fährt der Zug von Bohmte nach Preußisch Oldendorf und zurück. Am Sonntag, den 10. Dezember, fahren die Nikolauszüge um 11.00, 13.30 und 16.00 Uhr in Preußisch Oldendorf ab. In Bohmte fahren die Züge am Sonntag um 12.00 und 14.30 Uhr ab. Es ist gewährleistet, dass die Fahrgäste immer an den Startpunkt der Fahrt zurück gelangen. Unterwegs steigt der Nikolaus mit einem Sack voller bunter Tüten ein und verteilt diese an die Kinder im Zug.



Der Zug wird aus Wagen gebildet, wie sie in den fünfziger und sechziger Jahren des vergangenen Jahrhunderts auf der Strecke zwischen Preußisch Oldendorf und Bohmte eingesetzt wurden. Diese werden von der Diesellok DL2, die 1958 von MAK in Kiel für die Wittlager Kreisbahn gebaut wurde, gezogen. An beiden Tagen herrscht auf dem Bahnhof Preußisch Oldendorf Weihnachtsatmosphäre. Dort werden Bratwürstchen, Waffeln, warme und kalte Getränke, Bücher und Souvenirs rund um die Eisenbahn sowie Bastelarbeiten angeboten.

Fahrkarten für die Nikolausfahrten erhalten sie im Internet unter www.museumseisenbahn-minden.de. Weitere Auskünfte erhalten Sie unter der Rufnummer 05474 / 302.

Restkarten, sofern verfügbar, werden vor Abfahrt des Zuges auf den Bahnsteigen in Preußisch Oldendorf und Bohmte verkauft, wobei keine Kartenzahlung vor Ort möglich ist.



Dem idealen Weihnachtsgeschenk „auf der Spur“

Mein Weihnachtsangebot:

1 x 45 Minuten Physiotherapie für 50,- Euro

3 x 30 Minuten Physiotherapie für 100,- Euro

Auch individuell gestaltbar

Uwe Kolbe sekt. HP Physiotherapie

Bolldamm 2a · 32361 Pr. Oldendorf

Tel. 05742 70 33 211 · info@physio221b.de

Advents-Konzert

auch zum Mitsingen

Chor Lunedi Sera

Posaunenchor Bad Holzhausen

Blasorchester Bad Holzhausen

3. Dezember 2024, 19.00 Uhr

In der Kirche zu Bad Holzhausen

Eintritt freil!

Ziehen Sie sich warm an! Denn die Musik ist echt cool ...
(...und die Kirche ist leider nicht geheizt.)

Sternenzauber
in Preußisch Oldendorf
14. + 15. Dezember 2024
Weihnachtsmarkt
an der Grundschule

WEIHNACHTS-SPECIALS

Ohrenkerzenbehandlung
zur Entspannung und Unterstützung
des Wohlbefindens
(30 Min.) **34,- €** / statt 39,- €

Meisterstücke
Aromaöl-, Hot-Stone- &
TaoZi-Kräuterstempel-Massage
(3 x 25 Min.) **98,- €** / statt 109,- €

Massage & Meer
Massage mit Soleinhalation
(25 Min.) **33,- €** / statt 37,- €

TWELVE Perfect Winter Skin
stärkende & schützende Behandlung
für den schönsten Winter Glow
(80 Min.) **88,- €** / statt 95,- €

Wohlfühl-Trio mit Honig
Honigölmassage, Honig-Ingwer-
Kerzenmassage und Honigmassage
(3 x 25 Min.) **91,- €** / statt 102,- €

Fußreflexzonen-Massage
Druckpunktmassage für das
Wohlbefinden und entspannte Füße
(25 Min.) **25,- €** / statt 29,- €

Klassik PLUS
klassische Massage
plus Sauna
(25 Min.) **42,- €** / statt 46,90 €

Massage DUO
Aromaöl-Wellnessmassage +
klassische Massage
(2 x 25 Min.) **56,- €** / statt 63,- €

Klangschalen-Behandlung
(50 Min.) **58,- €** / statt 65,- €

Kosmetische Fußpflege
(50 Min.) **39,- €** / statt 49,- €

Gültig bis zum 24.12.2024

AKTIVITA
SOLE SPA • B.E. GYM • PHYSIO-MED

AKTIVITA SoleSpa
Lindenstraße 100
49152 Bad Essen
05472 8461128

AKTIVITA Physio-Med
Nikolaistraße 34/36
49152 Bad Essen
05472 4405

FOLLOW US
www.aktivita-lorenz.de

Adventszauber im Eggetal geht in die zweite Runde

Es ist eine der ersten Adventsausstellungen im Kreis: der Adventszauber im Eggetal am Sonntag, den 17. November, von 11.00 bis 17.00 Uhr. Nach dem fulminanten Start im vergangenen Jahr mit vielen Besuchern im Haus der Begegnung gehen Anke und Bianca Rüter wieder an den Start. „Wir waren nach dem letzten Adventszauber total geflasht“, erklären die beiden, „weil wir den ganzen Tag über eine tolle Stimmung unter den Ausstellern und den Besuchern hatten.“

In diesem Jahr sind elf Aussteller mit ihren adventlichen Dekoartikeln, Gestecken, Likören und Handwerksprodukten dabei. Auch vor dem Haus der Begegnung werden sich zwei Aussteller präsentieren. „Uns freut es, dass wir wieder so ein schönes und buntes Angebot haben“, sagt Bianca Rüter. „Gerade, weil der Platz begrenzt ist, haben wir besonders auf Vielfalt gesetzt: von Genähtem über Hunde- und Katzenspielzeuge bis Handtücher.“



Anke und Bianca Rüter haben schon viele Dinge für den Adventszauber im Eggetal vorbereitet.

Für den Adventszauber basteln sie schon seit Juli. Ob es komisch ist, bei 30 Grad Advents- und Weihnachtsartikel zu gestalten? „Nein, das steigert eher noch die Vorfreude“, meinen die beiden.

Bianca und ihre Mutter Anke sind seit Jahren selbst kreativ unterwegs, wohnen in Bad Essen-Rabber, haben aber gute Beziehungen ins Eggetal. „Das war so ein kleiner Traum, irgendwann mal eine Ausstellung zu machen“, sagt Bianca Rüter. „Einerseits mögen wir die Organisation, andererseits wollen wir damit auch Menschen glücklich machen und auf die Weihnachtszeit einstimmen. Gerade in solchen bewegten Zeiten ist es wichtig, die schönen Sachen nicht zu vergessen.“

Seit Jahren ist die Adventsausstellung in Börninghausen ein fester Termin im Kalender. Nachdem Karla Krug über Jahre die Ausstellung organisiert hatte, übernahmen Bianca und Anke Rüter im vergangenen Jahr.

Adventszauber im Eggetal

Sonntag, 17. November 2024
in der Zeit von 11.00 – 17.00 Uhr,

im Haus der Begegnung,
Pr. Oldendorf-Börninghausen

Gehäkeltes Bascetta-Sterne Gebasteltes
Aquarell-Karten
Hunde- und Katzenspielzeug Genähtes Gestricktes
Dekorationen aus Keramik Gefilztes Gestecke und Kränze zum Advent
Selbstgemachter Likör Frotteehandtuch-Figuren
Und vieles mehr...

Kaffee, Tee, selbstgebackene Torten & Kuchen laden zum Verweilen ein – und natürlich auch zum Mitnehmen!

Wir im Eggetal e.V., Organisatoren: Anke und Bianca Rüter

Es wird auch wieder Kaffee und Kuchen geben. Veranstalter des Adventszaubers ist die Dorfgemeinschaft „Wir im Eggetal“. Ihr Vorsitzender Uwe Böttcher freut sich, dass mit Bianca und Anke Rüter zwei zuverlässige und dem Eggetal verbundene Deko-Profis die Adventsausstellung organisieren:

„Nach dem erfolgreichen Neustart im vergangenen Jahr bin ich mir sicher, dass wieder viele Advents-Begeisterte ins Haus der Begegnung strömen werden.“

Café Schöllers
Weihnachtseck
Vom 25.11. bis Heiligabend
täglich von 16 bis 21 Uhr
Glühwein Kinderpunsch
Eierpunsch Appelpunsch
Kakao
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Mittwochs Ruhetag



Weihnachtliche Leckereien aus Meisterhand

Hausgemachte Köstlichkeiten vom Konditormeister Stefan Schöllner – nicht nur in der Adventszeit ein besonderer Genuss. Verschiedenste Gebäcke wie Zimtsterne oder Vanillekipferl, Stollen, Eierpunsch, Pralinen, Brot, Brötchen und Torten – alles frisch und hausgemacht. Bei uns wird nichts aufgetaut. Zum selber Genießen oder Verschenken eine tolle Idee. Auch als Geschenkgutschein.

Übrigens: unser Weihnachtseck startet wieder am Montag, 25.11. bis 24.12.24 täglich (außer mittwochs) jeweils von 16 bis 21 Uhr.

Café & Konditorei Schöllner
Hartenkampstraße 14
32361 Preuß. Oldendorf-Bad Holzhausen
Telefon 05742/3051

Café Schöllers

Einladung zur Eggetaler Weihnacht

Die Altligaabteilung des SV Börninghausen lädt für Samstag, den 7. Dezember 2024 ab 16.30 Uhr zur allseits beliebten Eggetaler Weihnacht am Sportlerheim ein.

Erneut werden die Kinder im Vordergrund stehen, die sicherlich auf ihre Kosten kommen werden. Selbstverständlich sind aber auch alle erwachsenen Eggetaler Bürger, die Freude und Lust auf einen gemütlichen Nachmittag bzw. Abend haben, herzlichst eingeladen.

Das Programm bietet eine Vielzahl an Angeboten. Neben kleinen Weihnachtsgeschichten werden unsere Kinder unter der Begleitung von

Andrea Walkenhorst wieder etliche Weihnachtslieder zum Besten geben. Und natürlich wird eines nicht fehlen: Gegen 17.30 Uhr erwarten wir gemeinsam den Nikolaus. Der wird sicherlich für alle Kinder eine kleine Überraschung dabei haben.



- » Entspannung
- » Regulation mit modernsten Methoden und Geräten
- » Klangschalen-Harmonisierungen
- » Massagen

Erhältlich bei:

Salzgrotte Bad Essen · Lindenstraße 53
Tel. 05472 81 69 200 · www.salzgrotte-bad-essen.de

Ein umfangreiches und weihnachtlich abgestimmtes Getränke- und Verzehrangebot für Groß und Klein sowie das festlich geschmückte Gelände rund um das Sportlerheim sorgen am Samstag vor dem 2. Advent für weihnachtliche Gefühle und eine tolle Stimmung.

Regionales Shopping schenken

und viele Vorteile nutzen

Sie suchen nach einem sinnvollen Weihnachtsgeschenk oder einem kleinen Dankeschön? Sie möchten sich bei Ihren Mitarbeitern erkenntlich zeigen und in diesem Jahr auf klassische Geschenke verzichten?

Dann empfehlen wir Ihnen heute den **Preußisch Oldendorf-Geschenkgutschein**.

Ob Frau oder Mann, alt oder jung, Leseratte oder Gourmet, Schokoladenliebhaber oder Blumenfreund, können die Beschenkten unter den über 35 regionalen Partnern des Gewerbevereins Preußisch Oldendorf ein Präsent Ihrer Wahl aussuchen.



Lokal ist immer erste Wahl

Einlösbar bei über 35 Partnern wie z.B.

Bäckerei Schröder, Deeke's Quellenhof, Edeka Hartmann, Eis-Café Gentile, Iras Studio, Magro/M-Line, Markt-Apotheke, Degener, Tankstelle Hempelmann

Erhältlich bei

Volksbank, Sparkasse und im Bürgerbüro in Preußisch Oldendorf

In unterschiedlichen Beträgen

Mit Herz vor Ort: Tolles Mitarbeitergeschenk

WEIHNACHTSRABATT AKTION

SCHENKEN SIE IHREN LIEBSTEN DEN START INS MOBILE LEBEN

**Geschenkgutschein im Wert von 75€
zum Preis von 25€ für Neukunden**

1 GUTSCHEIN PRO FAHRSCHÜLER | NICHT AUSZAHLBAR

Spiegelstraße 2
32361 Pr. Oldendorf



Tel. 0176 963 906 96
MO & MI 19:00 - 20:30

Fair & Fun
Fahrschule



**Personalisierte
Geschenke**

Bestellung über:
 @stilmade.laedchen
 +49 151 6862886

Stilmade
Lädchen

**Mitbringsel & Dekoration
im Lädchen**

Stilmade Lädchen
Bremer Straße 5
32361 Pr. Oldendorf



faller
TECHNIK
PROFI



**MIT OSKAR ENDLICH WIEDER DEN
FERNSEHER VERSTEHEN**

Finden Sie wieder Freude am Fernsehen mit stimmenoptimiertem Ton an Ihrem Sitzplatz. Dialoge klarer hören und leichter verstehen. Klare Sprache bei normaler Lautstärke. Der Faller OSKAR. Inkl. Ladestation für € 269,

TV Lammersiek
Bremer Straße 5 · 32361 Pr. Oldendorf
Tel. 05742 920 760 · www.tvlammersiek.de



Der Weihnachtsmann in der Lumpenkiste

Advent, Advent, ein Lichtlein brennt
und in Lashorst euch empfängt,
der Trommler und der Sängerschar
zu singen mit euch wunderbar!

Dazu noch eine Tass' Caffé,
Kuchen, Kekse oder Tee,
ein Schwätzchen hier und dort ein Plausch,
bevor die Musik hernieder rauscht.

Dann trällern alle frohe Weisen
und können den Gesang beweisen.
Ja, hier in diese Runde,
bringen wir die frohe Kunde.

Erzählen von kindlicher Manier,
wo der Weihnachtsmann hat sein Revier.
Doch dann kommt der Irrtum 'raus
und die Katze tanzt im Haus.

Liebe Mitglieder, Lashorster und Freunde,
gerne laden wir zu unserem Adventskonzert am 1. Dezember in die Räumlichkeiten nach Lashorst ein. Bekannte und neue Melodien nehmen uns mit auf die Reise ins vergangene Jahrhundert, und ein kleiner Junge erzählt von seinen Erlebnissen in der Schneiderstube.

Sonntag – 1. Advent – 14.30 Uhr – LGH „Am Dorfplatz“ – Eintritt frei!
Heimatverein „Singgemeinde“ Lashorst e.V.

„Ach, du liebe Weihnachtszeit“



Lieblingstexte zum Fest
**Besinnlicher Literaturabend mit Frank Suchland
und Stephan Winkelhake**
Samstag, 14. Dezember 2024

Der Bückeburger Literat und Hörbuchproduzent Frank Suchland hat außergewöhnliche Gedichte und Geschichten rund um das Weihnachtsfest gesammelt und seine Lieblingstexte für eine einzigartige, poetische Lesung zusammengestellt. Den Zuhörer erwarten besinnliche und liebevolle Erzählungen, spöttische Verse, witzige Anekdoten und humorige Sprüche, die so gar nicht zu Lametta und Rauschgoldengeln passen wollen. Der virtuose Pianist Stephan Winkelhake begleitet und ergänzt die Wortbeiträge mit heiteren oder sanften Melodien. Weder hebt Frank Suchland lehrerhaft-mahnend den Finger, noch verliert er sich in Gefühlsduselei. Mit viel Charme und bissiger Ironie gelingt es ihm, ein echtes Stück Weihnachten zu erhalten, indem er uns den Kommerz-Festival-Spiegel vor Augen führt.

Datum: Samstag, 14.12.2024, 20.00 Uhr (Einlass ab 19.00 Uhr)

**Ort: Begegnungsstätte Wehdem,
Am Schulzentrum 10, 32351 Stemwede**

Eintritt: Vorverkauf 20,00 Euro, Abendkasse 22,00 Euro



„Der Weihnachtsmann in der Lumpenkiste“



Adventskonzert am 1. Advent

1. Dezember 2024, 14.30 Uhr

Lashorster Gesellschaftshaus „Am Dorfplatz“

Mitwirkende:

- Wokoloo und
- Gemischter Chor

Heimatverein „Singgemeinde“ Lashorst e.V.

Eintritt frei!!!

Vereinte Adventszeit

Kostenlose Veranstaltungsreihe für von Einsamkeit bedrohte Menschen

Der nwwe e.V. (nordic walking wellness ernährung) aus Bad Holzhausen hat im Rahmen der Engagement-Förderung NRW eine Förderung für die kostenlose Veranstaltungsreihe „Vereinte Adventszeit“ erhalten. Diese spricht gezielt Menschen an, die von Einsamkeit bedroht sind. Gerade die Vorweihnachtszeit bietet eine wunderbare Gelegenheit, Menschen mit einem kleineren sozialen Umfeld zu unterstützen.

Daher möchte der nwwe e.V. diese besondere Zeit nutzen, um neue Verbindungen für Menschen, die von Einsamkeit bedroht sind, zu schaffen. Dabei werden Interessierte jeden Alters, Geschlechts und jeder Nationalität angesprochen. Die Veranstaltungsreihe zielt neben der Kontaktförderung darauf ab, Freude zu bereiten und neue Perspektiven zu eröffnen. Das vielfältige Konzept spricht eine breite Zielgruppe mit unterschiedlichen Interessen an und fördert Begegnungen, die bereichernd wirken können – auch über zunächst geringe Gemeinsamkeiten hinweg.

Die kostenlose Veranstaltungsreihe ist nicht an eine Vereinsmitgliedschaft oder sonstiges geknüpft. Veranstaltungsort ist das Gemeindehaus Bad Holzhausen in der Pfarrstr. 1.

Als vielseitiger Gesundheitsverein bieten wir nachhaltige Kursmöglichkeiten an, die helfen, in Kontakt zu bleiben und den Alltag positiv zu gestalten.

Die Veranstaltungen finden jeweils samstags ab 15.00 Uhr statt und dauern zwei bis drei Stunden. Die Angebote sind einzeln über die Website des Vereins www.nwwe.de buchbar:

1. Tänzerisches Potpourri mit schwungvollen Rhythmen (max. 12 TN - 2 Std.)
2. Weihnachtliches Backen (max. 8 TN - 3 Std.)
3. Glücks-Workshop & Lach Yoga (max. 12 TN - 2 Std.)
4. Beschenk dich selbst (max. 12 TN - 2 Std.)
5. Gemeinsamer Abschluss in schönem Ambiente mit Adventsdeko, Duft und selbstgebackenen Keksen & Kuchen und alkoholfreiem Punsch für alle bisherigen Teilnehmenden und weitere Interessierte (max. TN-Zahl 40 - 2 Std.)

Eine frühzeitige Anmeldung unter www.nwwe.de ist zwingend erforderlich.



Vereinte Adventszeit

Kostenlose Veranstaltungsreihe für von Einsamkeit bedrohte Menschen

**Jeweils samstags ab 15 Uhr
Dauer 2-3 Stunden
Gemeindehaus Bad Holzhausen, Pfarrstraße 1**

- 16. Nov. Tänzerisches Potpourri mit schwungvollen Rhythmen
- 23. Nov. Weihnachtliches Backen
- 30. Nov. Glücks Workshop & Lach Yoga
- 14. Dez. Beschenk dich Selbst
Herstellung von Peeling/ Bodyscrub
- 21. Dez. Gemeinsamer Abschluss mit Kaffee & Keksen

Infos und Buchungen unter
 www.nwwe.de
 oder
 ☎ 05742- 702 756

Jedes Angebot ist einzeln buchbar!
Eine vorherige Anmeldung ist unbedingt erforderlich!

Das Angebot ist für alle Interessierten offen und nicht an eine Vereinsmitgliedschaft gebunden.
Förderung aus dem Förderprogramm 2000 x 1000 € für das Engagement vom Land NRW

© Realisiert durch: Frau Bärbel Landwehring - www.frau-baerel-landwehring.de - 0574 123 66 55

Ihre Weihnachtsgeschichte im nächsten Rundblick?

In der Weihnachtszeit geht es ja immer auch ums Teilen und Freude bereiten. Deshalb möchten wir Sie ganz herzlich dazu einladen, Ihre schönsten Weihnachtserinnerungen und -geschichten mit uns zu teilen. In der kommenden Ausgabe möchten wir gerne einige davon veröffentlichen. Ganz egal, ob kurz oder lang, aktuell oder Jahrzehnte zurückliegend, spannend oder berührend, zum Staunen oder zum Schmunzeln – erzählen Sie uns gerne davon!

Wir freuen uns auf Ihre Einsendungen an info@rundblick-pro.de und erzählen Ihnen dafür in der Dezemberausgabe natürlich auch unsere ganz persönlichen Lieblingsgeschichten!



Kennst du schon unsere Weihnachts-Wunschbox?

- Geschenke aussuchen
- Weihnachts-Wunschbox füllen
- 5€ Gutschein geschenkt bekommen
- Weihnachtsvorfreude genießen

Magro Warenhandels-GmbH & Co. KG, Am Mühlenberg 52, 31600 Uchte



Entspannte Einkaufstage genießen!

Am **3. und 4. Adventsamstag** laden wir **bis 18 Uhr** in unsere heimelig dekorierte Filiale ein, sonst zu den gewohnten Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr
und samstags von 9 bis 16 Uhr.

**Haspelstraße 7,
32361 Pr. Oldendorf**

www.magro-aktuell.de  

**Sonntags
verkaufsoffen**
von 14 – 18 Uhr
(Außer von November bis Mitte Dezember
und an gesetzlichen Feiertagen)



Makoschey
Schmuck & Erlesenes

Besuchen Sie uns
in Bad Essen!

Verkauf



- ♦ Gold-, Silber- und Brillantschmuck (neu & aus 2. Hand)
- ♦ Handgefertigte Edelsteinketten
- ♦ Handtaschen und Accessoires von



Ankauf



- ♦ Gold- und Silberschmuck
- ♦ Silberbestecke (auch versilbert)
- ♦ Anlage-, Alt-, Bruch- und Zahngold
- ♦ Gold- und Silbermünzen aller Art

Bad Essen | Lindenstraße 61 | Tel 05472 977270 | www.schmuck-badessen.de | Mittwoch Ruhetag

Der geheime Garten und seine Erträge



Der Oktober ist vorbei, der früher Weinmonat oder Erntemonat hieß. Die meisten Felder und Gärten sind abgeerntet. In Oldendorfs Stadtmitte gibt es kaum noch Gärten, was früher anders war. Da war zum Beispiel der große Pfarrgarten, wo heute die Grundschule ist, der Tegtmeyersche Garten, wo heute die Sparkasse steht, der kleine Garten, den meine Großeltern bewirtschafteten, ist heute mit dem Haus der Familie Henke bebaut. Direkt daneben, unterhalb der Haspelstraße, verlief der offene Bachlauf des Mühlenbaches. Dort stand fast im Bachbett ein großer Birnenbaum mit köstlichen Honigbirnen. Wir konnten Birnen aus dem Bach fischen und Erdbeeren aus Großelterns Garten stibitzen – herrlich köstlich. Hinter dem Osterholdschen Haus war ein großer Garten und neben und hinter dem Haus meiner Großeltern der Garten der Familie Obering. Das Haus der Familie war abgebrannt, und es stand nur noch eine Ruine dort. Zur Kirchstraße hin wurde der Garten von einem breiten Dornen- und Stacheldrahtzaun begrenzt. Nur ein kleines, immer verschlossenes Tor führte in den Garten. Was dahinter war, konnte man nur errahnen, nur das leise Plätschern verriet den Mühlenbach. Als das Ehepaar Obering den Garten aus Altersgründen aufgeben musste, boten sie meiner Mutter Pflanzen aus ihrem Garten an. Herr Obering schloss für uns das Tor auf, und wir marschierten durch den Wall aus Draht und Dornen und dann ... ich dachte ich bin im Paradies! Fein geharkte Wege, mit Buchsbaum eingefasste Beete voller Rosen und Pfingstrosen und ein Spalier aus Obstbäumen. Es war ein herrlicher Anblick. Über einen kleinen Steinwall plätscherte der Mühlenbach, ein kleiner natürlicher Wasserfall. An der Ruine des Hauses rankte eine Weinrebe. Der alte Herr gab mir einen kleinen Ableger dieser Rebe. Dabei erzählte er, dass er den Rebstock aus dem 1. Weltkrieg aus Verdun mitgebracht hat.

Diesen Ableger habe ich vor 50 Jahren hier bei uns in Holzhausen eingepflanzt. Um welche Weinsorte es sich handelt, wusste der Herr Obering



nicht. Deshalb bin ich mit Trauben und Blättern zu dem alten Gärtnermeister Rohlfing in Lübbecke gefahren. Dieser erklärte mir, dass es sich um einen Gewürztraminer handelt, eine völlig gesunde, etwas herb schmeckende Traube. Aus der kleinen Rebe wurde ein großer Bewuchs, den wir zunächst an einer Holzpergola hochzogen. Unter der Last der Ranken und Trauben ist das Holzgerüst nach Jahren zusammengebrochen. Wir mussten alles zurückschneiden und haben ein Eisengerüst aufgebaut. Außer jährlicher reichlicher Ernte konnte ich im Laufe der Jahre viele Ableger (Absenker) ziehen und verschenken. So wuchsen die Trauben inzwischen nicht nur hier im Stadtgebiet in den Gärten von Freunden, sondern auch in Berlin, Lübeck, dem Sauerland und im Ruhrgebiet in Gärten von Kurgästen, die hier in Holzhausen weilten. Alle berichten von guter Ernte. So sorgt ein kleiner Rebstock „aus Feindesland“ noch heute für Freude und Freundschaften. Wenn doch Frieden schaffen so einfach wäre. Für Oldendorf wäre der Garten mit dem natürlichen Wasserfall – ohne großen Aufwand – ein toller Park gewesen. Leider ist alles zugebaut. Schade.

Gertrud Rabe

KOLKHORST
100 Jahre
ABSETZMULDEN
schnell-flexibel
preiswert

05743/933 977 0

Dänisches Ofenstudio

Vogt

Kaminkassetten • Specksteinöfen
Kaminöfen • Zubehör • Strandkörbe

Steubenstr. 12 (Ecke B 65) • 32312 Lübbecke
Telefon (0 57 41) 55 40 • Fax 29 88 22

www.ofenstudio.net

**Altbausanierungen
Kellersanierungen
Pflasterungen
Gartenarbeiten
Kanal- und Rohrbau
Individuelle Planung
Teichbau**

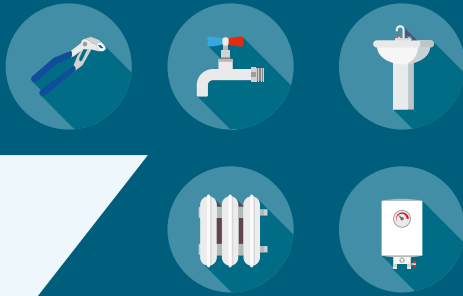
ATV-Rempel.de
Qualität wird bei uns groß geschrieben

**Telefon 0 57 42 / 22 09
mobil 01 71 / 14 26 706
mail atv-rempe13@web.de**



SANITÄR
HEIZUNG
ENERGIETECHNIK

AB JETZT FÜR SIE DA!



Sascha Glaß & Johannes Kuhlemann GbR
Sonnenweg 23, 32361 Pr. Oldendorf



0155/60650293

WIR STELLEN UNS VOR

Als erfahrene Fachleute für Sanitär, Heizung und Energietechnik stehen Johannes Kuhlemann und Sascha Glaß Ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Von der modernen Heizungsanlage über die effiziente Nutzung erneuerbarer Energien, Kundendienst- und Reparatüreinsätzen bis hin zur komfortablen Komplettbadgestaltung –

Wir bieten Ihnen umfassende Lösungen.

www.gk-energie technik.de

Marie Diot – „Unwahrscheinliche Hits“

Samstag, 30. November, 20.00 Uhr, Life House, Stewede-Wehden
Eintritt: 20,00 Euro / 18,00 Euro (ermäßigt und Mitglieder)

Die gebürtige Rahdenerin Marie Diot ist Liedermacherin. Ihre Musik ist eine Mischung aus eingängigem Indie-Pop, elegantem Chanson und sehr viel Spaß. Bei ihren Konzerten kommt man in den Genuss von verquerten, komischen Ansagen und Liedern, die Hits sein könnten. Dass sie tatsächlich Hits werden, mag unwahrscheinlich sein, da sie von Dingen handeln, die auf den ersten Blick nicht hitverdächtig sind.



Foto: Julia Geusch

2017 veröffentlichte Marie Diot ihr Debut-Album „Pinguin im Tutu – Weiß nicht, ob er Tänzer ist“. Der Nachfolger „Apfel im Strudel der ewigen Liebe“ erschien im November 2020. Darauf präsentiert sich die Liedermacherin musikalisch wie thematisch vielseitig und balanciert dabei gewandt zwischen Melancholie und Albernheit, Indie-Pop und Chanson und vereint alles durch ihren einzigartigen Stil. Unterstützt vom fabelhaften Multiinstrumentalisten Fabian Großberg führten ihre Konzerte sie schon durch ganz Deutschland und die Schweiz.

„Marie Diot erinnerte vor allem in ihren selbstironischen Ansprachen zwischen den Songs an einen

jungen und weiblichen Helge Schneider. Durch ihren Sprachwitz hatte sie das Publikum schnell auf ihrer Seite“, schreibt die Südwest-Presse über die Künstlerin.

Karten sind auch an der Abendkasse erhältlich. Für Reservierungen und Informationen steht der JFK Stewede unter 05773 991401 zur Verfügung. Reservierungen sind auf der Homepage unter www.jfk-stewede.de oder auch per E-Mail unter info@jfk-stewede.de möglich.

JFK

Xaja

Hardrock'n'Roll

JFK

Samstag, 23. November 2024, 20.00 Uhr, Life House, Stewede-Wehden
Eintritt: 20,00 Euro / 18,00 Euro (ermäßigt und Mitglieder)

„Xaja“ – das ist straighter Hardrock vom Feinsten. Die Band war das musikalische Highlight beim 4. Steweder Umsonst & Drinnen-Festival und hat das Life House gerockt.

Seit 1990 in gleicher Besetzung rocken die 5 Musiker aus Osnabrück und Umgebung ununterbrochen die deutschen Bühnen. Mit ihren selbstgeschmiedeten Hardrock'n'Roll ist die Band eine Konstante und sich in mehr als 30 Jahren treu geblieben.

Mit der Gesangsröhre, den Rockklampfen und dem gradlinigen Groove können die Xajoten ursprüngliche Vorbilder wie AC/DC, D.A.D. oder Rose Tattoo nicht abstreiten, haben aber ihren eigenen Sound entwickelt.

Der Metal Hammer brachte es auf den Punkt: „Die Band ist wie guter Wein: Sie ist gewachsen und gereift, und nun sollte man sie atmen lassen, denn auch live weiß ihr Kick-Ass-Rock'n'Roll zu überzeugen.“

Karten sind auch an der Abendkasse erhältlich. Für Reservierungen und Informationen steht der JFK Stewede unter 05773 991401 zur Verfügung. Reservierungen sind auf der Homepage unter www.jfk-stewede.de oder auch per E-Mail unter info@jfk-stewede.de möglich.



Foto: Kirsten Bartels



BECKER HOLZ GmbH

Ladestr. 1
32361 Pr. Oldendorf
Telefon: 0 57 42 96 98-0
Telefax: 0 57 42 16 74

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr.: 8.00 – 18.00 Uhr
Samstag: 8.30 – 12.30 Uhr

E-Mail: info@becker-holz.com
Web: www.becker-holz.com

**Aktuelle Bodenbeläge auf 600 m² Ausstellungsfläche
vielfältiges Türenangebot · Interessante Wandgestaltungsideen**

Die Nixen – „Weihnachtliche Emoceans“

Die Nixen – das ist Leidenschaft, Musikalität, Spielfreude und Groove vereint in einem Streichquartett der besonderen Art

Donnerstag, 28. November 2024, 19.00 Uhr
Ev. St.-Johannis-Kirche, Rahden

Die vier Musikerinnen Rahel Rilling (Violine), Katharina Wildhagen (Violine), Kristina Menzel-Labitzke (Viola) und Nikola Spingler (Cello) schwimmen auf ihren Tauchgängen stilischer durch die verschiedensten Genres, von Klassik über Filmmusik, Jazz, Pop und Rock fließt alles ein, was die Vier begeistert, und verschmilzt zu einem neuen Klang-erlebnis.

In ihrem aktuellen Programm „Emoceans“ durchschwimmen „Die Nixen“ mit ihrer Hörerschaft sämtliche Gefühlswelten. Mit Herz und Humor nehmen die musikalischen Wasserwesen ihr Publikum mit auf eine abwechslungsreiche Reise, lassen Bekanntes neu und Neues anders erklingen, ob mit Tiefgang oder stürmisch virtuos auf sanften Wellen oder spritzig witzig: In den schillerndsten Klangfarben präsentieren „Die Nixen“ einen Ozean voller Musik.

Vorverkauf: 30,00 €/25,00 €/20,00 € Mitglieder: 25,00 €/20,00 €/15,00 €
Abendkasse: 35,00 €/30,00 €/25,00 € Mitglieder: 30,00 €/25,00 €/20,00 €



KUL-TÜR

Maluna Kunterbunt

Samstag, 16. November 2024, 17.30 Uhr
Preußisch Oldendorf, Aula der Sekundarschule

Eintritt frei – Spende für die Arbeit von Maluna Kunterbunt

„Bühne frei“ für die 5. Show des inklusiven Dorfkirkus „Maluna Kunterbunt“ heißt es am Samstag, den 16. November um 17.30 Uhr, wenn der Verein Kommunikation und Kultur Pr. Oldendorf e.V. (KuK) zu einer außergewöhnlichen Zirkusshow in die Aula der Sekundarschule Preußisch Oldendorf einlädt.

KuK



Der Name ist Programm. 18 Artist*innen mit und ohne Behinderung entführen Sie in eine Welt aus Licht und Dunkelheit. Es wird schwarz, es wird bunt, es wird laut. Aber nicht zu laut und immer halbwegs harmonisch. Ein Stück für jedermann/frau und für große und kleine Menschen.

Clowns tricksen sich aus, eine Abrissbirne lässt die Bühne erzittern, und Zauberlehrlinge geraten außer Rand und Band. Sie reisen in den Orient, erleben entfesselte Elemente und staunen über furchtlose Bezwingerinnen der legendären Bärenrolle.

In der Show wird mit Schwarzlicht und LED-Leuchtkörpern gearbeitet. Der inklusive Dorfkirkus „Maluna Kunterbunt“ wurde 2018 unter dem Dach des SV Eggetal Eininghausen-Börninghausen e.V. gegründet, und jede Woche wird die Turnhalle im Eggetal zur Manege. Die jüngste Artistin ist 9 Jahre und der älteste Artist 73 Jahre alt.

Karten an der Abendkasse. Für weitere Informationen und Kartenreservierungen steht Wilhelm Lindemann (Tel. 0170 2718498) zur Verfügung. Reservierungen auch per E-Mail unter KuK-Preussisch-Oldendorf@mail.de oder direkt auf der Homepage unter www.kuk-preussisch-oldendorf.de.

Der nächste Rundblick erscheint am 5. Dezember

Redaktionsschluss: 22. November

BESUCHEN SIE UNSERE AUSSTELLUNG WIR FREUEN UNS AUF SIE!

Sunset Group®-Germany - Partner für Sonnenschutzsysteme

Raffstoren | Fassadenmarkisen | Markisoletten | ZIP-Screen | Totalverdunklungen | Terrassendächer | Markisen | Rollläden | Pergolen | Lamellen-Dächer | Flächenvorhänge | Plissees | Insektenschutz | Sonderlösungen | Steuerungen | Wartung | Reparaturen aller Fabrikate

Siemensstraße 6 | Lübbecke | Telefon: 0 57 41 / 320 17-0
info@sunset-group.de | www.sunset-group.de

Obst und Kartoffeln
aus eigenem Anbau

Äpfel+Birnen
verschiedene Sorten

Kartoffeln
Aktionspreis:
vom 11. bis 16.11.24
12,5 kg nur 6,- €

Präsentkörbe
mit hofeigenen Produkten aus unserer Bauernküche

Obsthof Wickemeyer, Dummerter Str. 7
32361 Pr. Oldendorf/Bad Holz.
Tel.: 05742 / 3163
www.hof-wickemeyer.de

Alles raus bis Nikolaus:

Der RÄUMUNGSVERKAUF

40%*

auf Porzellan
(ASA)

geht weiter!

Umzug in neue Räumlichkeiten

30%*

auf Sigikid

40%*

auf WMF Artikel
ohne Stecker

30%*

auf Continenta

30%*

auf Deko und Geschenkartikel
und Weihnachtsdeko von Gilde
Westerkamp **GmbH**
 Holger Felber und Christian Nobbe

 Leverner Straße 24
 32351 Stemwede-Levern
 Fon 05745 / 551
www.westerkamp-levern.de
Geschäftszeiten
 Mo.-Fr. 08.00-12.30 Uhr
 + 14.30-18.00 Uhr
 Sa. 08.00-13.00 Uhr

*gilt nur auf aktuelle Lagerware in unseren beiden Geschäften

Ruhestandstreiff im November 2024

Neue Interessensgruppen bei monatlichen Treffs angeregt

„Darf's ein bisschen mehr sein?“

Wir luden ein zum ersten Literaturtreff der Ruheständler am 27.10.2024 um 15.00 Uhr im Haus des Gastes Bad Holzhausen. Frau Christa Schlossmacher, langjähriges Mitglied der Schreibwerkstatt Hüllhorst u.a., freute sich darauf, sich über das geschriebene Wort mit anderen auszutauschen. Ein Vorschlag war, sich zuerst mit Literatur von Elke Heidenreich zu befassen. Wegen der Winterzeit begann dieses Treffen der Ruheständler schon um 15.00 Uhr.

Eine weitere Interessensgruppe könnte sich zukünftig gründen für Menschen, die sich

mit der Wirkung von KI und deren Chancen und Gefahren in den Office-Programmen austauschen wollen. Diese Gruppe hat noch keinen festen Termin und sucht dafür noch mehr Ruheständler/-innen mit Vorkenntnissen in diesem Bereich.

Der monatliche Treff im November fällt auf den 20.11.2024 und beginnt wie immer um 17.00 Uhr. Bei Anregungen und Fragen wenden Sie sich an Rita Tscherpel, Tel. 05742 920314 oder per Mail: rita.tscherpel@gmx.de.

Ruhestand für Anfänger*innen

Selbsthilfe, um mit anderen aktiv älter zu werden. Einladung zum Klönen, Hobbys teilen, sich verabreden, neue Anregungen sammeln, Netzwerke knüpfen.

jeden 3. Mittwoch im Monat
um 17.00 Uhr
im Haus des Gastes Bad Holzhausen
Hudenbeck 2

Informationen erhalten Sie
bei der Ansprechpartnerin

Rita Tscherpel
Telefon: 05742 920314
oder rita.tscherpel@gmx.de



Wir verbinden... (Logo/Text)

Bildquelle: RKB by Rike / pixello.de

Preußisch Oldendorf sang für Einheit und Frieden

Die Dorfgemeinschaft Lashorst organisierte das Singen zum Tag der Deutschen Einheit erstmalig im neuen Dorfzentrum

Als am Abend des 3. Oktober anlässlich des Tags der Deutschen Einheit im neuen Lashorster Dorfzentrum zahlreiche Menschen zum Singen zusammenkamen, hatte auch das etwas Verbindendes. Ob als Mitglieder der Dorfgemeinschaft, des Posaunenchores oder der Kirchengemeinde, der aktuellen Konfirmandengruppe oder als Einwohner anderer Ortsteile: Im Dorfgemeinschaftshaus kamen viele verschiedene Menschen zusammen, die sich sonst vielleicht eher selten sehen. Mit kleinen Texten, gelesen von engagierten jungen Menschen, die wichtige Botschaften für ein friedliches und respektvolles Miteinander sowie interessante Informationen über Ursprung und Entstehung der Lieder enthielten, wurde das Singen abwechselnd begleitet. Mit Unterstützung des Posaunenchores und aus vielen Mündern erklangen die Lieder, bevor der Abend schließlich in gemütlicher Atmosphäre und mit gemeinsamem Abendessen ausklang.



EIN LANDWIRTSCHAFTLICHES JAHR IN PREUSSISCH OLDENDORF Teil 11

Auf eine Folge

dieser Serie dürfen Sie sich noch freuen, dann ist das landwirtschaftliche Jahr auf dem Hof Lange schon um. Aber vielleicht gibt es ja ein Thema, das **Sie** besonders interessiert? Wir freuen uns auf Ihre Vorschläge an:

info@rundblick-pro.de
05742 9229790

Bio? Konventionell?

Regional und saisonal? Oder irgendwas dazwischen?

Nach dem Dreschen wird der Körnermais auf den Anhänger geladen und abtransportiert.

Die Bedeutung der Landwirtschaft für die Versorgung der Gesellschaft mit regionalen Lebensmitteln ist aufgrund der aktuellen politischen Debatte in aller Munde. Weil auch in Preußisch Oldendorf viele Landwirte leben und die Region von landwirtschaftlichen Flächen geprägt ist, berichten wir in diesem Jahr regelmäßig über die anfallenden Arbeiten in einem landwirtschaftlichen Betrieb und können hoffentlich den einen oder anderen Hintergrund erklären und die Relevanz landwirtschaftlicher Arbeit und Erzeugnisse herausstellen.

An einem der letzten angenehmen und sonnigen Oktobertage stehen Torsten Lange und sein ältester Sohn auf einem Acker mit feinkrümeliger Oberfläche und betrachten die Erbsensaat. „Über die Farben sind wir etwas verwundert“, sagt Torsten Lange

und vergräbt die Hand in einem Betonmischer, in dem sie die Wintererbsen mit Nährstoffen angebeizt haben, um ihre Keimung anzuregen und das Wurzelwachstum zu stimulieren. Er hebt einige Erbsen aus dem Gefäß. Ihre Farben variieren zwischen Grün- und Gelbtönen. Das sei auch dem zuständigen Mitarbeiter der Firma bekannt, für die Familie Lange die Wintererbsen in diesem Jahr erstmalig anbaut. Torsten Lange hat ihm ein Foto geschickt, um sicherzugehen, dass das Saatgut in Ordnung ist. Auch der Mitarbeiter habe die Farbenvielfalt so nicht gekannt. Anders sah das beim Saatgutzüchter aus. Der sagte, es könne zum Beispiel daran liegen, dass die Erbsen recht früh geerntet wurden.

Die schlimmste Befürchtung von Torsten Lange war, dass womöglich verschiedene Sorten vermischt worden sein könnten. Bis es in seine Hände gelangt, geht es schließlich durch einige verschiedene. Es gibt den Saatgutzüchter, die Vermehrer, die Händler und zu guter Letzt die Landwirte, die es einsäen. Für Familie Lange ist der Erbsenanbau an sich zwar nicht neu, für Nordzucker, mit denen sie in diesem Jahr einen Vertrag abgeschlossen haben, bauen sie die Erbsen aber zum ersten Mal an. Während sie in den vergangenen Jahren Futtererbsen für die eigenen Schweine angebaut haben, sollen diese Erbsen der Gewinnung von pflanzlichen Proteinen für die menschliche Ernährung dienen. Der Vorgabe nach muss der Fruchtkörper gelb sein. Den Stichproben zufolge, die der Landwirt aus den verschiedenfarbigen Erbsen genommen hat, ist er das auch bei den Erbsen, die eine grüne Schale haben. Wären es Futtererbsen, wäre das alles nicht so tragisch. Für den Vertrag mit Nordzucker ist der Betriebsleiter aber lieber auf Nummer Sicher gegangen.



Beim Dreschen werden nur die Körner geerntet, der Rest der Maispflanze wird gehäckselt und bleibt auf der Fläche.



Die Drillmaschine verfügt in Reihen über mehrere angebaute Elemente, die in einem Arbeitsgang verschiedene Aufgaben erledigen.

Mit tatkräftiger Unterstützung seiner Söhne werden die Erbsen gesät. Dafür nutzen sie eine Claydon-Drillmaschine, die verschiedene Werkzeuge hintereinander durch das Erdreich zieht. Zuerst kommt eine Reihe Schneidscheiben, die eigentlich dafür gedacht sind, Pflanzenreste der letzten Ernte zu zerkleinern, wenn diese noch auf den Flächen liegen. Das ist hier aber nicht der Fall. Danach kommen Tiefenlockerungszinken, dann eine Reihe Gänsefußschare, die die Saatzeilen vorbereiten, danach die Y-Verteiler für die Saatgutablage, als nächstes die Paddel, die das Erdreich wieder zuschieben und andrücken, und schließlich die Striegelzinken, die die Oberfläche glatt ziehen. Anschließend geht Torsten Lange akribisch auf die Suche nach den abgelegten Erbsen, um die Ablagetiefe zu überprüfen. Auf einer anderen Fläche, die eine Woche zuvor gesät wurde, schauen schon die ersten kleinen Keimlinge aus der Erde.



Die Zuckerrüben wurden in diesem Jahr etwas eher geerntet, um ein Sinken des Zuckergehaltes zu verhindern.



An den Wurzeln der jungen Gerstenpflanzen, die aus unterschiedlichem Saatgut gewachsen sind, lassen sich erste Unterschiede erkennen.



Auf den ersten Flächen finden sich schon kleine Erbsensprösslinge.

Zuckerrüben und Mais sind geerntet

Da er mit dem Zustand seiner Zuckerrüben nicht ganz zufrieden war, hat Torsten Lange ihre Ernte ein wenig vorgezogen. An einigen ihrer Blätter zeigte sich ein Cercosporabefall. Der auch „Blattfleckenkrankheit“ genannte Pilzbefall wäre für Verbraucher zwar unbedenklich gewesen, hätte aber unter Umständen zu Ertragseinbußen geführt. Der Landwirt musste sich deshalb zwischen einer zusätzlichen Pflanzenschutzmaßnahme oder einer etwas vorgezogenen Ernte entscheiden und wählte schließlich Letzteres. Wären zu viele Blätter der Zuckerrüben abgestorben, hätte das die Pflanzen zu weiterem Blattwachstum angeregt und dieses wiederum hätte ihren Zuckergehalt gemindert. Bei Zuckerrüben ist aber nicht der Gesamtertrag ausschlaggebend, sondern der Zuckergehalt. Bezahlt wird die Ernte nach dem Zuckerertrag.

In einem Betonmischer hat Familie Lange die Erbsensaat mit einer Nährstoffmischung angebeizt.



Auch die Maisernte konnte auf dem in Getmold ansässigen Betrieb inzwischen abgeschlossen werden. Ein Teil der Maispflanzen wurde gehäckselt, der andere gedroschen. Beim Dreschen entsteht Körnermais, beim Häckseln Rohstoffe für Biogasanlagen sowie Silomais für die Fütterung. Da dabei die ganze Pflanze verarbeitet wird, entsteht ein besonders strukturreiches Futter mit hohem Rohfaseranteil, der für die Verdauung und die Funktion des Pansens wichtig ist. Beim Dreschen von Körnermais hingegen wird der Rest der Pflanze gehäckselt und verbleibt auf den Flächen, wo er anschließend der Humusbildung dient. Die Folgekulturen können trotz der Maisschicht auf dem Boden direkt gesät werden. Dabei kommen dann auch die Schneidscheiben zum Einsatz, die bei der Erbsensaat wenig zu tun hatten. Je nach Standort werden auf den Mais Weizen oder Roggen folgen. Im Ertrag haben sich die unterschiedlichen Eigenschaften der verschiedenen Standorte bemerkbar gemacht. Trotz der guten Wasseraufnahmefähigkeit der Böden, war es dem Mais in diesem Jahr an manchen Standorten etwas zu nass. „Da war von guten bis nicht so guten Erträgen alles dabei“, erklärt Torsten Lange.

Bio-Landwirte unter besonderem Druck

Dennoch sei ihm in letzter Zeit durch Gespräche mit verschiedenen Berufskolleginnen und -kollegen, auch aus der biologischen Landwirtschaft, bewusst geworden, dass es sie aktuell besonders hart trifft. Die Getreideerträge im Bio-Bereich seien in diesem Jahr insgesamt schlecht gewesen. „Normalerweise müsste da jetzt der Preis hochgehen, weil das Angebot nicht ausreichend ist“, meint Torsten Lange. Stattdessen würden die Ausfälle durch Importe

kompensiert. Das habe zur Folge, dass die Preise für die ohnehin schon niedrigen Erträge niedrig blieben, während die Produktionskosten für die Bio-Betriebe ungemindert hoch ausfielen. Im europäischen Ausland hingegen seien die Richtlinien häufig auch im biologischen Anbau weniger streng und die Anforderungen unter anderem dadurch geringer. Möglich wird das durch die EU-Bio-Verordnung, die deutlich mehr erlaubt, als es viele deutsche Bio-Verbände tun. Auf dem deutschen Markt landet dann aber letztlich alles zu gleichen Preisen als „Bio-Ware“. Wer in Deutschland schon lange aus Überzeugung biologische Landwirtschaft betreibt, geriete damit zunehmend unter den Druck einer immer größeren EU-weiten Konkurrenz, während die Politik gleichzeitig fordert, dass mehr Betriebe auf Bio-Anbau umstellen. Zu angemessenen Preisen fänden die Landwirte dann aber keine Abnehmer mehr, da diese fordern, das Preisniveau anderer EU-Mitgliedsstaaten einzuhalten.

Auf die Frage danach, was man als Verbraucher tun könne, um die heimischen Bio-Betriebe zu unterstützen, hat Torsten Lange nur einen Rat: „Regional einkaufen oder zumindest darauf achten, dass die Waren aus Deutschland kommen.“

Sie haben einen Teil der Serie verpasst?
Alle Rundblick-Ausgaben finden Sie auf
preussischoldendorf.de



HOF LANGE

Wir suchen DICH!



Stemwede

FACHKRAFT FÜR SOZIALE ARBEIT (m/w/d)

zum nächstmöglichen Termin



Lerne uns bei einem Gespräch kennen!
Jörg Bartel
05745 78899 – 906
bewerbung@stemwede.de



Intakter Lagerraum gesucht, ca. 15 – 25 qm, oder Art Garage (geräumig), oder andere gesicherte Fläche bzw. 1 Raum. Tel. 0176 216 236 58.

Gebe günstig Mathe-Einzel-Nachhilfeunterricht, Tel. 05743 638 oder 1392.

Baggerarbeiten, Erdbau und Pflasterarbeiten 0175 4119 358

Lohnspalten, Sägespaltautomat und Brennholz 0175 4119 358

Biete frischen Pferdemist für ein kleines Entgelt in 30 l–40 l-Säcken oder mehr an. Ohne Stroh/Heu oder Späne, super Dünger für Gemüse- und Ziergarten, gerade im Frühjahr, wenn man den Boden für die nächsten Pflanzungen aufbereiten will, 4,00 Euro pro Sack, Tel. 0171 7403817.

Biete kleine Kastanienbäumchen, Ahornbäumchen, Fliedersträucher, kleine Linde an. Unterschiedliche Größen vorhanden. Preis hängt von Größe ab, Tel. 0171 7403817.

Verkaufe Hängestil U-Profil 700 mm mit Kopfplatte. Neu, 41 Stk. vorhanden. Nur Selbstabholer. Preis: 17,00 Euro pro Stück. Tel. 0171 7403817.

ca. 100 kleine Heubunde, 1. Schnitt 2024, zu verkaufen, Johanneskreuzkraut frei, Preis pro Stk. 3,50 Euro, Tel. 0171 7403817.



Carsten Moschner
Ihr Kundenberater vor Ort

NEU Mindener Straße 30
☎ 0174 596 83 90

carsten.moschner@ kobold-kundenberater.de

Junggeselle, 45 Jahre alt, sucht 1-2 Zimmerwohnung bis 400,00 € im Großraum Lüneburg, Tel. 0170 9242348

E. Bredemeier GmbH

Wir suchen zur Unterstützung unseres Teams motivierte Mitarbeiter (m/w/d)

Voraussetzung: Führerschein Klasse B / C1
Bei Interesse bitte melden in der Zeit von 8.00 bis 10.30 Uhr.

Fünfhausen 4 · 32361 Pr. Oldendorf
Telefon 0 57 42 / 21 73 · Telefax 0 57 42 / 58 10
www.pflasterarbeiten-bredemeier.de



Wir suchen DICH!



Stemwede

zum 01. Januar 2025

» **BACHELOR OF ENGINEERING LANDSCHAFTSBAU UND GRÜNFLÄCHENMANAGEMENT** (m/w/d),
» **GÄRTNER/IN - FACHRICHTUNG GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU** (m/w/d)

Lerne uns bei einem Gespräch kennen!
Jörg Bartel
05745 78899 – 906
bewerbung@stemwede.de




Neue Ferienwohnung an der Ostsee/Olpenitz/Schlei 2025, moderne, strandnahe Ferienwohnung (Bj. 2023), inkl. Sauna, (82 qm, 4-6 Personen) für den perfekten Urlaub am Meer für 2025 verfügbar; www.baltic-lounge-oro.de, Tel. 0170 7919244.

Lohnspalten, Sägespaltautomat und Brennholz 0175 4119 358

Damen-Skischuhe „Nordica“, Gr. 38/39, weiß, wenig getragen, 30,00 Euro. Nur Selbstabholer, Tel. 0176 72189833.

Senioren-Badewannensitz, elektrisch verstellbar, für 20,00 Euro abzugeben. Kann auf Wunsch gebracht werden, Tel. 0152 33730306.

-profil- Steinbildhauerei in Stemwede: Grabdenkmäler aus eigener Fertigung, Inschriften, Steinbildhauerei, Workshops. Claudia Tonscheck, Steinmetz- und Bildhauermeisterin, Tel: 05745 920348



Hundefriseur
Inh. Petra Bredemeier
Auf der Höhe 6
32361 Pr. Oldendorf
Tel.: 05742/700444
Mobil: 0170/2920403

Ich komme auch zu Ihnen ins Haus

RSP-Möbel

Seit über 40 Jahren
in Espelkamp

**Jeden Sonntag
Schautag**

14 – 18 Uhr
keine Beratung, kein Verkauf

In der Tütenbeke 38
Tel. 05772 6161

Nicht vergessen:

**ANGEBOT
des
MONATS** **15 % Rabatt*** auf
alle Wischerblätter

*Gültig bis 16.11.2024.

AUTOTEAM
Kfz-Meisterbetrieb
Am Bodenbach 3 · 32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 / 922 74 53 · www.autoteam-mattlage.de

Regina Hüsemann

† 2. 8. 2024

Je schöner und voller die Erinnerungen,
desto schwerer die Trennung.
Aber die Dankbarkeit verwandelt die Qual der Erinnerung
in eine stille Freude.

Wir danken

allen von Herzen, die uns nach dem Tod unserer Mutter
ihr Mitgefühl, ihre Freundschaft und ihre liebevolle Anteil-
nahme entgegenbrachten und gemeinsam mit uns Abschied
genommen haben.

Thomas und Geli mit Yannick

Jörg und Katja mit Carl, Martha und Jan

Preußisch Oldendorf, im Oktober 2024

PolyTherm

Wir suchen Dich:

Aushilfe Schüler/Student (m/w/d)

Weitere Informationen zu dieser
freien Stelle findest Du unter
www.polytherm-kg/de/karriere/



AUFBAU
GEMEINSCHAFT



Die Aufbaugemeinschaft ist ein Wohnungsbauunter-
nehmen mit rund 3.000 Mietwohnungen in Espelkamp
mit Verwaltung und eigenem Serviceteam für Technik
und Gartenbau. Wir benötigen Unterstützung zum
nächstmöglichen Zeitpunkt für folgende Stellen:

ANLAGENMECHANIKER*IN (m/w/d)

Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik für
Sanitärarbeiten

**MEISTER*IN FÜR GARTEN- UND
LANDSCHAFTSBAU (m/w/d)**

für die Teamleitung der Gartenbauabteilung

Nähere Informationen unter
www.aufbau-espelkamp.de/jobs



Günter Lindemann

* 03.11.1936 † 02.08.2024

Herzlichen Dank allen,
die sich mit uns verbunden fühlten
und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise
zum Ausdruck brachten.

Im Namen der Familie

Karin Brinkmeyer

Preußisch Oldendorf, im November 2024

**Deine Hände
machen den
Unterschied**

*Komm jetzt in
unser Physio-Team*

Karin und Pia Hörsemann
Tel. 0547273973
www.therapiehauspika.de

Kindertherapie

Physiotherapie

Osteopathie

Haus & Grund

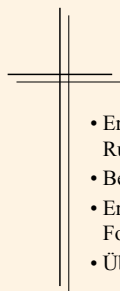
Die Sprechstunden des Vereins Haus
& Grund Preußisch Oldendorf wer-
den am 2. Dienstag im Monat in der
Kanzlei Schönberger, Bremer Straße
12a, Preußisch Oldendorf, von 17.30
bis 18.30 Uhr durchgeführt.

Nächster Termin: 12.11.2024

Verkaufe kleinen Rollwagen für 2 Motor-
radfelgen, selten gebraucht. Top Zustand,
Preis: 35,00 Euro, Tel. 0171 7403817.

**Der nächste Rundblick
erscheint am 5. Dezember**

Redaktionsschluss 22.11.



- Erd-, Feuer-, See- und Ruhewald-Bestattungen
- Bestattungsvorsorge
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Überführungen

**Wir beraten Sie gerne auch zu Hause.
Sie erreichen uns Tag und Nacht!**



Weststraße 6
32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 - 25 63
www.bestattungshaus-ebke.de

Bestattungshaus Schnittker

Mit unserem kostenlosen Bestattungsvorsorgeordner auf alles vorbereitet sein.

Wir beraten Sie gerne.

Tel. 05742 - 42 00

Fiegenburgweg 8
32361 Preußisch Oldendorf
www.bestattungen-schnittker.de



Die imposante „Volkening-Linde“ auf dem Friedhof in Bad Holzhausen ist inzwischen ein Naturdenkmal.

Orte der Erinnerung leuchten in der Dunkelheit

Wie bedeutend die Zeit und die Möglichkeit des Trauerns sind, ist jedem bewusst, der einmal einen geliebten Menschen verloren hat. Als das Abschiednehmen und die Trauerfeiern in der Coronazeit nur unter strengen Auflagen stattfinden konnten, entwickelte sich in Bad Holzhausen und Börninghausen eine Idee, die inzwischen zu einer liebgewonnenen Tradition geworden ist.

Ein „Ort der Hoffnung“ soll der Friedhof in Bad Holzhausen sein. So steht es auf Tafeln, die Besucher an den Eingängen des Geländes erwarten. Auf dem evangelischen Friedhof sei die Hoffnung ein ganz wichtiger Aspekt, erklärt Pfarrerin Hilke Vollert, die die Kirchengemeinden in Bad Holzhausen und Börninghausen gemeinsam mit ihrem Ehemann, Pfarrer Steffen Bäcker, leitet. Alle Christen vereine schließlich die Hoffnung darauf, dass nach dem Tod noch

etwas kommt, dass Auferstehung und das ewige Leben warten, wenn das irdische Leben vorüber ist. Deshalb liegt ihr viel daran, jedem Gemeindemitglied eine würdevolle Bestattung an diesem heiligen Ort zu ermöglichen. Auch wer keine Angehörigen hat oder niemanden, der sich um die Grabpflege kümmern kann, soll hier einen Ort finden, an dem er ruhen kann. Das gilt auch für Menschen, die eigentlich nicht über die notwendigen finanziellen Mittel für eine Bestattung verfügen. „Um diese Menschen kümmern wir uns“, versichert Pfarrerin Hilke Vollert. Friedhöfe, die den Kirchengemeinden gehören, hätten insofern einen großen Vorteil gegenüber kommunalen Friedhöfen. Aus anderen Städten wisse sie, dass Sozialbestattungen teilweise in sehr unwürdigem Rahmen stattfinden würden. Teilweise seien nicht einmal Urnen für sie vorgesehen, ihre Gräber häufig anonym und vielfach auch nicht in der Nähe ihrer Heimatstadt,



Etwas an der Ruhestätte der Verstorbenen zu hinterlassen, ist vielen Menschen ein großes Anliegen.

sondern dort, wo man das günstigste Grab für sie findet. Für die Pfarrerin ist das ein unvorstellbares Vorgehen, das in ihren Gemeinden völlig ausgeschlossen sei. Damit Bestattungen, Beisetzungen, Gräber und Gedenken trotz der vielen gesellschaftlichen Veränderungen für jedes Gemeindemitglied und auch für andere Menschen, wenn sie es wünschen, in würdevoller und liebevoller Weise möglich sind, sind nicht nur das Pfarrerehepaar, sondern auch einige Gemeindemitglieder in den vergangenen Jahren neue Wege gegangen.

Verschiedene Bereiche für verschiedene Bedürfnisse der Hinterbliebenen

Auf dem parkähnlich angelegten Friedhofsgelände finden sich deshalb inzwischen ganz unterschiedliche Bereiche. Hilke Vollert führt als erstes in den sogenannten „Friedhofsgarten“. In ihm finden sich Steinsäulen mit Namensgravuren sowie kleine Pflanzschalen mit Engeln, Herzen und Friedhofskerzen. Darunter liegen Sarg- und Urnengräber von Menschen, deren Grabpflege die Kirchengemeinde übernimmt. Die Hinterbliebenen zahlen dafür und haben die Möglichkeit, auf einer kleinen Steinplatte ein wenig Grabschmuck zu hinterlassen. „Manchmal nimmt es ein wenig Überhand, dann müssen wir einen Teil davon wegräumen“, sagt die Pfarrerin. Dass dem so ist, zeige



**Immer
nah und
persönlich –**

**FAMILIENTRADITION
SEIT 1934.**



0170 660 660 5

grewe-bestattungen.de

Fordern Sie unsere kostenlose Hausbroschüre an.



05741-310379

- Erd-, Feuer- und Baumbestattungen
- auf allen Friedhöfen
- Bestattungsvorsorge
- Trauerrednerin



32312 Lübbecke, Kahle-Wart-Weg 6

E-Mail: info@bestattungen-wiehe.deHomepage: www.bestattungen-wiehe.de

aber auch, wie tief das Bedürfnis, etwas am Grab seiner Liebsten zu hinterlassen, im Menschen verankert sei. Selbst bei den Angehörigen, die sich um die Pflege eigentlich nicht kümmern können oder wollen. Mit dem Friedhofsgarten hat die Kirchengemeinde gewissermaßen beides ermöglicht: persönliche, mit Namen und gegebenenfalls etwas Grabschmuck versehene und zugleich pflegefreie Grabstellen. Auch Grabstellen nachträglich einzusäen, ist eine Möglichkeit, wenn Angehörige, zum Beispiel aus Altersgründen, ab einem gewissen Zeitpunkt die Pflege nicht mehr leisten können. Auch Baumbestattungen werden an zwei Bäumen des Friedhofs angeboten und erinnern ein wenig an das Prinzip eines Ruhewaldes. Auf dem Friedhof sind sie jedoch nicht anonym, sondern mit gravierten Steinen versehen. Ein ähnliches Konzept plant inzwischen auch die evangelische Kirchengemeinde Preußisch Oldendorf. So finden sich in Bad Holzhausen ganz unterschiedliche Bereiche: solche, die mit modernen Ideen zeitgemäßen Anforderungen gerecht werden, und solche, denen man ansieht, dass ihre Ursprünge weit zurückliegen. Im älteren Bereich des Friedhofes finden sich noch einige bedeutend größere Grabstellen. „Früher hat hier jeder Hof eine Grabstelle mit ausreichend Platz für alle Familienmitglieder gehabt“, sagt Hilke Vollert. Bis heute finden sich einige Grabstellen mit

Teil des Friedhofs, überschattet von einer 164 Jahre alten Linde, die im Jahr 1860 auf dem gerade erst angelegten Friedhof gepflanzt wurde. Inzwischen ist die sogenannte „Volkening-Linde“ zu einem beeindruckenden Naturdenkmal herangewachsen. Auf dem Friedhof fällt besonders auf, wie lebendig er ist. Die Vielzahl von Pflanzen, viele davon immergrün, gibt dem Friedhof einen geschützten Charakter und zahlreichen Vögeln, Insekten und Kleintieren einen Lebensraum. Auch die Menschen, die ihn besuchen, lädt er zum Verweilen ein. Auf dem Gelände verteilt hat die Kirchengemeinde Bänke aufgestellt. An manchen Grabstellen finden sich zusätzlich Bänke, die Hinterbliebene errichtet haben.

Eine Woche, die jedes Jahr besonders rührt

Mit dem neuesten Projekt „Orte der Begegnung“ soll auf dem Friedhof außerdem ein Ort entstehen, an dem zu festgelegten Zeiten ein ehrenamtlicher Gesprächspartner auf trauernde oder einsame Menschen wartet und ihnen ein offenes Ohr und ein warmes Herz schenkt. In Bad Holzhausen ist es nicht das erste besondere Projekt für Trauernde, das dank ehrenamtlichem Engagement umgesetzt wird. Während der Corona-Pandemie haben Liane Lübbert in Bad Holzhausen und Petra Blase in Börninghausen sogenannte „Orte der Erinnerung“ in den Friedhofskapellen errichtet und den Einschränkungen

Bestattungen
Truschkowski

ERD-, FEUER- UND SEEBESTATTUNGEN, ÜBERFÜHRUNGEN
ERLEDIGUNG ALLER FORMALITÄTEN
BERATEN – HELFEN – BEGLEITEN
Pr. Oldendorf-Getmold · Schulstrasse 19
Tel. 0 57 42 / 92 18 21 · Mobil 0170/4719908

RAT UND HILFE IM TRAUERFALL SEIT 1949

Platz für sechs oder acht Gräber. Auch die Pastorengräber finden sich auf diesem

in der Trauerarbeit etwas entgegengesetzt. In der Woche vor dem Ewigkeitssonntag haben sie die Namen aller im letzten Jahr verstorbenen Gemeindemitglieder in schöner Schrift aufgelistet und in einem stimmungsvoll dekorierten Halbrund aufgestellt. Hinterbliebene oder andere Gemeindemitglieder, die trauerten oder eines Verstorbenen gedenken wollten, konnten dort eine Kerze anzünden und in der Stimmung der Friedhofskapelle verweilen. Auch nach der Corona-Pandemie haben die Kirchengemeinden daran festgehalten und werden auch in diesem Jahr vom 18. bis 24. November wieder einen „Ort der Erinnerung“ schaffen. Die Friedhofskapellen sind in dieser Zeit täglich von 9.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

„Wenn ich abends hierher komme, um sie abzuschließen, leuchtet mir die Friedhofskapelle dann oft schon aus der Dunkelheit entgegen“, sagt Hilke Vollert. Sie sei von dieser besonderen Woche jedes Jahr wieder sehr gerührt. Ein Ort, der in der Dunkelheit leuchtet, ist wohl genau das, was Trauernde brauchen – sowohl irdisch als auch geistlich. Dass es mit den christlichen Friedhöfen in den Ortsteilen Orte gibt, auf die beides zutrifft, ist in Preußisch Oldendorf ein großes Glück.

Ein Ort der Hoffnung, ein Ort der Erinnerung und ein Ort der Begegnung



Bestattungen
Rüdiger Blase



Tischlerei
BLASE



Rat und Hilfe im Trauerfall
Bestattungsvorsorge

Ihr Partner in Sachen Holz
Küchen · Möbel · Möbelteile

32361 Preußisch Oldendorf-Eininghausen · Zum Schürenbrink 2
Tel. 05742 2807 · Mobil 0171 7140367 · info@holzverarbeitung-blase.de · www.holzverarbeitung-blase.de

Bestattungen Lübbert

Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen
Röthestraße 16 a
Tel. 05742 1440

Wo man am meisten fühlt,
weiß man am wenigsten zu sagen.

**Blumen
Klinksiek**
Inh. Anne Vortmeier

Zu den Gedenktagen
halten wir kreativen
Grabschmuck
für Sie bereit.



Jetzt bei uns: Mach dir dein Zuhause behaglich
mit unseren inspirierenden Deko-Ideen für die *Adventszeit*

Wittekindstr. 4 · Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen · Tel. 0 57 42/23 48



Eigene Trauerhalle

Hüffmeier
BESTATTUNGSHAUS
Seit 1966 — Inh. Emmanuel Hüffmeier

Alsweder Str. 14 · Lübbecke
Tel. 0 57 41 - 3 44 44
Bremer Str. 1 · Pr. Oldendorf
Tel. 0 57 42 - 701 666

Gemeinsam verabschieden

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Preußisch Oldendorf

Gospelchor PrO Voices: 15.11., 29.11.
freitags, neu jeweils um 18.00 Uhr
Posaunenchor: 08.11., 15.11., 22.11., 29.11.
freitags, 20.00 Uhr
Jungbläser: 08.11., 15.11., 22.11., 29.11.
freitags, 19.00 Uhr



Offene Kirche

Jeden Mittwoch von 10.00 bis 12.00 Uhr ist die Ev. St.-Dionysius-Kirche zur Besichtigung und stillen Einker geöffnet. Eine Lesecke lädt zum Verweilen ein. Besonders sehenswert ist der geschnitzte Passionsaltar aus dem 16. Jahrhundert.

Bei Interesse von Führungen oder Gruppenbesichtigungen wenden Sie sich bitte an Ewald Schwenzfelder: 05742 600 87 33

Die Tafel in Preußisch Oldendorf dienstags, 9.00 – 11.00 Uhr, Spiegelstraße 3, im Begegnungszentrum

Kleiderkammer Verkauf und Annahme im

Begegnungszentrum, Spiegelstraße 3
VERKAUF: Jeden Dienstag von 9.00 bis 11.00 Uhr Verkauf von gebrauchter Kleidung
ANNAHME: Jeden Donnerstag von 15.00 bis 17.00 Uhr Annahme von guter gebrauchter Kleidung der Jahreszeit entsprechend.

Gemeindebüro:

geschlossen vom 4. bis 12. November
Montag, Dienstag, Donnerstag 9.00 – 11.00 Uhr, Donnerstag 15.00 – 17.30 Uhr, Mittwoch und Freitag geschlossen, Tel. 05742 5929

Donnerstag, 07.11.

16.00 Uhr Konfi-Kids 2024-2025, Pfr. Weber und Team

Freitag, 08.11.

16.00 Uhr **Erntedankgottesdienst** im Vitalis-Wohnzentrum mit Feier des Hl. Abendmahls und Grillen, Jahnstr. 3 (Pfarrer Michael Weber/ Reinhard Schillak)

Sonntag, 10.11. 24. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Martins- und Martinianspielen der Konfi-Kids und TroPo im Gemeindehaus (Pfr. Michael Weber), kein Kindergottesdienst, im Anschluss Kirchencafé

Dienstag, 12.11.

15.00/16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

16.00 Uhr Jungschar im Gemeindehaus, Spiegelstr. 1b: „Weihnachtsüber- raschung gestalten, Teil 2“ mit Manuela Kleinloh und Team

Mittwoch, 13.11.

9.30 Uhr **Krabbelfest im Küsterhaus** für Mütter mit Kleinkindern
Infos: Anke Streilein-Rohdenburg, Tel. 0151 730 33 238

10.30 Uhr Andacht in der Seniorenresidenz, Bremer Str. 9, Marietta Weber

Donnerstag, 14.11.

16.00 Uhr Konfi-Kids 2024-2025 **TEAMER-Treff**, kein Konfi Kids

Sonntag, 17.11. Volkstrauertag

10.00 Uhr **Gottesdienst mit Novemberklänge** in der Kirche (Pfr. Michael Weber, Sebastian Schröder, M.A.), gleichzeitig Kindergottesdienstbeginn, im Anschluss Kranzniederlegung am Mahnmahl, kein Kirchencafé

Montag, 18.11.

19.30 Uhr Bibel-Treff im Gemeindehaus

Dienstag, 19.11.

15.00/16.00 Uhr kein Konfirmanden-Unterricht, dafür am Mittwoch Teil- nahme am Buß- und Betttagsgottesdienst

16.00-17.30 Uhr Jungschar im Gemeindehaus, Spiegelstr. 1b: „Tauschspiel (Spiele)“, bitte Warnweste mitbringen, mit Manuela Kleinloh und Team

Mittwoch, 20.11. Buß- und Betttag

15.00 Uhr **Kunst-Gottesdienst** zum Bild „Der Flüchtlingsjunge“ von Sabine Zetzmann-Croé mit Feier des Hl. Abendmahls (Pfr. Michael Weber) in der Kirche, der Seniorenkreis und die Konfis nehmen mit am Gottesdienst teil

Donnerstag, 21.11.

16.00 Uhr **Konfi-Kids 2024-2025 Krippenspielprobe**, Pfr. Weber und Team

Freitag, 22.11.

16.00 Uhr Gottesdienst im Vitalis-Wohnzentrum, Jahnstr. 3 mit Feier des Hl. Abendmahls und Verlesung der Namen der Verstorbenen dieses Kirchenjahres aus dem Hause (Pfr. Michael Weber)

Sonntag, 24.11. Ewigkeitssonntag

10.00 Uhr Gottesdienst mit Feier des Hl. Abendmahls und Verlesung der Namen der Verstorbenen dieses Kirchenjahres (Pfr. Michael Weber), ca. 11.30 Uhr Blasen des Posaunenchores auf dem Friedhof, kein Kirchencafé

10.00 Uhr Kindergottesdienst und Konfi-Kids in der Fried- hofskapelle, Friedhofstr. 8



Dienstag, 26.11.

9.30 Uhr **Krabbelfest im Küsterhaus** für Mütter mit Kleinkindern
Infos: Anke Streilein-Rohdenburg, Tel. 0151 730 33 238

15.00/16.00 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Treffen in der Friedhofskapelle, Friedhofstraße 8

16.00-17.30 Uhr Jungschar im Gemeindehaus, Spiegelstr. 1b: „Plätzchen backen“ mit Manuela Kleinloh und Team

Mittwoch, 27.11.

10.30 Uhr Andacht in der Seniorenresidenz, Bremer Straße 9, mit Feier des Hl. Abendmahls und Verlesung der Namen der Verstorbenen dieses Kirchenjahres aus dem Hause (Pfr. Michael Weber)

Donnerstag, 28.11.

16.00 Uhr **Konfi-Kids 2024-2025 Krippenspielprobe**,
Pfr. Michael Weber und Team



Sonntag, 01.12. 1. Advent

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Prädikantin Sonja Willinger), gleichzeitig Kindergottesdienstbeginn, im Anschluss Kirchencafé

Montag, 02.12.

19.30 Uhr Bibel-Treff im Gemeindehaus

Dienstag, 03.12.

15.00/16.00 Uhr Konfirmanden-Unterricht

16.00 Uhr Jungschar im Gemeindehaus, Spiegelstr. 1b: „Weihnachtsüber- raschung gestalten Teil 3“ mit Manuela Kleinloh und Team

Mittwoch, 04.12.

15.00 -16.30 Uhr **Kaffee und Mehr, für alle ab 70+:**
Adventsfeier & Jahresabschluss,
Leitung: Marietta Weber



Ev.-Luth. Kirchengemeinden Bad Holzhausen und Börninghausen



Ev. Jugend Bad Holzhausen

Jugendtage:

1. und 2. Klasse: mittwochs 16.00 bis 17.00 Uhr
3. und 4. Klasse: donnerstags 16.00 bis 17.00 Uhr
Teenies 5. bis 6. Klasse: dienstags 17.00 bis 18.00 Uhr, 14-tägig, 19.11., 03.12

Trainees dienstags nach Absprache, 14-tägig

Offene Tür für alle Jugendlichen ab 12 Jahren:

mittwochs 14.00 bis 16.00 Uhr

dienstags 18.00 bis 20.00 Uhr

Mitarbeiterkreis

montags 19.30 bis 21.00 Uhr, 14-tägig

Gemeindehaus Börninghausen

1. bis 4. Klasse: montags 17.00 bis 18.00 Uhr
Teenies 5. bis 6. Klasse: dienstags 16.30 bis 17.30 Uhr, 14-tägig, 12.11., 26.11.

Offene Tür: dienstags 15.00 bis 17.00 Uhr

Mitarbeiterkreis: montags von 19.30 bis 21.00 Uhr, 14-tägig in Bad Holzhausen

Kontakt Jugendarbeit:

Gemeindepädagogin Ulrike Nebur-Schröder
0160 4593125

Donnerstag, 07.11.

15.00 Uhr Spielenachmittag: Spielen und Klönen im Gemeindehaus Börninghausen

Freitag, 08.11.

12.00 Uhr Eggetaler Suppentreff im Gemeindehaus Börninghausen, ge- meinsam essen und genießen, wir bieten ein Eintopfgericht passend zur Jahreszeit an, das Angebot ist offen für alle, bitte zur besseren Planung im Büro anmelden.

Sonntag, 10.11. Drittl. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Liedpredigt, mit Abendmahl in der Kirche Bad Holzhausen, Pfarrer Steffen Bäcker

16.30 Uhr Martinsfest, Beginn mit einem kurzen Gottesdienst in der Kir- che Bad Holzhausen für alle Kinder und Erwachsenen, in dem wir die Geschichte vom Heiligen Martin erzählen. Anschließend gemeinsamer Laternenumzug zur Grundschule, nach einer kleinen Stärkung beginnt das Singen von Haus zu Haus.

Mittwoch, 13.11.

- 15.00 Uhr Albert-Schweitzer-Kreis im Gemeindehaus Börninghausen
 20.00 Uhr Frauentreff im Gemeindehaus Bad Holzhausen: Familie. Ein Literaturabend mit Hilke Vollert und Steffen Bäcker

Freitag, 15.11.

- 18.00 Uhr Jugendkirche in der Kirche Bad Holzhausen

Samstag, 16.11. Volkstrauertag

- 18.00 Uhr Bittgottesdienst für den Frieden in der Welt in der Kirche Bad Holzhausen: Erzähl mir vom Frieden, Pfarrer Steffen Bäcker

Sonntag, 17.11. Volkstrauertag

- 10.00 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus Bad Holzhausen: Wir backen gemeinsam Pizza
 10.00 Uhr Bittgottesdienst für den Frieden in der Welt in der Kirche Börninghausen: Erzähl mir vom Frieden, Pfarrerin Hilke Vollert, anschließend Gedenken und Kranzniederlegung am Ehrenmal
 11.30 Uhr Gedenken und Kranzniederlegung am Ehrenmal in Bad Holzhausen

Montag, 18.11 bis Sonntag, 24.11.

Täglich 9.00 – 17.00 Uhr Ort der Erinnerung in den Friedhofskapellen Bad Holzhausen und Börninghausen, mit den Namen aller Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres und der Möglichkeit, innezuhalten und eine Kerze zu entzünden.

Mittwoch, 20.11.

- 9.00 Uhr Frühstückstreff im Gemeindehaus Bad Holzhausen: In gemütlicher Runde frühstücken und erzählen, offen für alle, die kommen und mitfrühstücken möchten, für die bessere Planung bitte im Gemeindebüro anmelden.

Donnerstag, 21.11.

- 15.00 Uhr Spielenachmittag: Spielen und Klönen im Gemeindehaus Börninghausen

Sonntag, 24.11. Ewigkeitssonntag

- 10.00 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres, mit Abendmahl, Posaunenchor und Chor in der Kirche Bad Holzhausen, Pfarrerin Hilke Vollert
 10.00 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres, mit Abendmahl und Posaunenchor in der Kirche Börninghausen, Pfarrer Steffen Bäcker

Mittwoch, 27.11.

- 9.00 Uhr Frauenfrühstück: Einstimmung in den Advent mit Geschichten und Liedern, Pfarrerin Hilke Vollert, Gemeindehaus Börninghausen
 19.00 Uhr Adventsandacht im Gemeindehaus Bad Holzhausen: Türen öffnen, sich mit Texten und Liedern auf den Weg machen, Weihnachten entgegen; anschließend sind alle zu warmen Getränken eingeladen.

Sonntag, 01.12. 1. Advent

- 10.00 Uhr Gottesdienst zum ersten Advent mit Abendmahl und dem Chor „Farbtöne“ in der Kirche Börninghausen, Pfarrerin Hilke Vollert

Dienstag, 03.12.

- 19.00 Uhr Adventskonzert mit dem Blasorchester, dem Chor und Posaunenchor in der Kirche in Bad Holzhausen, die Kirche ist nicht geheizt, aber die Musik wird Ihr Herz erwärmen! Kein Eintritt, Spenden erwünscht.

Mittwoch, 04.12.

- 19.00 Uhr Adventsandacht im Gemeindehaus Bad Holzhausen: Türen öffnen, sich mit Texten und Liedern auf den Weg machen, Weihnachten entgegen; anschließend sind alle zu warmen Getränken eingeladen.

Donnerstag, 05.12.

- 15.00 Uhr Spielenachmittag: Spielen und Klönen im Gemeindehaus Börninghausen

Krippenspielproben

In beiden Gemeinden soll es am 24. Dezember wieder ein Krippenspiel in den Gottesdiensten zu Heiligabend geben. Wir freuen uns über viele Kinder, die mitmachen möchten! In Bad Holzhausen werden die Proben voraussichtlich freitags von 16.30 bis 17.30 Uhr stattfinden, in Börninghausen gemeinsam mit der OGS donnerstags von 15.15 bis 16.15 Uhr. Beginnen werden die Proben in Bad Holzhausen am 15. November, in Börninghausen am 21. November. Kurz vor Heiligabend wird es noch ein

oder zwei Extra-Proben geben. Anmeldungen nehmen wir gerne in den Gemeindebüros (Börninghausen 2303 oder Bad Holzhausen 3306) oder im Pfarrhaus (2366) entgegen.

Aktuelle Informationen zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen gibt es unter www.evangelisch-am-limberg.de

Die Gemeindebüros sind zu folgenden Zeiten geöffnet:**Gemeindebüro Bad Holzhausen:**

Dienstag und Donnerstag 8.00 bis 14.30 Uhr, Mittwoch 15.00 bis 18.00 Uhr, Tel. 05742 3306

Gemeindebücherei: Zu den Bürozeiten können Bücher in der Gemeindebücherei ausgeliehen werden.

Gemeindebüro Börninghausen:

Montag, Mittwoch und Freitag 8.00 bis 12.30 Uhr, Tel. 05742 2303

Krabbelgruppen:

Immer dienstags in den Gemeindehäusern Börninghausen und Bad Holzhausen ab 9.30 Uhr.

Proben Posaunenchor:

Börninghausen: montags 20.00 Uhr

Bad Holzhausen: dienstags Jungbläser 18.30 Uhr, großer Chor 20.00 Uhr

Proben Chöre:

„Lunedì Sera“ in Bad Holzhausen: montags 19.30 Uhr

„Farbtöne“ in Börninghausen: mittwochs 19.45 Uhr

Kath. Kirchengemeinde St. Raphael, Pr. Oldendorf

im Pastoralverbund Lübbecker Land

**Gottesdienste in St. Raphael**

Jeden Sonntag feiern wir ein Hochamt um 11.00 Uhr.

Samstag, 09.11., 13.30 Uhr Syrische Trauung

Donnerstag, 21.11., 10.45 Uhr

Wort-Gottes-Feier in der Seniorenresidenz Sonnenweg

Beichtzeiten im Pastoralverbund

Beichte ist immer nach Absprache möglich.

Die Vorabendmessen im Pastoralverbund sind samstags

in St. Michael, Rahden, um 17.00 Uhr

in St. Johannes Baptist, Lübbecke, um 18.30 Uhr

Die Sonntagsgottesdienste sind

in St. Johannes Baptist, Lübbecke, um 10.00 Uhr

in St. Marien, Espelkamp, um 10.30 Uhr

Caritas Preußisch Oldendorf

Bei Anfragen bitte an das Pastoralverbundbüro wenden.

Pastoralverbundbüro: Isenstedter Straße 80a, 32339 Espelkamp,

Tel. 05772 3457, E-Mail: info@pv-luebbeckerland.de

Homepage: <http://www.pv-luebbeckerland.de>

Pastoralverbundleiter:

Pfr. Karl-Heinz Graute, Niederwall 14, 32312 Lübbecke,

Tel. 05741 8870, E-Mail: pf.graute@web.de

Öffnungszeiten des Pastoralverbundbüros:

Montag und Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr, Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Alswede

Gottesdienste und Veranstaltungen finden in Alswede statt.

Freitag, 08.11.

15.00 Uhr Kindergruppe: Spiele, Spiele, Spiele

Sonntag, 10.11.**Drittletztter Sonntag im Kirchenjahr**

10.00 Uhr Gottesdienst, Pfrn. Karin Röthemeyer

Dienstag, 12.11.

16.00 Uhr Katechumenenunterricht

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 14.11.

17.30 Uhr Teenietreff: Fingerfood und andere Köstlichkeiten

Freitag, 15.11.

15.00 Uhr Kindergruppe: Hausrallye



Sonntag, 17.11. Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr (Volkstrauertag)

10.00 Uhr Gottesdienst, Pfrn. Karin Röthemeyer, anschl.

11.00 Uhr Kranzniederlegung an der Friedhofskapelle

Montag, 18.11.

19.00 Uhr Stricktreff

Dienstag, 19.11.

16.00 Uhr Katechumenenunterricht

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Mittwoch, 20.11. Buß- und Bettag

15.00 Uhr Gottesdienst, Pfrn. Karin Röthemeyer, anschl. Kaffeetrinken

Donnerstag, 21.11.

17.00 Uhr Frauenabendkreis

Freitag, 22.11.

15.00 Uhr Kindergruppe: Adventskalender basteln

Sonntag, 24.11. Letzter Sonntag im Kirchenjahr (Ewigkeitssonntag)

10.00 Uhr Gottesdienst mit Verlesen der Verstorbenen, von denen wir im zu Ende gehenden Kirchenjahr Abschied genommen haben.
Pfrn. Karin Röthemeyer

Dienstag, 26.11.

16.00 Uhr Katechumenenunterricht

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht

19.30 Uhr „Cappuccino für die Seele“: Jahresabschluss

Donnerstag, 28.11.

17.30 Uhr Teenietreff: Geschenke herstellen

Freitag, 29.11.

15.00 Uhr Kindergruppe: Kekse backen, bis 16.30 Uhr

Sonntag, 01.12. 1. Advent

10.00 Uhr Familiengottesdienst unter Mitwirkung der Kita Kunterbunt aus Fiestel, Pfrn. Karin Röthemeyer, anschl. Kirchenkaffee

Dienstag, 03.12.

16.00 Uhr Katechumenenunterricht

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Mittwoch, 04.12.

14.30 Uhr Frauenrunde: Adventliches Beisammensein

Donnerstag, 05.12.

17.00 Uhr Frauenabendkreis: Gesprächsrunde mit Pfrn. Christine Scheele

Freitag, 06.12.

15.00 Uhr Kindergruppe: Rund um Nikolaus

Sonntag, 08.12. 2. Advent

10.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. i.R. Hans Heidenreich

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

Montag, Mittwoch, Freitag 9.00 – 12.00 Uhr, Dienstag 11.00 – 12.00 Uhr.

Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr



ERZÄHL MIR VOM FRIEDEN

Ökumenische FriedensDekade
10. bis 20. November 2024
www.friedensdekade.de

Bittgottesdienste für den Frieden:
Samstag, 16. November, 18 Uhr, Kirche Bad Holzhausen
Sonntag, 17. November, 10 Uhr, Kirche Börninghausen

Evangelische Freikirche Neues Leben

Kirchstr. 4, Preußisch Oldendorf

Tel. 05742 7038390

E-Mail: info@neuesleben-pro.de

www.neuesleben-pro.de



Sonntag, 10. November, 10.00 Uhr

Gottesdienst (Weltgebetstag für verfolgte Christen) mit Kindergottesdienst

Mittwoch, 13. November, 17.00 Uhr
Jungschar (10–15-Jährige)

Mittwoch, 13. November, 19.00 Uhr
Frauentreff

Donnerstag, 14. November, 19.00 Uhr
Bibel- und Gebetsabend

Sonntag, 17. November, 10.00 Uhr
Familiengottesdienst

Sonntag, 24. November, 10.00 Uhr

Gottesdienst + Kindergottesdienst

Mittwoch, 27. November, 17.00 Uhr
Jungschar (10–15-Jährige)

Mittwoch, 27. November, 19.00 Uhr
Frauentreff

Donnerstag, 28. November, 19.00 Uhr
Bibel- und Gebetsabend

Sonntag, 1. Dezember, 10.00 Uhr
Ordinationsgottesdienst

Fördermittel und Spenden übergeben

In kleiner Runde haben sich die Förderer und Verantwortlichen für das Projekt Kirchturmsanierung St.-Dionysius-Kirche in Preußisch Oldendorf zusammengefunden. Eineinhalb Jahre sind vergangen, dass größere Putzbrocken aus der Fassade des Kirchturms herabgefallen sind und der Turm daraufhin vorsichtshalber mit Bauzäunen abgesperrt worden ist. Die Dringlichkeit der Sanierung war offensichtlich geworden. Klar war, dass die veranschlagten 400.000 Euro nicht komplett aus eigener Kraft gestemmt werden konnten. Zu Spenden wurde aufgerufen, und Förderanträge wurden gestellt. Letztlich mit Erfolg, am Dienstag, 29. November übergab der Bundestagsabgeordnete Achim Post 140.000 Euro aus dem Denkmalschutz-Sonderprogramm XIII der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien. Hinzu kommen 50.000 Euro Fördermittel des Landes, 25.000 Euro der Stiftung Kirchenbau, 80.000 Euro vom Kirchenkreis Lübbecke, die Sparkasse Minden-Lübbecke steuert 2.500 Euro bei, die Volksbank PLUS 1.000 Euro, und 40.000 Euro bringt die Stiftung zur Förderung der Kirchengemeinde Preußisch Oldendorf auf. Das Spendenaufkommen aus der Gemeinde beträgt bis jetzt 15.500 Euro, der gleiche Betrag, nämlich 15.500 Euro, wird aus freiwilligem Kirchgeld getragen, sodass aus den Gebäuderücklagen zum jetzigen Zeitpunkt noch 30.500 Euro kalkuliert werden, in Summe 400.000 Euro.

Pfarrer Weber hat das Finanzierungsprojekt mit aller Kraft beschleunigt, damit die Baukosten nicht noch weiter ins Unermessliche ansteigen. Er ist glücklich, dass mit der Kirche als höchstem Bauwerk in der Mitte der Stadt ein Ort erhalten bleibt für die Menschen, die die Kirche bilden, ein Ort, auf den alles zuläuft, wie die Osnabrücker, die Bremer und die Mindener Straße, ein Ort, der im Weg steht und der nach oben weist, mitten im Ort, ein wichtiger Ort, an dem für viele wesentliche Erinnerungen hängen. „Wir wollen die Kirche St. Dionysius und den Kirchplatz wieder zu einem Ort



Von links: Bernd Kammann, Stiftung zur Förderung der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Preußisch Oldendorf, Ewald Schwenzfeger, Kirchmeister, Dirk Titkemeier, Volksbank PLUS e.G., Christel Woltmann, Architektin und Bauleiterin, Bernd Rust, Sparkasse Minden-Lübbecke, Achim Post, Mitglied des Bundestages, und Gemeindepfarrer Michael Weber haben sich zum offiziellen Startschuss für die Sanierungsarbeiten am Kirchturm eingefunden.

Die Passt**BESSER** SPARKASSE

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Minden-Lübbecke

200 Kundenberatende
21 Geschäftsstellen
54 Geldautomaten
11 Stunden täglich
Mo-Fr Telefonberatung
24/7 Online-Banking
mit App oder Homepage

Passt, oder?



machen, wo getrauert und gefeiert, wo erinnert und gelobt, wo gesungen und gebetet wird. Wir ehren das Andenken der Menschen, die diesen Ort des Glaubens schufen, und erhalten ihn in Gottes Namen für uns und die zukünftigen Generationen.“

Daraufhin schlug Achim Post symbolisch mit einem Hammer die ersten Putzbrocken vom Turmsockel, womit die Arbeiten unter der Leitung des heimischen Architekturbüros Horstmann & Woltmann beginnen können. Im Zuge zahlreicher Maßnahmen ist die Fertigstellung für Sommer 2025 geplant. Die Ausschreibungen haben bereits stattgefunden, und es ist entschieden, welche Handwerksbetriebe die Arbeiten ausführen sollen.

Der alte Putz muss ab- und ein neuer Sandsteinputz aufgetragen werden. Gestrichen werde er aber nicht, erklärt Pfarrer Michael Weber. Die Färbung entstehe durch den enthaltenen Sand. Optisch wird sich der Turm ein wenig verändern, da die Ecksteine freigelegt werden und dann auch frei bleiben sollen. Die Materialien würden sich mit ihren jeweiligen Eigenschaften im Augenblick gegenseitig schaden. So bliebe beispielsweise Feuchtigkeit zwischen Putz und Steinen, die dann zu Schäden führe. In der Planung für die Sanierung seien die Materialeigenschaften berücksichtigt. Grundsätzlich solle im Sinne des Denkmalschutzes so viel erhalten bleiben wie möglich. Auch zwei Traufbänder müssten aber zumindest in Teilen erneuert werden. Außerdem werden die Turmuhren überarbeitet und die Schallluken, an denen massive Schäden entstanden sind, instandgesetzt

und vergittert, um ein Eindringen von Vögeln zu verhindern. Um einen Lückenschluss in der Außenhülle zu erreichen, wird das große Kirchenfenster überarbeitet und mit einer Schutzglasverglasung versehen. Diese sei keine rein energetische Maßnahme, sondern schütze die Fenster vor Vandalismus, erklärt Pfarrer Michael Weber. Erst im Frühjahr sei wieder eines der mit Schutzglasverglasung versehenen Fenster eingeschlagen worden. Dank der zusätzlichen Verglasung müsse jedoch nur diese ersetzt werden und nicht das gesamte Fenster.

Auch mehrere Schmierereien an der denkmalgeschützten Kirche müssten aktuell wieder entfernt werden.

Nach Abschluss der Sanierungsarbeiten und dank vieler Menschen, die sich an der Instandsetzung und dem Erhalt des Kirchturms beteiligt haben, soll der Kirchplatz, der 2021 als „Historischer Ort der Gemeinschaft“ ausgezeichnet wurde, dann auch genau das wieder sein.



Impressum

Ausgabe 278 7. November 2024 Auflage: 10.700 Exemplare Erscheinungsweise: monatlich

Herausgeber, Gestaltung und Anzeigenwerbung:

Kleine-Weber PRINT&DESIGN
Kutscherweg 46, 32312 Lübbecke

Büro & Showroom

Am Osttor 12
32361 Preußisch Oldendorf
MO – FR 9 – 12 + 13 – 15 Uhr

Kontakt

Telefon 0 57 42 922 97 90
E-Mail info@rundblick-pro.de

Verantwortlich für den Inhalt der
Amtlichen Bekanntmachungen
der Stadt Preußisch Oldendorf:
Bürgermeister Marko Steiner

Verantwortlich für den
nichtamtlichen Teil (V.i.S.d.P.)

Daniel Kleine-Weber

Druck:

Druckerei J. F. Niemeyer
Ostercappeln

Verteilung:

Kostenlos an alle Haushalte
in Preußisch Oldendorf und
angrenzenden Gemeinden

Stadtbücherei:

MO + MI 15.00 – 17.30 Uhr
DO 10.30 – 11.30 Uhr,
16.30 – 18.00 Uhr
Telefon 0 57 42 93 11 710
buecherei@preussischoldendorf.de
www.biblin.de/preussoldendorf

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos, sonstige Druckvorlagen übernimmt der Verlag keine Haftung. Für namentlich gezeichnete Beiträge haftet der Verfasser. Textkürzungen vorbehalten.

Stadtarchiv:

Wiehenweg 33, 32312 Lübbecke
Telefon 05741 276 411
E-Mail c.droste@luebbecke.de
MO – DO 08.00 – 11.30 Uhr
und nach Vereinbarung

ABEND DER AUSBILDUNG

MITTWOCH, 13.11.2024 VON 17-21 UHR

Weitere Infos zur
Ausbildung bei uns unter:
kb-azubi.de



BERUFSPROBEN

BETRIEBSRUNDGÄNGE

**AUSTAUSCH MIT AZUBIS
UND AUSBILDUNGSPERSONAL**